



KATHOLISCHE  
LANDVOLKSHOCHSCHULE

*Hardehausen*

# Kindergartenjahr 2020/21

Erzieher\*innen, Kinderpfleger\*innen, Tagesmütter und -väter, Betreuer in der OGS

*Erzieher\*innen*

FORTBILDUNGSPROGRAMM

# Herzlich Willkommen

## INHALT

2

**Organisatorisches**

4

**Referentinnen und Referenten**

10

**Allgemeine und religiöse Angebote**

14

**Berufliche Rolle und Berufsidentität**

25

**Fortbildungen mit Zertifikat**

31

**Pädagogische Arbeit**

65

**Für Berufsanfänger bis 27 Jahren**

68

**Zeit für mich**

73

**Allgemeine Geschäftsbedingungen**

76

**Impressum**

77

**Anfahrt**

Zum vierten Mal bieten wir Ihnen unser umfangreiches Fortbildungsprogramm für Erzieherinnen und Erzieher in kompakter Form an. Unser Angebot richtet sich aber auch an Kinderpfleger\*innen und Tagesmütter und -väter sowie Betreuer in der OGS. Die Bandbreite der Angebote reicht von Tageskursen bis hin zu zertifizierten Modulreihen und umfasst unterschiedliche Themengebiete, die Anregungen, Impulse und Hilfestellungen für den Alltag mit Kindern bieten, aber auch für die Ausgestaltung der eigenen Rolle. Gerne bieten wir die unterschiedlichen Seminare auch individuell für Ihr Team an. Unser Angebot speziell für Anerkennungspraktikant\*innen und Berufsanfänger\*innen unter 27 Jahren haben wir in diesem Jahr erweitert. In der Rubrik „Zeit für mich“, haben wir unterschiedliche berufliche und persönlichkeitsbildende Angebote zusammengestellt, die offen für alle Teilnehmer\*innen sind. Erstmals bieten wir am 19.09.2020 einen Informationstag an, an dem Sie sich über unser Fortbildungsangebot informieren, in unterschiedliche Themen schnuppern und Fragen zu Zertifikaten, Fördermöglichkeiten und Seminarinhalten stellen können. Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Stöbern in unseren Angeboten und freuen uns auf Rückmeldungen und Anregungen.



Ihre Ansprechpartnerin dafür ist:  
*Barbara Leufgen*, Assessorin der Agrarwirtschaft, M.A.  
Telefon: 05642 98253-223  
E-Mail: [leufgen@lvh-hardehausen.de](mailto:leufgen@lvh-hardehausen.de)

# Hätte ich das doch vorher gewusst ...

Im Laufe der vergangenen Jahre haben immer wieder Teilnehmende zurückgemeldet, dass es gut gewesen wäre, einige Informationen bereits im Vorfeld auf einen Blick zu bekommen. Diesem Wunsch wollen wir hiermit nachkommen.

## Programminformationen

Alle Informationen zum Programm haben wir in diesem Heft und auf unserer Homepage zusammengestellt. Auf unserer Homepage kann das aktuelle Heft auch heruntergeladen werden. Gerne senden wir Ihnen weitere Hefte per Post zu. Falls wir im Laufe des Jahres weitere Seminare in unser Angebot aufnehmen, werden diese über unsere Homepage veröffentlicht oder wir machen ab dem Sommer über unseren Newsletter darauf aufmerksam. Gerne können Sie sich auf unserer Homepage zu dem Newsletter anmelden.

## Soziale Medien

Die Landvolkshochschule hat eine Facebook- und Instagramseite, auf denen wir auf aktuelle Angebote oder jahreszeitliche Besonderheiten hinweisen. Wir freuen uns, wenn Sie unseren Seiten folgen.

## Anmeldung

Eine Anmeldung zu unseren Seminaren ist über unsere Homepage, per Email, per Post oder auch telefonisch möglich. Um Ihre Daten optimal erfassen zu können, benötigen wir Ihre oder die Adresse Ihrer Einrichtung und eine Telefonnummer. Unsere Seminare können mit oder ohne Übernachtung gebucht werden. Falls wir auf Essensbesonderheiten Rücksicht nehmen sollen, geben Sie diese bitte auch bis 10 Tage vor Seminarbeginn an.

## Bestätigung

In der Regel erhalten Sie eine Woche nach der Anmeldung eine Bestätigung. Falls Sie eine Emailadresse angegeben haben, erfolgt die Bestätigung per Email. Bei einer Anmeldung durch die Einrichtung senden wir die Bestätigung an Ihre Kita. Falls Sie eine eigene Emailadresse angegeben haben, erhalten Sie ebenfalls eine Emailbestätigung. Auf Wunsch vieler Teilnehmer senden wir Ihnen 10 Tage vor Seminarbeginn eine weitere Bestätigungserinnerung mit Hinweisen zu Materialien, die zum Seminar benötigt werden.

## Kursgebühr

In der Kursgebühr zu unseren Fortbildungen sind die Seminargebühr sowie die Kosten für Unterkunft und Verpflegung erhalten. Die Kosten für die Übernachtung können, falls Sie nicht übernachten möchten, von der Gesamtgebühr abgezogen werden. Erzieherinnen und Erzieher im Anerkennungsjahr können auf Nachfrage eine Ermäßigung der Kursgebühr erhalten.

## Rechnung

Die Seminarrechnung erhalten Sie im Laufe der Veranstaltung. Es werden keine Rechnungen im Vorfeld verschickt. Je nach Anmeldeart - privat oder durch den Arbeitgeber - ist die Rechnung auf Sie privat oder Ihren Arbeitgeber ausgestellt.

## Kursabsage

10 Tage vor Kursbeginn entscheiden wir auf Grund der Teilnehmerzahl, ob ein Kurs stattfinden kann. Teilnehmer werden telefonisch oder per Email über den Kursausfall informiert.

## Kurstornierung

Bei einer Kursstornierung gelten unsere aktuellen AGB's. **Wir weisen nochmals darauf hin, dass seit dem Kindergartenjahr 2020/2021 bei Abmeldung innerhalb der Stornofrist auch im Krankheitsfall eine Stornogebühr anfällt.** Einrichtungen oder Privatpersonen haben immer die Möglichkeit, ihren Platz an eine andere Person weiterzugeben.

## Fahrgemeinschaften

Aus Datenschutzgründen können wir keine Teilnehmerliste zur Bildung von Fahrgemeinschaften im Vorfeld versenden. Wenn Sie sich mit uns in Verbindung setzen, stellen wir gerne Kontakt zu Teilnehmern aus Ihrer Nähe her.

## Seminarzeiten

Zur Tradition der Landvolkshochschule gehört das „Leben und Lernen unter einem Dach“. Daher bieten wir allen Teilnehmern eine Übernachtung und Rundum-Verpflegung an. An dieses Angebot sind unsere Seminarzeiten angepasst. Bei mehrtägigen Veranstaltungen enden unsere Veranstaltungen am ersten Tag um 18 Uhr.

## Freizeitmöglichkeiten

Unsere Einrichtung bietet Ihnen für die abendliche Freizeit vielfältige Möglichkeiten. In unterschiedlichen Abendräumen können sich die Teilnehmer austauschen. Getränke werden in Automaten oder Gruppenkühlschränken gegen ein Entgelt zur Verfügung gestellt. Unseren Teilnehmern ist ebenfalls die Nutzung des hauseigenen Schwimmbads und einer Kegelbahn möglich. Die Umgebung um das ehemalige Kloster sowie das nahe liegende Wisentgehege laden zu Spaziergängen oder Wanderungen ein.

## Anreise

### Anfahrt mit der Bahn

Bahnstationen Warburg oder Scherfede. Bitte benachrichtigen Sie uns, wir organisieren Ihnen gern ein kostenpflichtiges Taxi. Telefon: 05642 9853-200  
E-Mail: zentrale@lvh-hardehausen.de

### Anfahrt mit dem Auto

A 44 (Dortmund-Kassel) Abfahrt Diemelstadt. Dann in Richtung Scherfede (B7) bis Abfahrt Paderborn (B68), Richtung Paderborn. Nach 300 m der Beschilderung Hardehausen folgen.

## Fragen

Haben Sie keine Scheu, mich anzurufen oder mir eine E-Mail zu schicken. Gerne beantworten wir Ihre Fragen und beraten Sie hinsichtlich unserer Bildungsangebote.

## Kontakt:

Barbara Leufgen  
Assessorin der Agrarwirtschaft, M. A.  
Telefon: 05642 9853-223  
E-Mail: leufgen@lvh-hardehausen.de

# Referentinnen und Referenten

**Bach, Barbara** Diplom Pädagogin  
**Bartoldus, Britta** Sportwissenschaftlerin  
**Behde, Tanja** Kinderpsychotherapeutin  
**Biermann, Ingrid** Erzieherin, Autorin, Bewegungs- und Entspannungspädagogin  
**Buschmann, Silvia** Fachwirtin im Erziehungswesen, Multiplikatorin des Konzepts „Die Kinderstube der Demokratie“  
**Cantzer, Anja** Diplom-Sozialpädagogin, Mastercoach (DGfC), Supervisorin (DGSv)  
**Esser, Inge** Ergotherapeutin  
**Fischer, Nadine** Spielepädagogin  
**Gievers, Beatrice** Staatl. anerkannte Logopädin  
**Gockeln, Teresa M.** Sc. Agrar  
**Heintz, Anne** Erzieherin, Theaterpädagogin, Montessori-Diplom  
**Helfenbein, Cornelia** Yogalehrerin  
**Hemming, Antje** Abenteuer- und Erlebnispädagogin  
**Henze, Anja** Erzieherin, Mediatorin  
**Hönig, Walter** Kommunikationstrainer  
**Höschen, Maria** Dipl.-Ing. Agrar (FH), M. A.  
**Hüttemann, Swantje** Bildhauerin  
**Käser, Dirk** Coach, Kommunikationstrainer  
**Kersting, Nicole** Diplom Heilpädagogin, Erzieherin, Systemische Therapeutin  
**Kley-Auerswald, Maria-Elisabeth** Kinderhausleiterin, Dozentin für Montessori- und Kleinkindpädagogik  
**Köhler, Philipp** Erzieher, Fachwirt Sozial- und Gesundheitswesen IHK  
**Kuhnert, Anne** Bildungsreferentin, Dozentin der Pädagogik  
**Krüger, Katrin** Erzieherin, Marte Meo Supervisorin  
**Lamberty, Gerlinde** Dipl. Stresstrainerin, Burnout Coach, Entspannungspädagogin

**Linke, Jens** Rhetoriktrainer  
**Martini, Anke** Fachlehrerin  
**Pöhner, Michaela** zertifizierte Ernährungstherapeutin  
**Pollmann, Renate** Heilpraktikerin für Psychotherapie  
**Porrman, Maura** Musikerin, Bühnenkünstlerin  
**Porrman, Monika** Dipl. Theologin und Pädagogin  
**Reich, Doris** Coach, Beraterin  
**Roensch, Luisa** Erzieherin, Theaterpädagogin  
**Rüschenschmidt, Anja** Motopädin, Erzieherin, Fachkraft für musich-ästhetische Erziehung im Elementarbereich, Entspannungspädagogin  
**Scheer, Maria** Erzieherin, Heilpädagogin, Kinder- und Jugend Therapeutin für Psychotherapie  
**Schmidt, Ulrike** Dipl. Soz.päd., Erzieherin, Coach, systemische Organisationsberaterin (WIBK)  
**Schmitt, Andrea** Erzieherin, Trainerin für Franz-Kett-Pädagogik GSEB  
**Schöttes, Christiane** Erzieherin, Dipl.-Montessori-Pädagogin  
**Steinfurt, Maria** Diplom Sozialpädagogin  
**Stellpflug, Lea** Computertrainerin  
**Stockel, Katrin** Logopädin  
**Suermann, Michael** Computertrainer  
**Thober, Gabriele** Musik- und Bewegungspädagogin  
**Thonemann, Lioba** Erzieherin, Kitaleiterin  
**Urich, Irene** Erzieherin, Entspannungspädagogin  
**Wagemann, Annelene** Diplom-Sozialarbeiterin und Tanzpädagogin  
**Westkamp, Marie-Christin** Musikpädagogin, Atem-, Sprech- und Stimmlehrerin, Kinderchorleiterin  
**Werner-Schlüter, Kerstin** Erzieherin, BA Kindheitspädagogik, systemischer Coach DGfC  
**Wischkony, Uwe** Msgr., Theologe, Priester  
**Wolter, Birgit** Dipl.- Heilpädagogin, Systemische Therapeutin und Beraterin (SG/DGSF) Supervisorin (SG)



**Anne Heintz**

**Ausbildung**  
Erzieherin, Montessori-Diplom

### **Was sollte jedes Kind in der KiTa einmal ausprobiert haben?**

Das Kind braucht viel Gelegenheit, forschend und entdeckend und mit Freude die Welt zu erkunden - auch mathematisch. Schön fände ich es, wenn jedes Kind die Balkenwaage in seiner Kindergartenzeit entdecken durfte. In der Balkenwaage stecken so viele tolle mathematische Spielideen ...Welche? Das erfahrt Ihr in meinem Kurs.

### **Was Du einer Erzieherin oder einem Erzieher gerne noch mit auf den Weg geben möchtest:**

Auch wenn Mathematik in der Schule nicht zu Deinen Lieblingsfächern gehört hat ... In der Kita macht dieser Bildungsbereich besonders viel Spaß! Versprochen!!!

### **Welches Thema liegt Dir besonders am Herzen?**

Frühe mathematische Bildung in der Kita

### **3 Tipps, wie Erzieher\*innen spielerisch mathematische Phänomene in den Kitaalltag einbringen können:**

1. Sortieren und Ordnen nach Farben, Material, Größe, Gewicht, Länge, Untergruppen
2. Mit vielfältigem Material vorgegebene Muster passend fortsetzen und eigene Folgen und Muster erfinden
3. Begegnungen mit Zahlen schaffen: Draußen mit Fotoapparat auf Zahlensuche gehen, Zahlen in den Sand malen, vielfältige kreative Zählaläse schaffen



**Maria Kley-Auerswald**

**Ausbildung**  
Kindheitspädagogin, Dozentin für Montessori, Religion und Frühpädagogik, Erzählerin

### **Was sollte jedes Kind in der KiTa einmal ausprobiert haben?**

Staunen und sich freuen können über all die Dinge und Menschen, die ihm dort begegnen

### **Was Du einer Erzieher\*in gerne noch mit auf den Weg geben möchtest:**

Sich jeden Tag darüber zu freuen, wie die Kinder sich entwickeln und was Du von ihnen lernen kannst, gemäß nach Maria Montessori: „Es sind die Kinder, die mich alles gelehrt haben.“

### **Welches Thema liegt Dir besonders am Herzen?**

Jedes Kind kennt seinen Weg, den Potenzialen des Kindes vertrauen. Der Pädagoge als Begleiter der kindlichen Entwicklung schafft dafür eine vorbereitete Umgebung und ist ein sehr aufmerksamer Beobachter.

### **3 Tipps, wie Erzieher\*innen religiöse Elemente in den Kitaalltag einbauen können:**

1. Sensibel sein für alle religiösen Spuren im Alltag, denn Gott ist immer dabei.
2. Sich auf das wundervolle Vergnügen einlassen, gemeinsam mit Kindern dem Geheimnis der Gegenwart Gottes nachzuspüren, ihm zu begegnen in Geschichten, Spielen, Liedern und kreativem Tun.
3. Dankbar sein für die Schöpfung, die Natur, Musik, die Menschen und entdecken: „Wer bin ich und was ist meine Aufgabe in dieser wunderbaren Welt?“

*Bei der Durchführung unseres breit gefächerten Fortbildungsangebotes für Erzieher\*innen unterstützen uns qualifizierte Gastdozent\*innen. Drei von ihnen stellen sich hier in vier Antworten vor.*



### Beatrice Gievers

#### Ausbildung

staatlich anerk. Logopädin, Lehrlogopädin und Supervisorin, angehende Kindheitspädagogin (B.A.) (Herbst 2020)

#### Was sollte jedes Kind in der KiTa einmal ausprobiert haben?

Mit hoher Ernsthaftigkeit die unendlichen Möglichkeiten des Rollenspiels ausprobieren: Eine Sandeisdiele gründen, eine Großfamilie managen, ein Bauunternehmen leiten, ein Pferd gesund pflegen, eine Dschungelsafari erleben ...

Das Leben spielen. Das ist mein Wunsch für jedes Kind.

#### Was Du einer Erzieher\*in gerne noch mit auf den Weg geben möchtest:

Ihr lasst unsere Kinder Wurzeln treiben und zeigt ihnen eine Welt, in der man ungestört wachsen kann. Danke, dass Ihr das mit so viel Liebe, Freude, Geduld und Hingabe tut!

#### Welches Thema liegt Dir besonders am Herzen?

Die Sprache und die Kommunikation! Sie ist das Tor zur Welt. Sie ermöglicht uns, miteinander umzugehen – liebevoll, spaßig, albern, lustig, kultiviert, wertschätzend ... sie ist der Dünger für das Wachstum der Kinder und der Zündstoff für die Phantasie.

#### 3 Tipps, wie Erzieher\*innen Sprachförderung spielerisch in den Kitaalltag einbringen können:

1. Alles hat eine Bedeutung! Nur die Kleinsten müssen das manchmal noch lernen. Und wir sind die, die es ihnen zeigen müssen.
2. Mit Sprache kann man spielen und wahnsinnig viel Spaß haben! Kennen Sie einen Schnurpselfant? Nein? Schließen Sie die Augen ... sieht lustig aus, oder?
3. Kinder brauchen Bilderbücher! Und haben Sie schon mal über unterstützende Gebärden nachgedacht? Die wirken manchmal Wunder!



**Falls Sie mit Ihrer Einrichtung einen Bauernhofbesuch planen oder ein Projekt zum Thema Landwirtschaft oder Bauernhof durchführen möchten, sind wir Ihnen gerne behilflich.**

#### Wir können Ihnen anbieten:

- Adressen, Kontakte zu Landwirten in Ihrer Nähe, die Ihnen gerne ihren Bauernhof zeigen.
- Junglandwirte, die in Ihre Einrichtung kommen und den Kindern erzählen, welche Arbeiten ein Landwirt jeden Tag zu erledigen hat.
- Adressen, Kontakte zu landwirtschaftlichen Organisationen vor Ort, die Ihnen gerne bei Hofbesuchen und Informationen behilflich sind.
- Hinweise zu kostenlosem Informationsmaterial, Bücherliste zum Thema.

#### Barbara Leufgen, Paula Steinhagen und Teresa Gockeln

Agrarreferentinnen der Landvolkshochschule Hardehausen

SA 19.09.2020 10:00 UHR - SA 19.09.2020 17:00 UHR

### Informationstag für Erzieher\*innen, Kinderpfleger\*innen, Tagesmütter und -väter, Betreuer in der OGS

Zum ersten Informationstag für Erzieher\*innen, Kinderpfleger\*innen, Tagesmütter und -väter, Betreuer in der OGS laden wir alle Interessierten herzlich ein. An diesem Tag können Sie an unterschiedlichen Kurzworkshops teilnehmen, sich mit anderen Teilnehmern austauschen oder Hardehausen kennen lernen. Für Essen und Trinken ist gesorgt. Mit dem Informationstag wollen wir Ihnen die Möglichkeit bieten, in entspannter Atmosphäre gemeinsam einen Tag zu verbringen, sich auszutauschen, inhaltliche Impulse zu bekommen sowie sich über Fortbildungen, Zertifikate und Fördermöglichkeiten zu informieren. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und stehen gerne für alle Fragen rund um unser Fortbildungsprogramm zur Verfügung.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M. A.  
**Referenten:** Ingrid Biermann, Erzieherin, Autorin, Bewegungs- und Entspannungspädagogin  
**Kosten:** 0,00 €  
**Kursnr.:** H03HHBE027



# Freiraumpädagogik

## Alltagsintegrierte Bildungsarbeit im Kindergarten

Mein Name ist Ingrid Biermann. Ich habe 27 Jahre einen Kindergarten geleitet und bin seit über 30 Jahren als Referentin in der Fort- und Weiterbildung und davon ca. 14 Jahre in der Landvolkshochschule Hardehausen tätig.

In meiner Funktion als Leiterin, aber auch in meiner Tätigkeit als Referentin, habe ich mich regelmäßig weitergebildet und mich sehr intensiv mit der Bildung im Elementarbereich auseinandergesetzt. Durch die vielen, von mir durchgeführten Teamfortbildungen habe ich einen Einblick in den heutigen pädagogischen Alltag von ErzieherInnen und eines Teams bekommen und dabei mit Erschrecken festgestellt, welchem Druck dort alle, d.h. Erzieher und vor allem die Kinder, ausgesetzt sind. Ein Programmpunkt folgt auf den anderen. Die Tage sind vollgestopft mit Angeboten, die, nach Aussagen der Erzieher, sein müssen. Eltern sind sehr fordernd, und der Träger erwartet die Befriedigung der Elternwünsche. Deshalb sind die ErzieherInnen darauf bedacht, neben dem normalen Ablauf noch viele weitere Angebote zu machen. Dabei werden oftmals die Bedürfnisse der Kinder übersehen. Der Förderwahn lässt keinen Platz für das Nichtstun. Die so wichtigen Spiel- und Mitspielzeiten, das freie Spielen wird immer kürzer. Sogar in der Freispielphase werden noch Förderangebote gemacht. Kind sein in dieser hektischen Zeit wird immer schwieriger. Das, was meine und Ihre Kindheit so schön gemacht hat, ist nicht mehr vorhanden.

Diese Entwicklung macht mich sehr betroffen und als Autorin sowie Referentin habe ich schon seit längerer Zeit nach einer Lösung gesucht. Meine Vision war und ist es immer noch, den Kindern ein Stück ihrer unbeschwerten Kindheit zurückzugeben. Es muss doch machbar sein, die Bildung, die wir unseren Kindern zukommen lassen wollen, so zu verpacken, dass



Ingrid Biermann

sie nicht merken, dass sie sich in dem Augenblick der Beschäftigung bilden. Dieser Gedanke hat mich so sehr beschäftigt, dass ich mich zunächst sehr intensiv mit anderen Bildungsformen auseinandergesetzt habe. Danach habe ich aus meinem Wissen und meinen eigenen Erfahrungen einen neuen Bildungsansatz entwickelt und diesem auch einen Namen gegeben: Freiraumpädagogik. Hier lernen die Kinder so, wie es meiner Vision entspricht. Sie lernen, unter Begleitung von einfühlsamen Pädagogen, ohne dass sie es merken - mathematisches Denken und Handeln, handlungsbegleitendes Kommunizieren, naturwissenschaftliches Experimentieren, kreatives Gestalten, musikalisches Erleben. Alles fließt zeitlos und zeitnah ineinander und macht Planungsprogramme wie dienstags von 9:00 -10:00 Uhr Turnen, mittwochs von 9:00 -10:00 Uhr Musik usw. und Fördermaßnahmen wie die Sprachförderung weitgehend oder ganz überflüssig.

In der Freiraumpädagogik bekommt jedes Kind für seine Erfahrungen, für seine Bildung einen Freiraum. Zeitdruck und Ergebnisdruck beeinflussen hierbei nicht mehr das Handeln des Kindes. Eigene Kreativität, die Freude am Tun, inspirierendes Material und Räume und Ecken, die zum freien Tun und Handeln einladen, kennzeichnen die Einrichtung. Es gibt keine identi-

schen Gruppen und keine einheitlichen Pläne. Es gibt keine festgelegten Gruppen. Jeder Winkel der Einrichtung bekommt eine Bedeutung und wird entsprechend hergerichtet. Das gesamte Haus drinnen und draußen bietet den Kindern spannende Impulse und überall sind Kinder aktiv. Die Pädagogen werden zu „Entwicklungsbegleitern“ und stehen ihnen jederzeit zur Verfügung. Stress ist in dieser Pädagogik ein Fremdwort. Da diese Vorgehensweise in manchen Kindergärten schon einen Platz gefunden hat und die Pädagogen mir ihre Freude und ihren Erfolg mitgeteilt haben, habe ich mich entschlossen, auch Ihnen diese pädagogische Handlungsweise vorzustellen.

Vielleicht bietet sich gerade jetzt, in dieser sehr schweren Zeit, die Chance, pädagogische Wege zu überdenken und die Arbeit zu verändern. Gerade jetzt müssen die Kinder sehr einfühlsam aufgenommen werden. Ihnen muss viel Zeit zum Ankommen und Spielen gegeben werden. Sie brauchen Zeit für ihre Freunde und Zeit, um wieder in Gemeinschaft zu leben.

Vielleicht ist gerade jetzt der Zeitpunkt gekommen für die Freiraumpädagogik.

Sollte ich Sie neugierig gemacht haben, dann melden Sie sich bei mir oder bei Frau Leufgen. Ich würde mich freuen, Ihnen mehr zu erzählen. Ich möchte Sie aufmerksam machen auf zwei Fortbildungen, die ich in diesem Haus anbiete.

**„Natürlich Spielen - natürlich lernen“  
(14.-15.01.2021)**

**„Dem Lernen einen Freiraum geben“  
(22.-23.02.2021)**

Diese Fortbildungen befassen sich mit der Freiraumpädagogik. Ich würde mich freuen, wenn ich Ihr Interesse an dieser Pädagogik geweckt habe und wir uns hier in der Landvolkshochschule wiedersehen bzw. kennenlernen.

Ingrid Biermann

Ihre  
Ingrid Biermann



# Allgemeine und religiöse Angebote

ERSTER TAG 9:30 UHR – DRITTER TAG 13:30 UHR

## Staunen, fragen, Gott entdecken - KESS erziehen

Kursleiter\*innen-Ausbildung



Kinder wollen die Welt verstehen. Und so erleben Eltern, dass das Leben mit einem Kind und für ein Kind sie herausfordert, sich auch mit Fragen von Religion und Glaube auseinander zu setzen. Der Kurs zeigt Wege auf, wie das Kind zu einem eigenen religiösen und spirituellen Weg ermutigt werden kann.

### In fünf Einheiten werden folgende Inhalte vertieft:

- Das Fundament religiöser Bildung: Die Beziehung »kess« gestalten und das positive Lebensgefühl stärken.
- Damit das Kind lernt, selber und selbstständig zu fragen und zu denken: sich mit dem Kind auf die fragende Seite stellen.
- Die inhaltliche Auseinandersetzung wagen: Kindliche Gottesbilder achten und mit dem Kind reden über Gott und die Welt.
- Wertorientiert leben: Der eigenen gelebten Spiritualität nachspüren und den Reichtum des Lebens mit den Kindern wahrnehmen. Das Leben gemeinsam leben, deuten und feiern: sich von der christlichen Tradition bereichern lassen.

Dieser Kess- Elternkurs eignet sich für Erziehungsverantwortliche mit Kindern von 3-11 Jahren.

Die Kursleiter/innenausbildung befähigt dazu, den (Groß-)Elternkurs sowie einzelne Impulsveranstaltungen, Themenabende oder Themenreihen begleitend zur katechetischen Arbeit anzubieten. Die Ausbildung umfasst drei Ausbildungsblöcke und wendet sich vorwiegend an Mitarbeiter/innen der Pastoral, Pädagogen/innen, Erzieher/innen sowie Mitarbeiter/innen der Erwachsenen- und Familienbildung.

### Themen und Schwerpunkte der Ausbildungseinheiten:

1. Das Fundament religiöser Bildung: Mit dem Kind in Beziehung sein. Der (Groß-)Elternkurs Staunen— Fragen—Gott entdecken Entwicklungspsychologische Zugänge zu den religiösen Lerngeschichten von Kindern
2. Kindliche Gottesbilder, christlicher Glaube und die persönliche Glaubensgeschichte. Kinder als Philosophen und Theologen
3. (Groß-)Elternkurs-Praxis: den (Groß-)Elternkurs durchführen, erleben, reflektieren, dem Thema Religiösität auf verschiedenen Wegen Raum geben: Weiter führende, alternative Kursangebote und Organisation.

Die erfolgreiche Teilnahme an der gesamten Qualifikation wird mit einem Zertifikat bescheinigt, das zur Durchführung des (Groß-)Elternkurses berechtigt. Neben der Teilnahme an der gesamten Ausbildung ist dazu die Vorbereitung und Leitung einzelner Kurssequenzen notwendig.

**Leitung:** Barbara Bogedain

**Beratung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.

**Referenten:** N.N.

**Kosten:** Gebühr wird noch bekannt gegeben

**Termine:** Der Kurs wird im Jahr 2021 angeboten. Termine der 3 Module werden noch bekannt gegeben. Bei Interesse am Kurs bitte melden, wir informieren Sie über den Kursbeginn.

**Kursnr.:** I03HHBA01A

DI 03.11.2020 9:00 UHR – MI 04.11.2020 16:30 UHR

## Spür die Stille im Advent

Adventszeit ohne Stress

Die Adventszeit wird immer mehr zu einer Konsumzeit, und der eigentliche Sinn gerät leicht aus dem Blick. In unseren Einrichtungen haben wir die Möglichkeit, Kindern über sinnhafte Erfahrungen mehr zu vermitteln. Der Duft von Tannenzweigen und Weihnachtsgewürzen, die Wärme des Lichts, die vielen leckeren Dinge, die es zu probieren gilt: Die Symbole und Zeichen dieser Zeit werden wir neu entdecken. Wir arbeiten mit Übungen der Stille, Geschichten, Märchen, Liedern, kreativen und sinnlichen Elementen und vielem anderen mehr. Zeiten für Reflektion, Fragen, eigenes Gestalten, Ruhe und Stille haben auch ihren Platz.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.

**Referenten:** Maria-Elisabeth Kley-Auerswald, Kinderhausleiterin, Dozentin für Montessori- und Kleinkindpädagogik

**Kosten:** 233,00 €

**Kursnr.:** H03HHBE023

MI 03.02.2021 09:00 UHR – DO 04.02.2021 15:00 UHR

## Herzensbildung mit der Franz-Kett-Pädagogik GSEB

Fastenzeit, Passion und Ostern unter dem Symbol des Herzens

„Auf der Erde stehe ich,

hinauf zum Himmel wachse ich,

in der Mitte schlägt mein Herz,

und vom Herzen aus strecke ich mich in die weite Welt.“

So oder auf ähnliche Weise formulieren wir es, wenn wir in der Franz-Kett- Pädagogik GSEB unser Dasein und Leben in unserer menschlichen Gestalt nachspüren wollen. Die Gesten, die diesen Spruch begleiten, lassen uns erfahren, dass unsere Personmitte unser Herz ist. Das Herz ist nicht nur (über)lebensnotwendiges Organ, sondern es steht ebenso für die Verortung unserer Gefühle, den Personenkern, an dem sich unsere Eindrücke verbinden und verdichten und sich zu neuem Ausdruck weiten können.

An den zwei Fortbildungstagen werden wir erleben, was es für uns bedeutet, aus der Herzmitte zu leben, und wir werden in den Anschauungen der Franz-Kett-Pädagogik GSEB von Jesus erfahren, der als Herzmensch gelebt hat und in unseren Herzen Einzug halten möchte.

Unter diesem Aspekt werden wir schließlich auch das Geschehen von Palmsonntag bis Ostern betrachten.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.

**Referenten:** Andrea Schmitt, Erzieherin, Trainerin für Franz-Kett-Pädagogik GSEB

**Kosten:** 232,00 €

**Kursnr.:** I03HHBE070

## Gönne Dich Dir selbst

*Einkehrtage für Erzieherinnen und weitere interessierte Frauen*

Wann haben Sie sich das letzte Mal eine Auszeit genommen, Zeit für sich und Ihre religiöse Besinnung? Dabei gewährt die Katholische Kirche als Arbeitsgeber jeder Mitarbeiter\*in jährlich 3 Tage für Exerzitien oder Einkehrtage (§ 40,1 der KAVO).

Unter dem Leitmotto „Gönne Dich Dir selbst“, das Bernhard von Clairvaux vor mehr als 800 Jahren Papst Eugen III. dringend ans Herz gelegt hat, laden wir Sie in die erholsame und besinnliche Atmosphäre der ehemaligen Zisterzienserabtei von Hardehausen ein,

- um für ein paar Tage Abstand vom oft so fordernden Arbeitsalltag zu bekommen
- um sich Zeit für Ruhe und Besinnung zu nehmen
- um die tragende Botschaft des eigenen Glaubens als Bereicherung zu erleben
- um alte und neue Formen von Gebet und Meditation einzuüben.

Im ruhigen Wechsel von Impulsen und Gesprächen, Entspannung und Bewegung, Gebet und Schweigen können Sie in Hardehausen eine Atempause vom fordernden beruflichen Alltag einlegen. Um es mit Bernhard von Clairvaux zu sagen: „Wer mit sich selbst schlecht umgeht, wem kann der gut sein?“

**Leitung:** Monika Porrmann, Dipl.-Theologin

**Referenten:** Monika Porrmann, Dipl.-Theologe Uwe Wischkony, Direktor

**Kosten:** 165,00 €

**Kursnr.:** I03HHBE031

## Neu in der katholischen Tageseinrichtung für Kinder

*für Anerkennungspraktikant\*innen und Berufseinsteiger\*innen (unter 27 Jahren)*

Kinder haben viele Fragen, sie fragen nach dem Sinn des Lebens, wie/wo komme ich her und wo gehe ich hin.

Auch Pädagogen in unseren Tageseinrichtungen geht es ähnlich. Sie sind getauft, haben Erstkommunion gefeiert, eventuell in der Schule Religionsunterricht erteilt bekommen, der sich mehr an ethischen Fragen orientierte. Aber die Frage: „Wer bin ich eigentlich und was ist meine Aufgabe in dieser Welt“, darauf haben sie wenig verlässliche Antworten erhalten. Somit sind sie, ähnlich wie die Kinder, auf dem Weg.

In diesem Seminar geht es darum, den eigenen Standpunkt zu finden, sich religiös und spirituell neu zu erden, Fragen offen zu stellen und sich auf den Weg machen, für sich selbst und mit Kindern Glauben neu zu entdecken. Praktische Übungen, spirituelle Impulse, Geschichten hören und gestalten, Kinderlieder und Bilderbücher bieten Hilfen, für sich selbst und Kinder sehr viel zu erfahren.

Das Seminar richtet sich gezielt an Anerkennungspraktikant\*innen und Berufsanfänger\*innen unter 27 Jahren.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.

**Referenten:** Maria-Elisabeth Kley-Auerswald, Kinderhausleiterin, Dozentin für Montessori- und Kleinkindpädagogik

**Kosten:** 93,00 €

**Kursnr.:** I03HHBE052

## Ich bin da

*Begleitung der religiösen Entwicklung von Anfang an*

Ich bin da! So lautet der Titel des Impulspapiers des Verbandes katholischer Tageseinrichtungen für Kinder (KTK). Diese Aussage bedeutet zuerst einmal wertneutral, das Kind als Persönlichkeit wahrzunehmen und es als pädagogische Fachkraft feinfühlig und beobachtend zu begleiten, seine Entwicklung zu dokumentieren und darüber zu sprechen.

In Exodus 3,14 erfährt Moses, dass Gott da ist. Dies sollte auch in Tageseinrichtungen für Kinder erfahrbar sein. Religiosität zieht sich durch den gesamten Alltag. Es geht darum, sie wahrzunehmen und sensibel zu unterstützen. Es gilt, Spuren zu finden: Was braucht das Kind, welche Fragen, Sorgen und Wünsche hat es?

Im Kind sind diese Spuren festgelegt. Maria Montessori bezeichnet Religiosität und Sprache als Kennzeichen des Menschen. An anderer Stelle sagt sie: „Wenn dem Kind Religiosität fehlt, fehlt ihm etwas Fundamentales.“

### Die Inhalte des Seminars sind:

- Wie begreifen Kleinkinder ihre Welt?
- Mit Staunen fängt es an
- Spielen und Erfahren mit der Segensdecke - eine Anregung aus dem Bistum Augsburg, die die Arbeit mit Krippenkindern bereichert
- Godly Play - auch in der Krippe
- indirekte Impulse - die vorbereitete Umgebung
- Geschichten und Lieder
- Stilleübungen und Spurensuche
- religiöse Feste mit jungen Kindern erleben

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.

**Referenten:** Maria-Elisabeth Kley-Auerswald, Kinderhausleiterin, Dozentin für Montessori- und Kleinkindpädagogik

**Kosten:** 233,00 €

**Kursnr.:** I03HHBE051

## Weil TEILEN froh macht

*Froh machende Geschichten mit der Franz-Kett-Pädagogik GSEB erleben*

Geteilte Freude ist doppelte Freude, so sagt der Volksmund. Diese Erfahrung machen auch schon Kinder im täglichen Leben. Verdichtet wird dies durch Spiele und Lieder, vor allem durch Geschichten. Die Franz-Kett-Pädagogik ermöglicht uns ein ganzheitliches Erleben. So wollen wir verschiedene froh machende Geschichten miteinander erarbeiten, gestalten, spielen, erleben; u.a. mit folgenden Inhalten:

- Das Rosenkind
- Der bunte Vogel
- Der kleine Herr Wunder
- Die Brotstunde
- Das Wunder der Brotvermehrung

Ganz nebenbei werden religionssensibel die Resilienz gestärkt, Grundhaltungen gefördert und ein Fundament für die religiöse Erziehung und Bildung gelegt.

Dieser Fortbildungstag ermöglicht auch einen ersten Einblick in die Franz-Kett-Pädagogik GSEB.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.

**Referenten:** Maria Steinfort, Sozialpädagogin, Dipl.

**Kosten:** 232,00 €

**Kursnr.:** I03HHBE065

# Berufliche Rolle und Berufsidentität

MI 16.09.2020 09:00 UHR – DO 17.09.2020 16:30 UHR

## Computerschnupperkurs für Frauen

Von den Grundlagen bis ins Internet

Dieser Kurs wendet sich an Frauen, die den einfachen Einstieg in die Computerwelt suchen und die Grundkomponenten eines EDV-Arbeitsplatzes kennenlernen möchten. Der Kurs spannt den Bogen von den Grundlagen bis hin zum Internet. In verständlicher Weise werden die Teilnehmer an die Themen herangeführt. Praktische Übungen stehen im Vordergrund.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Lea Stellpflug, Computertainerin  
**Kosten:** 246,00 €  
**Kursnr.:** H03HHME006

MI 30.09.2020 09:00 UHR – MI 30.09.2020 17:00 UHR

## Visualisieren leicht gemacht

- mehr Wirkung mit Bildern

Sprechen Sie in Bildern! Bilder wirken stärker als Worte. Themen zu visualisieren, hilft, komplexe Sachverhalte und Zusammenhänge schneller verständlich zu machen und länger zu erinnern. Bilder erhöhen die Aufmerksamkeit und die Konzentration. Botschaften können mit einfachen Symbolen auf den Punkt gebracht werden. Abstimmungsinhalte, Vorträge und Beratungen werden durch sie ansprechender und lebendiger.

Menschen reagieren stärker auf Bilder als auf Worte, insbesondere wenn sie mit Emotionen verbunden sind. Bilder bzw. Zeichnungen machen die Dinge begreifbar, verständlich und verdeutlichen Zusammenhänge. Weil sie reduzieren und konkretisieren – indem sie komplexe Sachverhalte vereinfachen, Beziehungen herstellen und sogar die systemischen Folgen von Entscheidungen verdeutlichen können. Sie ergänzen unsere Sprache und verdeutlichen unsere inhaltlichen Aussagen.

Dieser Workshop vermittelt Ihnen das nötige Handwerkszeug, damit Sie in Ihren Veranstaltungen, Beratungen, Besprechungen, auf Papier und auf Flipcharts, in Skripten und Präsentationen Bilder und Zeichnungen gut einsetzen können, um Ihre Zielgruppe zu erreichen und zu motivieren, zur Mitarbeit anzuregen und auch mal mit Humor zu agieren. Wenn Sie zu den Menschen gehören, die von sich glauben, weder malen noch zeichnen zu können, können Sie sich hier vom Gegenteil überzeugen! Visualisieren ist einfach! Sie werden Schritt für Schritt an das Thema herangeführt und lernen mit einfachen Symbolen Ihre eigenen Arbeitsinhalte darzustellen.

### Themen:

- Warum Visualisieren?
- Wissen über Material und Techniken
- Einsatz und Wirkung von Farben
- Basis-Symbole kennenlernen und zeichnen
- Themenwelten für den eigenen Arbeitskontext visualisieren
- Tipps und Tricks zur Vorbereitung und Wiederverwendung von Bildern

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Doris Reich  
**Kosten:** 175,00 €  
**Kursnr.:** H03HHMK001

SA 17.10.2020 10:00 UHR – SO 18.10.2020 13:30 UHR

## „Entschleunigung – der einzige Weg in eine erfolgreiche Zukunft“

Was antworten Sie, wenn ich Ihnen folgende Frage stelle:

Wie lange können Sie in diesem Tempo noch weitermachen?

In diesem Moment müssen Sie mir keine Antwort geben – doch Sie können in sich hineinfühlen. Auch, wenn nicht offen darüber gesprochen wird, wissen mind. 95 % der Menschen derzeit, dass es so nicht weitergehen kann. Mit der Geschwindigkeit der derzeitigen Strukturen kann der Mensch schlicht nicht mehr mithalten.

Körper und Gehirn benötigen Gelegenheiten, sich zu entspannen und zu erholen. Kurz: Wer viel leisten will, braucht Pausen, um die Batterie wieder aufzuladen.

Richtig Pause machen ist inzwischen eine Kompetenz – für manche eine Notwendigkeit – eine Fähigkeit, die wir wieder erlernen müssen. Pause machen ist die Grundvoraussetzung für den Erhalt der Leistungsfähigkeit, der körperlichen Gesundheit und der psychologischen Zufriedenheit. Jeder kann es! Gewußt wie – macht allerdings den Unterschied!

### Es geht um folgende Inhalte:

- Du nimmst Deinen Denker mit in die Pause
- Pause machen heißt „faul“ sein?
- Vom Umgang mit Widerständen im Prozess
- Physische Zusammenhänge verstehen
- Praktische Übungen zur persönlichen Achtsamkeit und Stärkung
- Blockierende Erwartungshaltungen erkennen
- Sicherer agieren in komplexen Aufgabenstellungen

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Gerlinde Lamberty  
**Kosten:** 299,00 €  
**Kursnr.:** H03HHGA018

MI 21.10.2020 09:00 UHR – MI 21.10.2020 16:30 UHR

## Stimmtraining für pädagogische Fachkräfte - Ihre Stimme schonen und trotzdem wirkungsvoll einsetzen

Einen Tag, eine ganze Woche, Monate, Jahre stimmlich permanent präsent zu sein: Eine echte Höchstleistung. 80% aller Berufe sind Kommunikationsberufe. Greifen Sie in den vollen Klang-Farbtopf Ihrer Stimme. Die Stimme ist etwas ganz einzigartiges, emotionales, ein wichtiger Teil Ihrer Persönlichkeit. Wollen Sie sich wieder auf Ihre Stimme verlassen können?

### Die Themen in unserem Stimm- und Sprechcoaching:

- Sichere, klare Körperhaltung
- Für alle Situationen ausreichender Atem
- Entspannte Stimmlage
- Deutliche Artikulation
- Abwechslungsreiche Sprechmelodie
- Angepasste Lautstärke
- Magie der Pausen

Mit einer trainierten Stimme können Sie zielgerichteter handeln und sind daher noch besser aufgestellt. Wir freuen uns, Ihnen dabei zu helfen, sich wieder ausdrucksstark und stimmig zu fühlen.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Marie Christin Weskamp  
**Kosten:** 98,00 €  
**Kursnr.:** H03HHBE010

## Als Erzieherin mit Sprache, Körper und Stimme überzeugen

### Rhetorikkurs

RHETORIK - das ist ein Begriff, der im allgemein-öffentlichen Bewusstsein wie eine Zauberformel gehandelt wird und an den deshalb viele Menschen Erwartungen und Hilfestellungen verschiedenster Art knüpfen:

- Zuwachs an Selbstsicherheit und Überwindung von Hemmungen aller Art
- Gewandtheit im öffentlichen Auftreten (Elternversammlung, Eltern- und Teamgespräche)
- Redegewandtheit und Schlagfertigkeit in Diskussionen
- Fähigkeit zum geplanten freien Sprechen in Versammlungen und ungewohnten Situationen
- Durchsetzungsfähigkeit in Konflikten in der Familie wie im Beruf

Es ist bekannt, dass viele Teilnehmer nur deshalb Schwierigkeiten im Bereich der Rhetorik haben, weil sie bisher nichts von den Möglichkeiten rhetorischer Praxis wussten und gar keine Gelegenheit hatten, ihre Redefähigkeit zu entdecken und unter Beweis zu stellen. In der Regel gilt es vor allem, verborgene rhetorische Talente zum Vorschein zu bringen und schlummernde Fähigkeiten zu wecken.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Jens Linke, Rhetoriktrainer  
**Kosten:** 252,00 €  
**Kursnr.:** H03HHBE022

## Gruppen besser verstehen

In unserer gesamten Lebenswelt haben wir es mit Gruppen zu tun: Teamarbeit ist in den meisten helfenden Berufen zentral für das Gelingen der Arbeit und das Erfüllen der Aufgabe. Aber auch sonst sind wir alle ein Teil der einen oder anderen Gruppe oder arbeiten mit Gruppen: Familien, Cliques, Sportmannschaften, Vereine, Schulklassen, Wohngruppen, Kindergruppen in KiTas u.a.m. In diesem zweitägigen Workshop soll es darum gehen, das soziale Gebilde Gruppe besser zu verstehen und das erworbene Wissen auf eigene Erfahrungen mit Gruppen oder auch Teams zu übertragen. Es wird eine Methode vorgestellt, die es den Teilnehmenden ermöglicht, Gruppenprozesse zu erkennen und anschließend besser zu steuern. Dieser Workshop ist geeignet für alle, die sich in Teams und Gruppen bewegen.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Annelene Wagemann, Diplom-Sozialarbeiterin und Tanzpädagogin, MA Supervision DGSV, Coach und Organisationsberaterin  
**Kosten:** 260,00 €  
**Kursnr.:** H03HHBE003

## Elterngespräche kompetent gestalten

### Fortbildung für pädagogische Mitarbeiterinnen in Kindertageseinrichtungen

Elterngespräche können aus unterschiedlichen Gründen eine Herausforderung bedeuten: Da gibt es Eltern, denen man es nie recht machen kann. Andere wiederum kann man kaum erreichen. Manche Eltern wollen sich überall einmischen, andere würden gern bei jeder Kleinigkeit beraten werden. Besonders schwierig ist es, Eltern etwas über ihre Kinder mitzuteilen, was sie nicht wahrhaben möchten. Solche Themen sollen aus Sicht der Praxis während der Fortbildung bearbeitet werden. Ziel der Fortbildung ist es, mehr Sicherheit für die Vorbereitung und Durchführung von Elterngesprächen zu gewinnen.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Ulrike Schmidt, Dipl. Sozialpädagogin., Erzieherin, Coach, systemische Organisationsberaterin (WIBK)  
**Kosten:** 252,00 €  
**Kursnr.:** H03HHBE002

## Office Kompaktkurs für Erzieher\*innen

Eine Präsentation vorbereiten, eine Einladung oder einen Bericht schreiben, Dokumentationsformulare und effektiv gestaltete Checklisten erstellen, etwas Kalkulation, etwas Zeitplanung, Mails beantworten - kann das nur die junge Kollegin oder möchte ich das auch selbst können? In diesem zweitägigen Kurs werden eigens für den Bedarf von Erzieherinnen und Erziehern die Grundlagen der Office-Programme Word, Excel, Powerpoint und Outlook vermittelt. Nach einer kurzen Einführung stehen jeweils praktische Übungen am Notebook im Vordergrund.

**Voraussetzungen:** Etwas Übung im Umgang mit Tastatur und Maus wird vorausgesetzt.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Michael Suermann, Institut für Internet und Neue Medien, IT-Dozent  
**Kosten:** 252,00 €  
**Kursnr.:** H03HHBE025

## Erfolgreiche Öffentlichkeitsarbeit in der KITA

Ein tolles Projekt ist erfolgreich abgeschlossen? Das Außengelände neu angelegt? Zu solchen Gelegenheiten lädt man gerne die örtliche Presse ein und freut sich dann auf einen kleinen Bericht mit Bild in der Lokalpresse. Ist das alles was möglich ist? Nein, denn mit einer professionellen Presse- und Medienarbeit eröffnen sich ganz neue Möglichkeiten. In Zeiten von Digitalisierung ergeben sich unzählige Möglichkeiten, Themen und Inhalte aus Kindertagesstätten einer breiten Öffentlichkeit auf innovative Weise zu vermitteln. Mit dem richtigen Know-how ist es leicht möglich, sich in den Medien positiv zu platzieren.

Dieses Seminar hilft Ihnen dabei, Ihre Öffentlichkeitsarbeit effizient und professionell zu gestalten.

### Inhalte:

- Grundlagen von Presse- und Medienarbeit in Kindertageseinrichtungen
- Digitale Werkzeuge für Presse- und Medienarbeit (Newsletter, BLOG, Videos)
- Werkzeuge der Pressearbeit (Pressemitteilungen, Pressekonferenzen, Bildberichte, Interviews, Pressemappen)
- Rechtliche Aspekte
- Krisenkommunikation
- Tipps und Tricks für erfolgreiche Öffentlichkeitsarbeit

Die zweitägige Fortbildung bietet viel Zeit und Raum zum Ausprobieren von digitalen Tools. Auch Themenwünsche der Teilnehmer können in die Fortbildung integriert werden.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Philipp Köhler  
**Kosten:** 331,00 €  
**Kursnr.:** I03HHBE073

## Mehr Zeit fürs Wesentliche

*Zeitmanagement und Selbstorganisation für mehr Effektivität und Effizienz*

In der KiTA ist Zeit wertvoll. Täglich wiederkehrende Aufgaben, „Überraschungen“ und vor allem der intensive Kontakt mit Menschen fordern ErzieherInnen stark. Deswegen sind die MitarbeiterInnen nur dann sehr gut aufgestellt, wenn sie ihre Zeit effizient und effektiv nutzen. Allein diese beiden Eff-Wörter zu unterscheiden, kann bereits über den nachhaltigen Erfolg entscheiden. Was heißt gutes Zeit- und Selbstmanagement? Wenn man nur versucht, möglichst viele Tätigkeiten in ein möglichst kleines Zeitfenster zu pressen, kann kaum gutes Zeitmanagement gelingen. Deswegen setzen wir bei der wichtigen Frage an, wie wir Zeit überhaupt subjektiv erleben. Wann rennt sie weg und wann dehnt sie sich extrem? Damit hängt auch der jeweilige individuelle Arbeitsstil zusammen. Einige Routinen sind gut; sie geben Sicherheit und ermöglichen effizientes Arbeiten. Mit anderen wiederum steht man sich gerne auch mal im Weg. Alle TeilnehmerInnen können sich den jeweiligen persönlichen Status Quo vergegenwärtigen und entsprechende eigene Optimierungen ableiten. Gerade die Frage, welche Aufgaben denn wirklich wichtig sind, ist dabei zentral. Keine Chefin, Kollegin, Kind oder Elternteil gibt uns eine „unwichtige Aufgabe“. Wir können mit ein paar raschen Fragen selbst gut einschätzen, welche Aufgabe wirklich wichtig ist und was in der Aufgabe selbst nötig ist. Die schönsten Pläne drohen zu scheitern, wenn andere Menschen dazwischenfunken. Hier die nötigen Grenzen zu setzen, sich auch mal eine störfreie Stunde zu nehmen, ist deswegen zentral. Wir erproben viele wirksame Strategien und geben so „Zeitfressern“ keine Chance. Und bevor wir ein Papier „irgendwo“ ablegen, stellen wir uns Fragen, mit denen genau dieses Papier vielleicht doch eher in die Rundablage wandert.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Dirk Käser, Coach, Kommunikationstrainer  
**Kosten:** 252,00 €  
**Kursnr.:** I03HHBE001

## Das Essentielle vom Systemischen – kompakt gelernt!

*Systemisches Grundwissen für an Systemen interessierte Praktiker*

In immer komplexer werdenden Arbeitswelten lohnt es „systemisch kompakte Kompetenzen“ zu erwerben.

Anliegen dieser Fortbildung ist es, das erworbene Wissen zu einer systemischen Haltung der Wertschätzung, Neugierde, Eigenverantwortung und Neutralität zu entwickeln und systemische Methoden kompetent im eigenen Arbeitskontext einzusetzen.

### Ziele der Fortbildung:

- Vermittlung der Grundhaltung systemischen Denkens und Arbeitens;
- Erlernen zentraler Handwerkszeuge wie z.B. Gesprächsführung mit Ziel- und Auftragsklärung, Fragetechniken, aktivierende Interventionen;
- Reflexion und Stärkung des beruflichen Handelns und des eigenen Interaktionsstils in Systemen;
- Lösungsorientierter Umgang mit herausfordernden Ausnahmesituationen;
- Mit neuen Perspektiven die Arbeit engagierter zu gestalten;
- Selbstsorge in der psychosozialen Arbeit.

### Inhalte der Fortbildung:

#### Schwerpunktthemen sind:

- Systemische Grundlagen und Prinzipien;
- Systemische Fragetechniken wie z.B. zirkuläre Fragen, hypothetische Fragen, Skalierungsfragen, Wunderfrage;
- Gesprächsführungskompetenzen; Elterngespräche;
- vom Kontakt zum Kontrakt: Aufträge aushandeln;
- Visualisierungstechniken (z.B. Genogramm) und aktivierende Methoden (z.B. Skulptur);
- Beobachtung im Prozess nutzen ( z.B. das Reflecting Team)
- handlungserweiternde Interventionen: Reframing, Arbeit mit Metaphern, Einsatz narrativer Techniken;

- Kommunikationsanalyse in Systemen;
- Systemerkennung – Systemdiagnostik – Hypothesenbildung;
- Stärkung durch Selbstreflektion für die eigene systemische Arbeit;
- Engagiert und gesund bleiben: Selbstfürsorge in der Arbeit.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Birgit Wolter, Dipl.- Heilpädagogin, Systemische Therapeutin und Beraterin (SG/DGSF) Supervisorin (SG)  
**Kosten:** 655,00 €  
**Kursnr.:** I03HHBA005

## Umgang mit schwierigen Gesprächspartnern und Beschwerden

Manchmal machen uns Worte sprachlos. Wie begegnen wir jemandem, der sich gerade massiv im Ton vergreift? Was tun wir, wenn das Gegenüber aggressiv und laut auftritt? In diesem Seminar für Erzieherinnen und Erzieher stehen Strategien im Zentrum, die zwei Ziele erreichen: Die Situation wird konstruktiv gelöst und keiner der Beteiligten kommt sich dämlich vor. Und das sogar, wenn wir einem Dauerredner ohne „Das mag für Sie ja spannend sein“ ganz sanft den Zahn ziehen. Mit der angemessenen Körpersprache und passenden Stimme gelingt dies sehr gut. Dies gilt auch für Beschwerden. In jedem Fall, auch bei noch so seltsamen Beschwerden, ist das A und O, jede Beschwerde ernst zu nehmen. Nur auf dieser Grundlage werden wir die Chance haben, später auch inhaltlich eine gemeinsame Lösung anzusteuern. In sieben klaren Schritten schaffen wir das dann. An konkreten Beispielen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer spielen wir dieses Modell durch. Dabei werden wir auch besprechen, welche der Schritte optional sind und auf welche wir nicht verzichten sollten. Die praktische Umsetzung aller Methoden steht im Zentrum dieses Seminars. Für jeden Topf gibt es einen Deckel, damit die Teilnehmerinnen und Teilnehmer selbst kritische Situationen in Zukunft stressfrei und authentisch lösen können.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Dirk Käser, Coach, Kommunikationstrainer  
**Kosten:** 252,00 €  
**Kursnr.:** I03HHBE002



## Klare Worte und Stolpersteine - Elternberatung im Kindergarten

Im Arbeitsalltag gibt es sie immer wieder, die kleinen Dinge, die wir eben schnell mal abklären möchten. Auch in der Kommunikation mit Eltern gibt es diese „Tür-und-Angel“-Gespräche, die oftmals wichtigen Inhalt haben, aber im Sande verlaufen. Auch der Umgang mit beratungsresistenten Eltern hemmt unsere Gespräche. Ohne Eltern geht es nicht. Das wissen alle, die mit Kindern und deren Familien arbeiten. Deshalb sollte die kostbare Zeit, die wir nicht mit den Kindern verbringen, für fruchtbare und gut strukturierte Gespräche mit den Eltern genutzt werden, die sowohl aktivierend als auch wertschätzend die Bildungsarbeit der Kita in das Elternhaus tragen. Neben der Kommunikationsfähigkeit im Elterngespräch gewinnen Sie auch persönliche Kompetenzen in der Gesprächsführung dazu.

### Seminarinhalte:

#### Modul 1: (18.02.21)

- Erziehungspartnerschaft - Belastung oder Chance?
- Übungen zur Selbsterfahrung - Was wünsche ich mir? Wo stolpere ich?
- Gute Rahmenbedingungen - aber wie?
- Gesprächsanlässe auf dem Prüfstand
- Tür- und Angelgespräche
- Entwicklungsgespräche
- Ein Blick ins Methodenköfferchen
- Persönliche Entwicklungsziele

#### Modul 2: (09.06.21)

- Reflexion und Austausch über die Entwicklungsziele
- Vertiefung der erarbeiteten Methoden
- Gesprächsanlässe auf dem Prüfstand
- Beratungsgespräche
- Konfliktgespräche
- Persönliche Erfahrungen, Fallbeispiele, Diskussion

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Beatrice Gievers, Staatl. anerkannte Logopädin  
**Kosten:** 221,00 €  
**Kursnr.:** I03HHBE05A

MO 22.02.2021 09:00 UHR – DI 23.02.2021 16:30 UHR

## Kinder und Familien in schwierigen Lebenslagen - armutssensibles Arbeiten in der Pädagogik

Mehr und mehr Kinder und Familien befinden sich zunehmend in schwierigen Lebenslagen. Mit den Auswirkungen der zunehmenden Kinderarmut sind Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen täglich konfrontiert. Eltern verlieren ihre Arbeit, ihre Existenz und erleben große Verunsicherung. Die Frage von Pädagog\*innen: „Was sollen wir da denn noch leisten?“ verdeutlicht das Gefühl der Belastung. Sensibel sein und professionell und wertschätzend mit Kindern und ihren Eltern in Armutslagen handeln – das ist keine leichte Anforderung.

### Praxisnah und die jeweilige Praxis im Blick, sind folgende Inhalte geplant:

- aktuelles Wissen zum Thema „Armutsprävention in Kitas“ - es ermöglicht Verstehen und Verständnis
- konkrete Kindergesichter der Armut (in der Kita) wahrnehmen - der Blick auf die Stärken des Kindes wird frei
- den oft schwierigen Spagat zwischen der eigenen Betroffenheit und der Rolle und Aufgabe als Fachkraft zulassen - die emotionale Verwicklung löst sich
- Check-up der Angebote und Aktivitäten der Kita - wie wird Teilhabe und Selbstwirksamkeit von Kindern und Eltern möglich?

Die Fortbildung gibt die Chance, gemachte Erfahrungen, aufgekommene Fragen sowie konkrete Praxisreflexion mit Armutssensibilität zu verknüpfen. Außerdem sollen mit den Kolleg\*innen gemeinsam Möglichkeiten entwickelt werden, wie ein gelingender pädagogischer Umgang mit Kindern und Familien aussehen kann, die sich in schwierigen Lebenslagen befinden, ohne dabei aus Versehen in psychologische oder therapeutische Fallen zu tappen.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Anne Kuhnert  
**Kosten:** 281,00 €  
**Kursnr.:** I03HHBE072

MO 01.03.2021 9:00 UHR – DI 02.03.2021 16:00 UHR

## Schlagfertigkeitstraining

Als Erzieher\*in gekonnt kontern

Irgendjemand sagt etwas zu Ihnen und erst ein paar Minuten später fällt Ihnen der passende Konter ein - auf die dumme Frage, den plumpen Vorwurf oder den unverschämten Angriff? Zu spät! Sie haben mal wieder verdutzt und sprachlos, statt souverän und schlagfertig reagiert. Geistesgegenwart ist nicht jedem in die Wiege gelegt. Dennoch kann man Schlagfertigkeit trainieren. In diesem Seminar für Erzieher lernen Sie, kreativ und schnell die richtige Antwort zu finden, gezielt Ihre Reaktionszeit zu verkürzen und Ihr Vokabular zu erweitern. Werden Sie spontaner, witziger und schlagfertiger und gehen Sie mit neuem Selbstwertgefühl aus diesem Training!

### Seminarinhalt:

- Schlagfertigkeit - Haltung nach innen und außen
- (Neu)Bewertung der Situation
- Nach vorne, zurück oder zur Seite? - Die angemessene Körpersprache
- Jedes Wort zählt - an Worte anknüpfen
- Das Kommunikationsmodell
- Techniken für Einsteiger: einfach - praktikabel - wirksam
- Techniken für Fortgeschrittene: unerwartet - ungewöhnlich - unberechenbar
- Techniken für Profis: unerwartet - ungewöhnlich - unberechenbar
- Praxistransfer durch Übungsrunden

### Ihre Highlights:

- Die optimale innere Haltung für Ihre Wirkung nach außen
- Aufbau Ihres persönlichen Schutzschildes: Grenzen setzen
- Einfallsreichtum entdecken und nutzen
- Ihre optimale Antwort auf einen konkreten Angriff

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Dirk Käser, Coach, Kommunikationstrainer  
**Kosten:** 252,00 €  
**Kursnr.:** I03HHBE003

DO 18.03.2021 9:00 UHR – FR 19.03.2021 16:00 UHR

## Als KiTa-Leitung zielgenau führen und motivieren

Auch unter ErzieherInnen gibt es ganz unterschiedliche Typen von MitarbeiterInnen. Diese erfordern komplexe kommunikative Kompetenzen von einer modernen KiTa-Leitung. Es gilt, flexibel in den jeweiligen Rollen zu agieren und die MitarbeiterInnen gleichermaßen zu fordern, zu fördern und zu binden. Dabei hat die KiTa-Leitung mit dem Feedback ein starkes Instrument an der Hand, mit dem sie MitarbeiterInnen moderat und zielgenau führen und entwickeln kann - selbst bei schwierigen Gesprächspartnern und Widerspruch. Sie lernen das Werkzeug Sprache, das Sie täglich nutzen, völlig neu kennen. Auf diese Weise können Sie im Arbeitsalltag noch zielgenauer Feedbacks geben und Aufgaben so delegieren, dass sie verstanden und erledigt werden. Sie wählen bewusst die sprachlichen Mittel, die optimal passen. So werden Sie selbst bei wenig kooperativen MitarbeiterInnen souverän agieren, deeskalieren und motivieren. Wie Sie hierbei auch Stimme und Körpersprache optimal einsetzen, erfahren Sie, in dem Sie es tun und auch Feedbacks bekommen.

### Programm:

- Rollen als KiTa-Leitung - die/den MitarbeiterIn als DienerIn?
- Führungsstile und Konsequenzen
- Quellen für Missverständnisse und unsere Mittel
- Was tun wir, wenn wir sprechen? Werkzeugkasten Sprache
- Empfehlungen für ein fruchtbares Feedback
- Grundlegende Bedürfnisse berücksichtigen
- 6 Regeln für den Delegationsauftrag
- Aktives Zuhören und kontrollierter Dialog
- Stimmige Stimme und kooperative Körpersprache
- Grenzen setzen und Konsequenzen wirksam sowie verständlich kommunizieren
- Kooperative Zielkontrolle - gemeinsam SMART überprüfen

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Dirk Käser, Coach, Kommunikationstrainer  
**Kosten:** 252,00 €  
**Kursnr.:** I03HHBE004

## „Handeln in pädagogisch herausfordernden Situationen“

Und was jetzt? PädagogInnen kennen diese Situationen, bei denen alle Routinen wirkungslos bleiben. Kinder oder Jugendliche verweigern sich, reagieren nicht auf Aufforderungen und machen dies teilweise mit impulsivem Verhalten und unüberwindbarem Trotz deutlich. Auf welche Weise kann nun reagiert werden, um eine Situation nicht weiter zu eskalieren? Was können PädagogInnen konkret tun, um notwendige Aufforderungen an die Kinder durchzusetzen? Haim Omer beschreibt mit seinen vier Ebenen der Präsenz eine Haltung, die es Eltern und pädagogischen Fachkräften ermöglicht, ihre strukturelle Macht zu wahren. Die Würde des Kindes und des Erziehenden sollen hierbei unbedingt geachtet werden. Dennoch bleibt oft die Frage: Aber wie geht das KONKRET?

In diesem Kurs wollen wir uns zum einen mit Haim Omers Präsenzkonzept auseinandersetzen und weiter eine einfache und sehr hilfreiche Methode vermitteln, die es ermöglicht, diese Präsenz zu zeigen und in konkretes Handeln umzusetzen: also eben unnötige Diskussionen, destruktive Machtmittel und Drohungen vermeiden. Wirksame Pädagogik gelingt nur mit einer tragenden Beziehung zum Kind oder zum Jugendlichen. Erziehungsarbeit ist das Finden der Balance zwischen Beziehungsaufbau und Machtausübung, um Grenzen zu setzen und Wege aufzuzeigen.

Wir werden gemeinsam sowohl in die theoretische Auseinandersetzung gehen, als auch praktisch die sehr konkrete Methode der „kaputten Schallplatte“ einüben. Der Bezug zur Praxis der Teilnehmer\*innen soll im Zentrum dieses Workshops stehen. Ebenso soll jede\*r Teilnehmer\*in anhand der Methode des kollegialen Austausches die Möglichkeit erhalten, Antworten auf ihre oder seine eigenen Fragen zur Praxis zu finden.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Annelene Wagemann, Diplom-Sozialarbeiterin und Tanzpädagogin, MA Supervision DGSV, Coach und Organisationsberaterin, Nicole Kersting, Diplom Heilpädagogin, Erzieherin, Systemische Therapeutin  
**Kosten:** 274,00 €  
**Kursnr.:** I03HHBE008

## Themenzentrierte Interaktion TZI

„Wie der Funke überspringt“

Wer in Teams und Gruppen arbeitet, hat Anliegen, Interessen und Ziele. Jeder möchte mit seinem Verhalten und Vorgehen etwas erreichen, einen Prozess in eine bestimmte Richtung gestalten. Alles, was wir dabei tun, ob bewusst oder unreflektiert, hat Wirkung, ermöglicht oder verhindert unser Vorhaben. Es gilt, eigene Verhaltensweisen bewusst werden zu lassen und ihre Wirkung auf andere wahrzunehmen. Dies fordert eine differenzierte Wahrnehmung und Selbst-Bewusstheit nicht nur in der Corona-Krise, sondern auch danach. Das Konzept der Themenzentrierten Interaktion (TZI) nach Ruth Cohn bietet eine Basis, um in und mit Gruppen zu arbeiten.

### Inhalte:

Einführung in den Werthintergrund und die Grundaussagen der Themenzentrierten Interaktion nach Ruth Cohn. Die Elemente der TZI werden mit praxisorientierten Übungen anschaulich gemacht und die Grundlagen der TZI konkret ausgerichtet auf die praktische Arbeit mit Kindern und KollegInnen. Angebote und Methoden im Rahmen der Bildungsbereiche NRW erfolgen mit besonderem Schwerpunkt auf der musisch-ästhetischen Bildung. Diese Inhalte sind auch erweiterbar auf andere Bildungsbereiche.

### Ziele:

- Weiterentwicklung der Wahrnehmungsfähigkeit bezüglich des eigenen (auch unbewussten, „spontanen“) Verhaltens und Interventions; die eigene Person und ihre Wirkung besser kennen lernen.
- Erweiterung der Balance für intuitives und reflektiertes Handeln (Planung)
- Das Vier-Faktoren-Modell als Planungs- und Reflexionshilfe
- Planung von Aktionen auf der Basis der Strukturen der TZI

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Anke Martini, Berufsschullehrerin  
**Kosten:** 253,00 €  
**Kursnr.:** I03HHBE056

## Erste Hilfe für die Stimme - Oasentag für mich!

Es gibt diese Tage, da hilft alles nichts. Kein Lutschbonbon, kein Räuspern, die Stimme ist nicht so wie sie sein soll. Und der Alltag läuft trotzdem: Reden, singen, lachen, Rollenspiele, vielleicht auch mal Schimpfen. Wie soll die Stimme da nur besser werden? Dabei ist ohne sie doch gar kein Kindergarten tag möglich! Lernen Sie, wie Sie achtsam mit Ihrer Stimme und auch mit sich umgehen können, vertiefen Sie Ihr Wissen über stimmchonendes Verhalten und probieren Sie Methoden zur Verbesserung der Stimme aus. Lernen Sie aber auch achtsam mit sich zu sein, Ihre Kräfte zu bündeln und zu schonen. Einmal auf die Oase bitte? Gerne - denn Stimme und Stimmung hängen eng zusammen.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Beatrice Gievers, Staatl. anerkannte Logopädin  
**Kosten:** 112,00 €  
**Kursnr.:** I03HHBE024

## „Wie sage ich, was mir wichtig ist?“

Wünschen Sie sich auch, gelassen und ruhig auf Situationen reagieren zu können, in denen Sie die Dinge anders sehen, als Ihr Gegenüber? „Ansprechen, was mir wichtig ist“, ist für viele eine Hürde. Oft hindern uns Emotionen, souverän und bedacht unsere Anliegen zu äußern. Um das Miteinander gut zu gestalten, ist es jedoch wesentlich, dass wir uns sagen können, was uns wichtig ist, welche Ideen wir haben oder was wir anders sehen. In diesem Workshop werden wir gemeinsam mit Ihnen herausfinden, welche Denkmuster und Mechanismen uns leiten, wenn es uns schwer fällt zu sagen, was uns wichtig ist.

Und darüber hinaus werden wir an konkreten Beispielen der Teilnehmer\*innen üben, wie man diese Situationen gut lösen kann. Am zweiten Tag möchten wir die Erkenntnisse anwenden auf das Miteinander im Arbeitsalltag. Der Kurs hat einen organischen Aufbau, bei dem theoretische Impulse und praktische Übungen die Teilnehmer\*innen mit einer Prise Humor in die Auseinandersetzung mit der Thematik führen.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Annelene Wagemann, Diplom-Sozialarbeiterin und Tanzpädagogin, MA Supervision DGSV, Coach und Organisationsberaterin, Nicole Kersting, Diplom Heilpädagogin, Erzieherin, Systemische Therapeutin  
**Kosten:** 274,00 €  
**Kursnr.:** I03HHBE009

## Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall B. Rosenberg

Einführungsseminar

In der täglichen Arbeit in einer Kindertageseinrichtung sind die pädagogischen Anforderungen komplexer geworden. Die Erwartungen der Eltern steigen, die Kinder werden „schwieriger“, das Personal ist oft knapp. In dieser Situation kann es zu mangelnder Kommunikation kommen. Missverständnisse, Stress-Situationen und Konflikte sind häufig Folgen für den Alltag.

Eine Schlüsselkompetenz für gute Lösungen liegt in einer ressourcenorientierten, behutsamen Gesprächsführung. Lernen Sie diese mit der „Gewaltfreien Kommunikation“ kennen. Die GFK möchte nicht nur ein Kommunikationsmodell sein, sondern vielmehr eine innere, wertschätzende Haltung. Wer um diese Haltung bemüht ist, lernt sich selber sehr gut kennen und ist in der Lage, mit sich und somit auch mit anderen empathisch umzugehen. Lernen Sie mit der GFK den Ort kennen, der jenseits von richtig und falsch liegt.

### Ziel der Fortbildung:

- GFK kennenlernen und praktische Impulse für die pädagogische Arbeit erhalten
- Möglichkeiten der Veränderung der pädagogischen Rolle kennenlernen
- Möglichkeiten der Entwicklung einer wertschätzenden, inneren Haltung kennenlernen

### Die positiven Effekte und Folgen einer wertschätzenden Kommunikation sind eine deutliche Verbesserung der:

- Wahrnehmung der Bedürfnisse der Kinder
- Gesprächsführung mit den Eltern und dem Träger
- Teamkooperation
- Wahrnehmung der eigenen Bedürfnisse auch im Blick auf andere: Was brauche ich?/ Was brauchst du?
- Lösungsfindung in Konfliktsituationen

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Anja Henze, Erzieherin, Mediatorin  
**Kosten:** 209,00 €  
**Kursnr.:** I03HHBE010

## Herausforderung: Gruppenleitung

Vom Umgang mit der Verantwortung für Team und Gruppe

Die Zeiten, in denen man „nur“ pädagogische Fachkraft war, sind - insbesondere in größeren Kitas - vorbei. Gruppenleitungen stehen vor neuen Herausforderungen. Mit der Rollenübernahme gehen Anforderungen einher, die erst in der praktischen Arbeit erlebt werden und die mit den wachsenden - nicht allein auf die pädagogische Arbeit mit Kindern und Eltern begrenzten - Aufgaben entstehen. Eine besondere Anforderung kann die Beförderung zur Gruppenleitung sein, wenn man zuvor als Erzieherin oder Erzieher im selben Team beschäftigt war oder als Berufsanfänger/in die Rolle der Gruppenleitung in einem erfahrenen Team übernimmt.

In der Fortbildung sollen die vielfältigen Aufgaben von Gruppenleitung vermittelt und Hilfestellungen zur Entwicklung einer adäquaten Rollenklarheit gegeben werden.

### Themen der Fortbildung:

- Verantwortliches Lenken und Leiten von Bildung, Erziehung und Betreuung in der Kita-Gruppe
- Sicherung notwendiger Abläufe im pädagogischen und organisatorischen Alltag
- Koordinierung der unterschiedlichen Persönlichkeiten mit ihren Ressourcen und Kompetenzen im Kleinteam
- Positive Begleitung und Unterstützung der Stärken und Ressourcen der einzelnen Kollegen und Kolleginnen in der Gruppe
- Herstellen der Balance zwischen Wettbewerb und Harmonie im Kleinteam
- positive Beeinflussung des Arbeitsklimas im Kleinteam
- Rollenklarheit als professionelle pädagogische Fachkraft und als „Führungskraft“
- Einüben von konstruktiver Kritik

Gearbeitet wird erfahrungsorientiert. Theoretische Inputs werden mit praktischen Übungen und Austausch dazu in Kleingruppen verbunden.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Anja Cantzler  
**Kosten:** 276,00 €  
**Kursnr.:** 103HHBE033

## Immer mit der Ruhe - Stressmanagement im pädagogischen Alltag

Die Arbeit mit den Kindern nimmt oft sehr viel Raum ein. Dabei werden Ihre Bedürfnisse als pädagogische Mitarbeiter\*in schnell vergessen. Besonders die arbeitsspezifischen Faktoren wie große Lärmbelastung, knappe Personaldecke, aber auch ungünstige Pausenregelungen beeinflussen Ihre Gesundheit. Dabei sollten Sie sich genauso gut um sich selbst kümmern wie um die Kinder. Doch wie kann das im Alltag gelingen?

Dieses Seminar vermittelt Ihnen Kenntnisse über die körperlichen und psychischen Folgen von Stress. Sie erfahren alles Wichtige über die häufigsten Stressfaktoren in Kindertageseinrichtungen und lernen, professionell mit ihnen umzugehen. Es werden Ihnen Möglichkeiten aufgezeigt, wie Sie sich durch erfolgreiches Aufgaben- und Zeitmanagement vor Überbelastung schützen.

Lernen Sie konkrete Bewegungs- und Entspannungsmethoden für sich und die Kinder in Ihrer Einrichtung kennen. Dadurch schaffen Sie Entspannungsiseln im lauten und hektischen Alltag.

Durch das neu erworbene Fachwissen sind Sie in der Lage, Ihre pädagogische Arbeit nachhaltig weiterzuentwickeln und Ihre Gesundheit noch besser zu schützen. Davon können Sie ein Leben lang profitieren.

### Themen der Fortbildung:

- Die häufigsten Stressfaktoren erkennen und damit umgehen
- Körperliche und psychische Folgen von Stress
- Erfolgreiches Stressmanagement
- Praktische Tipps und Übungen zur Erhaltung und Förderung der Gesundheit
- Impulse zur Gestaltung von Ruhe im pädagogischen Alltag (auch mit Kindern)
- Ideen zur Umsetzung von Entspannungszeiten
- Der gelungene Ausgleich - die Balance zwischen Bewegung und Entspannung
- Präventionsmaßnahmen

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Britta Bartoldus, Sportwissenschaftlerin  
**Kosten:** 268,00 €  
**Kursnr.:** 103HHBE030

# Fortbildungen mit Zertifikat

## Fachkraft für Naturpädagogik im Elementarbereich (von 2 - 6 Jahren)

Die Naturpädagogik möchte einen spielerischen Zugang zur Natur schaffen und sie erlebbar und vertraut machen. Die Freude in und an der Natur steht im Vordergrund, aber auch Wissen soll durch gemeinsame Spiele, durch Beobachtung und eigenes Ausprobieren vermittelt werden. Die Weiterbildung zur Fachkraft für Naturpädagogik im Elementarbereich soll Erzieher\*innen und Interessierten umfangreiche Kenntnisse und unterschiedliche Methoden lehren, die sie dazu befähigen, Kindern einen lebendigen Bezug zur Natur näherzubringen und mit ihnen gemeinsam den Wechsel der Jahreszeiten in der Natur spielerisch zu erleben.

Nach dem Abschluss dieser Weiterbildung können Sie motivierende Naturveranstaltungen für Kindergartenkinder planen, naturpädagogische Einheiten mit Eltern/Großeltern durchzuführen, sind mit den gesetzlichen Vorschriften vertraut und können Kinder versiert in Wald und Flur begleiten und dazu anleiten, wie sie die Natur ertasten, erlauschen und intensiv erkunden können.

Modul 1: 07.-08.10.20:

*So viele Farben hat der Herbst - Vorschulförderung in der Natur (von 4 - 6 Jahren)*

Die spektakulären Veränderungen der Natur im Herbst bieten Kindern viele Lern- und Bewegungsanlässe. Das bewusste Miterleben der Erntezeit und Naturbeobachtungen bilden die Grundzüge für eine intensive Vorschulförderung in der Natur. Auch die Arbeit mit Naturmaterialien, das Erstellen von Naturkunst, insbesondere mit Stöckern und Blättern, fördert bei Kindern die Feinmotorik, die Differenzierungsfähigkeit und die Konzentration.

Diese Fortbildung zeigt Erzieher\*innen, dass Naturräume optimale Voraussetzungen für ganzheitliches Lernen bieten. Die Herstellung von Naturfarben wird gemeinsam erprobt und das pädagogische Arbeiten mit kreativen Naturbildern bildet einen weiteren Schwerpunkt.

Modul 2: 26.-27.04.21:

*Kleinkinder im Frühling - Bewegen und Lernen von Anfang an (von 2 - 4 Jahren)*

Kindheit ist Entdecken, Erforschen und Bewegen, doch viele Kleinkinder wachsen heute naturfern auf. Sie brauchen Unterstützung, um Neugierde und Freude am Aufenthalt in der Natur zu entwickeln. In der Fortbildung werden Anregungen gegeben, die dazu beitragen, Kinder von klein auf für die Natur zu begeistern und sie dort zu begleiten. Diese Fortbildung behandelt die kreative Sprachbildung und Sprachförderung bei Kleinkindern in der Natur. Mit Bewegungsspielen an kühlen Tagen, während im Frühling die Natur erwacht, lernen die Kleinsten die ersten kleinen Aspekte des Naturkreislaufs. Auch die Betrachtungen unterschiedlicher Rinden- und Baumstrukturen geben Lernanregungen von Anfang an.

Modul 3: 14.-15.06.21:

### Waldtheater im Sommer (von 2 - 6 Jahren)

Die Darstellung kleiner Geschichten rund um den Wald oder Märchen auf einer Naturbühne im Wald begeistert alle Kinder. Lebenden Hölzer, sprechenden Bäume, tanzenden Steine, Riesen, Elfen, Trolle und andere freundliche Waldwesen halten Einzug und verzaubern nicht nur die kleinen und großen Zuschauer, sondern auch uns selbst. Mit einem Mal haben Äste große Augen, Pilze einen Schirm, Bäume ein Gesicht, Käfer werden zu tapferen Kriegerern und Ameisen zu fleißigen Waldarbeitern. Die Herstellung von Kostümen und Masken aus Waldmaterialien, das gemeinsame Proben kann ein mehrtägiges Waldprojekt ausfüllen. Mit Fantasie in eine andere Rolle zu schlüpfen und den Mut zu haben, vor anderen aufzutreten, ist für die Kinder eine schöne Herausforderung, die bestimmt mit Applaus belohnt wird.

Bei Teilnahme an allen drei Fortbildungsblöcken und Durchführung sowie Dokumentation eines kleinen Naturprojektes wird das Zertifikat „Fachkraft für Naturpädagogik im Elementarbereich“ erworben.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Antje Hemming, Abenteuer- und Erlebnispädagogin  
**Kosten:** 759,00 €  
**Termine:** 07. – 08.10.20  
26. – 27.4.21  
14. – 15.6.21  
**Kursnr.:** H03HHBE06A

### Fachkraft für die musikalische Früherziehung im Elementarbereich

„Elementare Musik, Wort und Bewegung, Spiel, alles was Seelenkräfte weckt und entwickelt, bildet den Humus der Seele.“ Dieses Zitat von Carl Orff zeigt, welche elementare Rolle die musikalische Förderung von Anfang an für Kinder spielt. Auch für diese Bildungstage ist dies zentrales Thema. Dafür werden vielfältige und zahlreiche praxiserprobte Ideen für den Alltag vorgestellt und damit Wissen vermittelt, in welchen Bereichen die Kinder aktiv gefördert werden können - auch vor dem Hintergrund des Bildungsauftrages der Kindergärten:

1. Musik und Wahrnehmungsförderung
2. Musik und Bewegungsentwicklung
3. Musik und Phantasie durch Orff-Instrumente, Klanggeschichten und szenisches Spiel
4. Musik und mathematische Frühförderung
5. Musik und Sprachentwicklung
6. Musik und Kleinkinder

Die gemeinsame Arbeit an diesen Arbeitsfeldern soll einerseits Freude, Spaß und Kreativität für die TeilnehmerInnen bringen und andererseits den Ideenwerkzeugkasten bereichern, sodass Ideen zum täglichen Gebrauch jederzeit herausgeholt werden können. Grundlage dafür ist die rhythmisch-musikalische Erziehung. Der methodisch-didaktische Ablauf ist in kleine Lernschritte gegliedert und kann deshalb der Größe und dem Alter einer Gruppe oder der Zeit, die zur Verfügung steht, angepasst werden.

Modul 1: 19.-20.01.2021:

### Da ist Musik drin - Neue und bewährte Bilderbücher und ihr musikalisches Potenzial

Kinder lieben Bilderbücher: Farbenprächtige Bilder oder schlichte Zeichnungen mit Raum für die eigene Fantasie, Geschichten, die Kinder in fremde Welten entführen oder Geschichten, in denen sie sich in ihrer eigenen Erfahrungswelt wieder finden und verstanden fühlen, Reime oder sich wiederholende Textbausteine - all das fasziniert Kinder. Viele Bilderbücher laden geradezu dazu ein, sie durch Lieder und Sprechverse zu ergänzen oder imposante Klanggeschichten mit Hilfe von Stimme, Orff-Instrumenten und Alltagsgegenständen zu entwickeln oder auch klassische Musik einzubinden. Und wenn man dann noch die Geschichte in Bewegung bringt - dann ist nicht nur Musik drin, dann lernen die Bilder sogar noch laufen. Die vorgestellten Ideen basieren auf Bilderbüchern für die ganz Kleinen bis zu Vorschlägen für die Großen im Kindergarten.

Modul 2: 03.-04.03.2021:

### Musik und Phantasie durch Orff-Instrumente, Klanggeschichten und szenisches Spiel

Die Arbeit mit Orff-Instrumenten spielt in diesem Workshop die erste Geige. Nun gut, um das Geigenspiel geht es nicht, aber um das Kennenlernen und den Einsatz elementarer Instrumente. Welche Möglichkeiten bieten Stabspiele (Klingende Stäbe, Metallophone, Xylophone), Triangeln, Cymbeln, Trommeln, Klanghölzer, Ratschen und, und, und ...? Welche einfachen Liedbegleitungen lassen sich spielen, harmonisch oder rhythmisch? Aber auch der improvisatorische Umgang mit diesem Instrumentarium erschließt auf elementarer Ebene die weite Welt der Musik. Wie webt man einen Klangteppich und wohin kann man mit ihm reisen? Wie lassen sich einfache rhythmische Improvisationsübungen mit den Kindern erarbeiten? Welche Schritte und Materialien (auch Geschichten, Märchen, Bilderbücher) sind geeignet, um Klang- und Rhythmusgeschichten zu erarbeiten? Welche Rolle spielt die Bewegung für Kinder, um musikalische Erfahrungen zu sammeln wie schnell - langsam, laut - leise, kurz - lang, ruhig und spannend? Diese Fragen sollen in zwei intensiven Tagen mit vielen alltagserprobten Spielen und Übungen über das eigene Tun beantwortet werden.

Modul 3: 04.- 05.05.2021:

### 1, 2, 3 und 4 ... mit Spaß dabei - Singen als Baustein des Spracherwerbs

Singen ist Lebensausdruck für kleine und große Menschen. Die Entdeckung der Stimme, das Spiel mit Lauten und Tönen sind Schritte auf dem Weg zur Sprache. Die Bedeutung des Singens als Baustein des Spracherwerbs steht im Vordergrund dieser Fortbildung. Aspekte wie die Stimmentwicklung bei Kindern, die Unterstützung der Atmung, der Artikulation und der Intonation gehören in diesem Workshop genauso dazu wie die Auswahl und Einführung von Liedern. Darum werden in diesem Workshop Lieder für unterschiedliche Situationen vorgestellt und erarbeitet: für den Alltag genauso wie für besondere Tage, für die Jahreszeiten, für fröhliche und traurige Zeiten mit vielen und mal ganz allein. Solche Lieder lassen sich verbinden

mit Wahrnehmungsübungen zum Hören, Atmen, Sprechen, Artikulieren und Singen sowie Möglichkeiten der Liedbegleitung mit Gesten, Orff-Instrumenten und anderen Materialien, aber auch mit Geschichten oder dem kleinen Singspiel für den Stuhlkreis.

Bei Teilnahme an allen drei Fortbildungsblöcken und Durchführung sowie Dokumentation eines kleinen Musikprojektes wird das Zertifikat „Fachkraft für die musikalische Früherziehung im Elementarbereich“ erworben.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Gabriele Thober, Musik- und Bewegungspädagogin  
**Kosten:** 759,00 €  
**Termine:** 19. – 20.01.21  
03. – 04.03.21  
04. – 05.05.21  
**Kursnr.:** I03HHBE07A

### Fachkraft für Bewegung im Elementarbereich - Schwerpunkt Psychomotorik (von 2 - 6 Jahren)

Die Psychomotorik ermöglicht es, durch ein vielschichtiges, ganzheitliches Bewegungsangebot die positive Entwicklung der Kinder zu unterstützen. Die Zusammenhänge zwischen Körper und Seele spielen dabei eine ebenso wichtige Rolle wie die entwicklungspsychologischen Grundlagen der Bewegung. Erfahren Sie in dieser Fortbildung, wie Sie die Entwicklungsprozesse der Kinder aktiv begleiten und zu mehr Bewegung motivieren können. Lernen Sie in dieser praxisorientierten Fortbildung das Wichtigste über die Bewegungsförderung bei Kindern und wie Sie Bewegung als Medium des Lernens und der Persönlichkeitsentwicklung nutzen können. Mit einfachen Übungen und kleinen Bewegungsspielen schaffen Sie effektive Angebote für Kindergartenkinder.

Nach dem Abschluss dieser Weiterbildung können Sie altersgerechte Bewegungseinheiten für Kindergartenkinder planen, die motorische Entwicklung der Kinder gezielter fördern, Bewegung als Grundlage des Lernens und der Persönlichkeitsentwicklung nutzen und Eltern mit psychomotorischer Professionalität unterstützen. Das Ziel dieser Fortbildung: mit mehr Bewegung die Entwicklung der Kinder positiv beeinflussen.

Modul 1: 01. - 02.02.2021:

### *Bewegen und Denken mit Kleinkindern (von 2 - 4 Jahren)*

Die Psychomotorik ist ein ganzheitlicher Ansatz, in dem sich die Kinder über Spiel und Spaß in der Bewegung selbst erleben. Durch das Entwickeln und Ausprobieren eigener Bewegungen lernen sie ihre Fähigkeiten kennen und bauen darüber ein positives Selbstkonzept auf. Die Förderung der Körperkoordination bei Kleinkindern legt den Grundstock für ihre spätere Auffassungsgabe für mathematische, sprachliche und naturwissenschaftliche Zusammenhänge. Ebenso sind die Orientierungsfähigkeit im Raum, die Bestimmung der eigenen Körper-Raumlage und Rückwärtsgehen kleine Schritte zum späteren, sicheren mathematischen Verständnis. Diese Fortbildung zeigt, dass Bewegen und Denken untrennbar im Lernprozess von Kleinkindern miteinander verbunden sind. Neben den wichtigsten theoretischen Hintergründen wird ein reichhaltiges Repertoire an praktischen Einheiten vorgestellt: kleine Spiele und Spielideen, Koordinations- und Gleichgewichtsübungen sowie Bewegungsgeschichten mit einfachen Materialien.

Modul 2: 19. - 20.04.2021:

### *Bewegen mit Alltagsmaterialien und Kleingeräten (von 3 - 6 Jahren)*

Die einfachen Dinge des täglichen Lebens sind eine Fundgrube für bewegte Spiele. Papprollen, Bierdeckel, Tücher, Zeitungen, Wäscheklammern oder Watte sind ideale Spielgeräte, da der Spielzweck nicht vorgegeben ist und viel Raum für Kreativität und neue Bewegungsimpulse bleibt. Viele Spiele mit ungewöhnlichen Materialien, schnelle Bewegungsanlässe und Aufgabenstellungen, die Spaß machen und Kindergartenkinder begeistern, bilden den Schwerpunkt dieser Fortbildung. Zahlreiche Bewegungseinheiten werden vorgestellt, bei denen die Kinder lernen, ihre eigenen Fähigkeiten sowie Geschicklichkeit einzusetzen und spielerisch sowohl ihr Auffassungsvermögen als auch ihren Sprachschatz zu erweitern. Natürlich werden nach den intensiven Bewegungsbeispielen auch bewegte Entspannungseinheiten für Kinder vorgestellt.

Modul 3: 17. - 18.05.2021:

### *Sternstunden im Kinderturnen*

Fantasiereiche Bewegungseinheiten begeistern Kinder und regen sie intensiv zur Bewegung an. Geschichten und Figuren, die sich auf die Erlebniswelt der Kinder beziehen, die ihnen auch Freiraum für eigene Ideen und gemeinschaftliches Erleben in der Gruppe ermöglichen, sind das Grundgerüst einer motivierenden Bewegungseinheit. Die Wahrnehmungsförderung und Koordinationsschulung wird durch individuelle Spielsituationen spielerisch in Themenbewegungen eingebunden.

Bei Teilnahme an allen drei Fortbildungsblöcken und Durchführung sowie Dokumentation eines kleinen Bewegungsprojektes wird das Zertifikat „Fachkraft für Bewegung im Elementarbereich - Schwerpunkt Psychomotorik (von 2 - 6 Jahren)“ erworben

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Antje Hemming, Abenteuer- und Erlebnispädagogin  
**Kosten:** 759,00 €  
**Termine:** 01. - 02.02.21  
19. - 20.04.21  
17. - 18.05.21  
**Kursnr.:** I03HHBE08A

## **Kleinkindpädagogik**

### *Zertifizierte Weiterbildung nach dem ganzheitlichen Ansatz zur Erweiterung der beruflichen Kompetenz*

Kinder kommen mit der Fähigkeit zum Lernen auf die Welt. Dies gilt es zu nutzen, denn die entscheidenden Weichen für die Entwicklung des Kindes werden bereits in den ersten drei Lebensjahren gestellt. Ziel ist dabei nicht primär der Erwerb formalen Wissens, sondern die Entwicklung personaler, sozialer, kultureller und instrumenteller Fähigkeiten (Fthenakis 2002/2003, Bertelsmann 2006, Robert Bosch Stiftung 2006).

Ein verstärkter Ausbau der Kleinkindbetreuung ist erforderlich, um den veränderten gesellschaftlichen Anforderungen gerecht zu werden. An die Qualität der Tagesbetreuung richten sich erhöhte gesellschaftliche Anforderungen, wie nicht zuletzt die Ergebnisse der Schulvergleichsstudien PISA und IGLU dokumentieren. Durch diese Erweiterung des Betreuungsangebots erhöht sich auch der Bedarf an Fachpersonal in

den Tageseinrichtungen für Kinder. Die Inhalte dieser Weiterbildung sind praxisnah, ganzheitlich ausgerichtet und orientieren sich an den Bedürfnissen dieser Altersgruppe.

Ein Schwerpunkt dieser Weiterbildung ist die „Alltagsintegrierte Sprachentwicklungsunterstützung für Kinder unter drei Jahren“ (theoretisches Basiswissen und viele praktische Impulse).

Die Weiterbildung umfasst 170 Stunden in Theorie und Praxis. Somit erfüllt sie die Anforderungen der Personalvereinbarung des Landes NRW für den Einsatz von KinderpflegerInnen in der U3-Betreuung.

### **Inhalte in Theorie und Praxis:**

Entwicklung, Entwicklungsauffälligkeiten und -verzögerungen, Wahrnehmungsentwicklung und sensorische Integration, Eingewöhnungsphase, Bedeutung der Selbstbildung, Entwicklung der Achtsamkeit, Rolle der BezugserzieherIn, Beziehungsarbeit, Zusammenarbeit mit Eltern, Förderstellen usw., Erziehungspartnerschaft, Beobachtung und Dokumentation, Raumgestaltung, Spielmaterial, Rituale, emotional-soziale Entwicklung, Bedeutung der alltagsintegrierten Sprachentwicklungsunterstützung, Psychomotorik, Bedeutung des Spiels, Sprachentwicklung, ästhetische Bildung, musikalische Bildung, Ernährung im Kleinkindalter, Entspannungsspiele, Spielgeschichten, Vermittlung von Werten, Erste Hilfe am Kind

### **Zertifizierung:**

Erarbeitung und Präsentation eines Elternabendes zur Darstellung der Arbeit mit Kleinkindern

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Ingrid Biermann, Erzieherin, Autorin, Bewegungs- und Entspannungspädagogin  
**Kosten:** 1909,00 €  
**Termine:** Teil 1-6  
Jeweils 9.00-18.00 Uhr und 9.00-16.30 Uhr  
05.-06.02.21  
26.-27.02.21  
26.-27.03.21  
23.-24.04.21  
28.-29.05.21  
18.-19.06.21  
**Kursnr.:** I03HHBE01A

## **Fachkraft für sozial-emotionale Integration für den Elementarbereich**

### *Zertifikatslehrgang*

Wer kennt sie nicht - die Leisen, die Lauten, die Ängstlichen, die Mutigen, die Plapperschnuten, die Zuschauenden, die Wenigsprechenden, die Fröhlichen, die Traurigen, die Einzelgänger, die Führenden und die Folgenden, die Neinsagenden, die Nichtwollenden, die Weinenden.

All diese besonderen Kinder haben Sie in Ihrer Einrichtung. Das ist gut so, denn sie machen die Welt bunt und den Tag spannend, unberechenbar, interessant, abenteuerlich, anregend und manchmal auch entmutigend.

Sie brauchen diese Kinder, denn ohne sie wäre jeder Tag trist und ohne die so wichtigen AHA -Erlebnisse!

Diese Kinder geben Ihrer Kita ein individuelles Gesicht. Auch die oben aufgezählten Kinder sind Forscher, Entdecker, Träumer und Welteroberer und die sind alle in Ihrer Kita. Das ist ein Geschenk und so sollten wir diese Vielfältigkeit sehen; denn sie fordern Sie heraus. Sie fordern Sie auf, sich für sie zu interessieren, sich für sie einzusetzen, für sie zu kämpfen und ihnen im passenden Augenblick die Hand zu reichen.

Die Anforderungen, die durch diese Kinder an Sie gestellt werden, sind sehr groß. Um jedem dieser Kinder gerecht zu werden, benötigen Sie eine auf sie ausgerichtete Kompetenz. Das Team vom IGP, mit Referenten, die sich dem Thema Sozial-emotionale Entwicklung gewidmet haben, möchte Ihnen helfen, diese Kompetenz in Theorie und Praxis zu bekommen. Nach einer Weiterbildung über 170 Stunden sind Sie mit dem Basiswissen ausgestattet, um diesen besonderen Kindern sicher zur Seite zu stehen. Wir würden uns freuen, Sie in unserer Langzeit-zertifizierten Weiterbildung begrüßen zu können.

### Lehrgangsinhalte:

Entwicklung von sozial-emotionalen Fähigkeiten, Rolle der Erzieher bei der Förderung sozial-emotionaler Kompetenzen, Störungen beim Erwerb emotionaler Kompetenzen, sensorische Integration, Bindungstheorien, Kindeswohlgefährdung, Resilienz, sozial-emotionale Entwicklung, unterschiedliche Förderungsmöglichkeiten der sozial-emotionalen Entwicklung aus den Bereichen Psychomotorik, Entspannung, Klangschale, Kreativität

### Zertifizierung:

Erarbeitung und Durchführung eines Elternabends, Präsentation der Ergebnisse

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.

**Referenten:** Ingrid Biermann, Erzieherin, Autorin, Bewegungs- und Entspannungspädagogin

**Kosten:** 1909,00 €

**Termine:** Teil 1-6

Jeweils 9.00-18.00 Uhr und 9.00-16.30 Uhr

05.-06.02.21

26.-27.02.21

26.-27.03.21

23.-24.04.21

28.-29.05.21

18.-19.06.21

**Kursnr.:** I03HHBE02A

## Entspannungspädagogik im Elementarbereich

*Zertifizierte Weiterbildung nach dem ganzheitlichen Ansatz zur Erweiterung der beruflichen Kompetenz*

Verweilen, tief einatmen, dem Windspiel der Blätter zuschauen und zuhören, auf einer Bank sitzen, die warmen Sonnenstrahlen auf der Haut spüren, das Nichtstun genießen; all dieses können viele Menschen nicht mehr. In ihrem Leben hat dieses keinen Platz. Der Zeitmangel lässt es nicht zu, solche Dinge zu tun. Schlafstörungen, Essstörungen, Konzentrationsstörungen und vieles mehr sind Stresssymptome der heutigen schnelllebigen Zeit. Leider betrifft die oben genannte Aussage nicht nur Erwachsene. Auch Kinder zeigen diese Symptome, denn auch ihnen fehlt zum Verweilen oft die Zeit. Die Sinnesreize können nicht in Ruhe verarbeitet werden. Ein Erlebnis löst das andere ab. Daher ist es notwendig, den Kindern schon in der Kita Möglichkeiten zu bieten, ihren Stress abzubauen. Entspan-

nungsimpulse in den Alltag zu bringen ist daher genauso wichtig wie die Impulse zur Sprach- oder Bewegungsförderung. Ein entspanntes Kind entwickelt sich kognitiv, psychisch und physisch besser als ein gestresstes, ruhe- oder rastloses Kind. Es kann die Sinnesreize leichter verarbeiten und somit die alltäglichen Anforderungen bewältigen, ohne unter den Stressfolgen zu leiden. Somit ist die Entspannungsförderung in der Kita ebenso bedeutungsvoll wie die Bildungsförderung. In dieser zertifizierten Weiterbildung bekommen die TeilnehmerInnen Impulse, wie sie gezielt und spielerisch die Entspannung in die pädagogische Arbeit einbauen können. Sie erleben aktiv das, was sie mit den Kindern im pädagogischen Alltag erleben werden, wenn die Entspannung dort einen Platz findet. Entspannungsarbeit trägt zur Stärkung der Ich-Kompetenz bei (Resilienz) und ist somit ein wichtiger Bereich der pädagogischen Arbeit.

### Auszüge aus den Inhalten :

- Fantasiereisen
- Kinesiologie
- Kinderyoga
- Körperspielgeschichten
- Wahrnehmungsspiele
- kreative Entspannung
- Farben und Düfte
- Legearbeiten
- Entspannung mit der Klangschale

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.

**Referenten:** Ingrid Biermann, Erzieherin, Autorin, Bewegungs- und Entspannungspädagogin

**Kosten:** 1909,00 €

**Termine:** Teil 1-6

Jeweils 9.00-18.00 Uhr und 9.00-16.30 Uhr

05.-06.02.21

12.-13.03.21

09.-10.04.21

23.-24.04.21

28.-29.05.21

18.-19.06.21

**Kursnr.:** I03HHBE03A

# Pädagogische Arbeit

DI 06.10.2020 09:00 UHR – DI 06.10.2020 16:30 UHR

## Schätze aus der Hosentasche

*Spielimpulse für eine spannende Reise durch den Herbst*

Kinder haben oft noch ein Auge für die kleinen Dinge, die sie auf ihren Entdeckungsreisen draußen oder im Haus finden. Wie hilfreich ist es dann, Hosen mit großen Taschen, eine Tüte oder einen Eimer zu haben, um dort alle Schätze zu sammeln. Für die Kinder ist nämlich Unwichtiges wichtig und Kleines kann riesengroß werden. Nutzloses gibt es für sie nicht: Schnell wird ein Stock zum Hund oder ein Stück Papier zur schwimmenden Ente. Was für den Erwachsenen unscheinbar, unbrauchbar oder unwichtig ist, wird für das Kind zum Schatz. Was gibt es Schöneres, als mit den Kindern und ihren gefundenen Schätzen in die Welt der Fantasie einzutauchen. Wie spannend ist es, gemeinsam mit ihnen aus etwas Kleinem etwas ganz Großes werden zu lassen. Leider fehlt dem Erwachsenen, und in diesem Fall dem Pädagogen, häufig die wunderbare Einfachheit und Kreativität, um mit den Kindern Kleines groß werden zu lassen. Oft fehlt ihm die Fantasie, um das Kind auf dieser Reise zu begleiten. In diesem Tagesseminar werden die Teilnehmenden zusammen mit Willi Wichtig, dem kleinen Kerl, der aus seinen Hosentaschen immer neue Fundstücke zaubert, wieder selbst zum Kind. Sie werden sammeln, fantasieren, erfinden und eintauchen in das Denken und Handeln des Kindes. Dabei werden Sie erleben, wie mit Leichtigkeit und Spaß Bildungserfahrungen gemacht werden können. Sie werden erfahren, wie viel Bildung in gefundenen Steinen, Stöcken, Blättern, Bändern oder Kastanien steckt. Mit einfachsten Materialien werden Spiele erfunden, Experimente gemacht, Geschichten fantasiert und Kunstgegenstände erstellt.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.

**Referenten:** Ingrid Biermann, Erzieherin, Autorin, Bewegungs- und Entspannungspädagogin

**Kosten:** 108,00 €

**Kursnr.:** H03HHBE012

MI 07.10.2020 09:00 UHR – MI 07.10.2020 16:30 UHR

## Kreative Werkstatt und Nachhaltigkeit - Kunst und neue Spielsachen aus Müll

Kinder können von klein auf den Zusammenhang von Kreativität und Nachhaltigkeit in der KITA entdecken. Gemeinsam können wir mit den Kindern den Alltag anschauen und nachdenken, wie wir heute und in Zukunft leben wollen, damit es uns und der Natur gut geht. Die Idee des Seminars ist, den Kindern den bewussten Umgang mit Abfallmaterialien aus dem Alltag zu zeigen und deutlich zu machen, wie diese Gegenstände als kreative Ressource genutzt werden können. Diese neu gebastelten Spielsachen können zur Selbstverständlichkeit im Alltag werden.

### Seminarinhalte:

- Eigenes Bewusstsein - Erzieher/in als Lernbegleiter/in
- Bedeutung der Nachhaltigkeit
- Plastik vermeiden und Müll reduzieren im Kindergarten
- Ausprobieren von Materialien, aus Müll neue Kunst kreieren
- Impulse für die eigene Arbeit
- Nachhaltigkeit in Bilderbüchern

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.

**Referenten:** Irene Urich, Erzieherin, Entspannungspädagogin

**Kosten:** 113,00 €

**Kursnr.:** H03HHBE004



### Termin nach Vereinbarung

## „Ortswechsel“ oder „Ein Team-Tag außer Haus“

Professionelle Bildungsarbeit in der eigenen Tageseinrichtung gelingt dann, wenn sich das Team geschlossen auf den Weg macht, um die Strukturen seines pädagogischen Handelns gemeinsam zu entwickeln, zu erweitern oder zu verändern. Gezielt formulierte Teamvereinbarungen können nur greifen, wenn alle gemeinsam denken und handeln. Jede pädagogische Kraft mit ihren Kompetenzen, ihren Gedanken und ihrer Meinung wird gebraucht, um diese professionelle Bildungsarbeit zu leisten. Daher ist ein Team-Tag, an dem gemeinsam an den Themen der Kita gearbeitet wird, der Ausgangspunkt für eine stressfreie und vertrauensvolle Zusammenarbeit jetzt und auch in der Zukunft. Team-Tage in der eigenen Kita sind manchmal nicht der geeignete Ort, um an Themen zu arbeiten, die die eigene Bildungsarbeit betreffen. Ein Ortswechsel wirkt oft Wunder.

Die Landvolkshochschule Hardehausen bietet in Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Referentinnen und Referenten in der ehemaligen Zisterzienserklosterabtei in Hardehausen individuelle, nach ihren Wünschen und Bedürfnissen ausgerichtete Team-Tage an. An diesen Tagen, in einer anderen Umgebung und einer anderen Atmosphäre kann das Team nicht nur seine Bedürfnisse nach „Bildung“ stillen, sondern auch in der Zeit der Freiarbeit seine speziellen Themen klären. Große und kleine Seminarräume, ein Gruppenraum und ein Meditationsraum stehen zur Verfügung. Weiterhin wird jedes Team rundum versorgt. Einzelzimmer, ein Kaminzimmer, eine Küche, die vollwertige, vegetarische und laktosefreie Kost anbietet, ein Schwimmbad, eine Kegelbahn und eine Umgebung, die zum Wandern, Joggen oder Entspannen einlädt, wird jedem Team ein „Urlaubsgefühl“ vermitteln und dazu beitragen, dass jeder geistig, körperlich und seelisch aufzutanken kann, um dann gestärkt und mit neuen Ideen in die Kita zurückzukehren.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M. A.  
**Referenten:** themenabhängig  
**Kosten:** nach Angebot  
**Kursnr.:** I03HHBE049

MI 07.10.2020 09:00 UHR – DO 08.10.2020 16:30 UHR

## So viele Farben hat der Herbst

Vorschulförderung in der Natur (von 4 - 6 Jahren)

Die spektakulären Veränderungen der Natur im Herbst bieten Kindern viele Lern- und Bewegungsanlässe. Das bewusste Miterleben der Erntezeit und Naturbeobachtungen bilden die Grundzüge für eine intensive Vorschulförderung in der Natur. Auch die Arbeit mit Naturmaterialien, das Erstellen von Naturkunst, insbesondere mit Stöckern und Blättern, fördert bei Kindern die Feinmotorik, die Differenzierungsfähigkeit und die Konzentration.

Diese Fortbildung zeigt Erzieher\*innen, dass Naturräume optimale Voraussetzungen für ganzheitliches Lernen bieten. Die Herstellung von Naturfarben wird gemeinsam erprobt und das pädagogische Arbeiten mit kreativen Naturbildern bildet einen weiteren Schwerpunkt.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M. A.  
**Referenten:** Antje Hemming, Abenteuer- und Erlebnispädagogin  
**Kosten:** 253,00 €  
**Kursnr.:** H03HHBE013

MO 19.10.2020 09:00 UHR – DI 20.10.2020 16:30 UHR

## Lass und spielen - Spielideen für Kita und OGS

Spielen ist die ureigenste Form kindlichen Lernens. Spielerische Aktivitäten fördern und fordern Kinder in ihrer Entwicklung. Spiele helfen beim Kennenlernen, wach werden, Energie ab- oder aufbauen sowie Neues zu entdecken und nicht zuletzt sollen sie Spaß machen. Nach einer kurzen Einführung in die Spielepädagogik haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, eine Vielzahl von Spielen auszuprobieren, Varianten kennen zu lernen und verschiedene Kriterien für die Spielauswahl zu erarbeiten sowie die eigene Spielfreude neu zu entdecken. Die Fortbildung richtet sich an Erzieher\*innen und Mitarbeitende in der OGS, die Spielideen für Kinder im Alter von 6-12 Jahren suchen.

### Inhalte der Fortbildung:

- Spiele anleiten - Grundsätzliches
- Spielarten - Grundsätzliches
- Spiele für zwischendurch
- Spiele um wach werden
- Spiele, um Energie los zu werden
- Spiele nach der Pause
- Spiele zum Abschluss
- Spieleketten
- Gesellschaftsspiele - neu entdecken

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M. A.  
**Referenten:** Nadine Fischer, Pädagogische Mitarbeiterin im Haus Günne  
**Kosten:** 209,00 €  
**Kursnr.:** H03HHBE009

DO 22.10.2020 10:00 UHR – DO 22.10.2020 17:00 UHR

## Die Kindergarten-Töpferwerkstatt (für U3 und ältere Jahrgänge)

In der heutigen Zeit steht die virtuelle Welt mit ihren kurzzeitigen Ablenkungen bei den meisten Kindern im Vordergrund, manuelle Tätigkeiten verlieren immer mehr an Bedeutung. Die Arbeit mit Ton fördert die Fein- und Grobmotorik und entfaltet auch die Fantasie und Kreativität. Am Anfang geht es nicht um das Produzieren vorzeigbarer Ergebnisse, sondern erst einmal um den Spaß am Material. Wir spüren, wie sich Ton anfühlt und kneten lässt. Intuitiv und spielerisch werden die wichtigsten Handgriffe und Grundsätze der Tonverarbeitung vermittelt und kleine Kunstwerke gestaltet.

### Inhalt:

- Erlernen unterschiedlicher Techniken, die Daumen-, die Aufbau- und Plattentechnik
- Kreative Übungen: fantasievolle Gebilde, Figuren und Gefäße, etc.
- Eigene Ideen in Ton umsetzen
- Vorschläge für die Gruppenarbeit

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M. A.  
**Referenten:** Swantje Hüttemann  
**Kosten:** 108,00 €  
**Kursnr.:** H03HHBE026

DO 29.10.2020 09:00 UHR – DO 29.10.2020 16:30 UHR

## Kinderyoga aus der Praxis für die Praxis

*Yoga und Entspannung im Kita Alltag*

Das Kind heute ist einer Reizüberflutung, Lärm, Leistungsdruck, Ruhelosigkeit und Konkurrenzverhalten ausgesetzt. Das stellt eine enorme Überforderung dar. Die Konzentration und das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten leiden und somit leidet auch das Selbstwertgefühl. Dieser dauerhafte Stresszustand und die Bewegungsarmut im Alltag eines Kindes wirken sich gesundheits- und entwicklungsschädigend aus. Yoga und Entspannung kann ein Werkzeug darstellen, um ErzieherInnen im Alltag in ihrer Arbeit mit Kindern zu unterstützen.

### Inhalte:

- Unterschied zwischen Yoga und Kinderyoga: Beispielstunden Orient und Märchenland
- Methodisch-didaktische Hinweise zur Durchführung einer Kinderyogastunde
- Yoga und Entspannung im Kita Alltag, situati-  
onsorientiert
- Massagen und Phantasie Reisen im Kinderyoga
- Literatur- und Materialvorstellung

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Cornelia Helfenbein, Yogalehrerin  
**Kosten:** 123,00 €  
**Kursnr.:** H03HHBE006

FR 30.10.2020 09:00 UHR – FR 30.10.2020 16:30 UHR

## Schritt für Schritt - Sozial-emotionale Entwicklung (0-3 Jahre)

Emotionale und soziale Kompetenzen sind eng miteinander verknüpft und beeinflussen die Qualität unserer sozialen Beziehungen wesentlich. Das bedeutet, dass bestimmte emotionale Fertigkeiten die Grundlage für sozial kompetentes Verhalten sind. Der Erwerb emotionaler und sozialer Kompetenzen ist daher eine wichtige Entwicklungsaufgabe der Vorschulzeit und die Basis für psychosoziale Gesundheit. Diese Entwicklung kann von außen positiv beeinflusst werden, indem das Kind in seinen Fähigkeiten gefördert und unterstützt wird.

### Ziele des Seminars:

- der sichere Umgang mit Kindern in dieser Entwicklungsphase,
- das Erkennen von Auffälligkeiten,
- Anregungen für die Praxis (Interventionsmöglichkeiten)

Eigene Fallbeispiele sind ausdrücklich erwünscht!

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Tanja Behde, Kinderpsychotherapeutin  
**Kosten:** 118,00 €  
**Kursnr.:** H03HHBE024

FR 06.11.2020 09:00 UHR – FR 06.11.2020 16:00 UHR

## Kindliches Verhalten verstehen - Bedürfnisse erkennen

Seit geraumer Zeit entsteht in vielen Kitas der Eindruck, als steige die Zahl der Kinder mit „besonderem Verhalten“ stark an. Ist dies nur eine Empfindung, da die Rahmenbedingungen in unseren Einrichtungen so schwierig sind wie nie zuvor? Oder stehen Kinder heute häufig Anforderungen gegenüber, die problematische Verhaltensweisen fördern? In dieser Fortbildung wollen wir uns anschauen, was hinter „auffälligem“ Verhalten stecken könnte. Mit dem Ansatz der bedürfnisorientierten Pädagogik erhalten Fachkräfte die Möglichkeit, einmal ganz anders auf Kinder zu schauen und wahrzunehmen, wie Veränderung entstehen kann. Ziel soll es sein, Handlungsweisen zu entwickeln, die allen Beteiligten helfen.

### Inhalte:

- Kindliche Bedürfnisse als Orientierung der Pädagogik
- Ganzheitliches Verständnis der kindlichen Entwicklung
- Bedürfnisse als Antrieb für Entwicklung

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Ulrike Schmidt, Dipl. Sozialpädagogin, Erzieherin, Coach, systemische Organisationsberaterin (WIBK)  
**Kosten:** 112,00 €  
**Kursnr.:** H03HHBE001

FR 06.11.2020 09:00 UHR – FR 06.11.2020 16:30 UHR

## Leichter Lernen und entspannen mit Düften

*Mit Kindern in die Welt der Düfte mit allen Sinnen eintauchen*

In mehreren wissenschaftlichen Untersuchungen wurde die entspannende und damit stressreduzierende Wirkung von Düften nachgewiesen. Das Einatmen bestimmter Duftstoffe löst Emotionen und Reaktionen im Körper aus, die unser Wohlbefinden und das Lernen positiv beeinflussen können. In einer angenehmen Atmosphäre lernt es sich einfach besser. Die Aromatherapie kann Kinder und Erwachsene dabei unterstützen, konzentrierter und motivierter zu arbeiten und zu lernen. Viele Anregungen und Übungen werden an diesem Tag ausprobiert und können direkt im Alltag eingesetzt werden.

### Seminarinhalt:

- Wie werden naturreine ätherische Öle gewonnen?
- An welchen Qualitätskriterien kann man naturreine ätherische Öle erkennen?
- Ätherische Öle sind hochwirksame Stoffe - was muss ich beachten?
- Gibt es Nebenwirkungen?
- Welche Düfte regen das Lernen an?
- Welche Düfte regen die Motivation und Konzentration an?
- Welche Düfte regen die Entspannung an?
- Herstellung natürlicher Bio-Duft-Produkte (Raumspray, Badesalz ...)

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Irene Urich, Erzieherin, Entspannungspädagogin  
**Kosten:** 113,00 €  
**Kursnr.:** H03HHBE005

MO 09.11.2020 09:00 UHR – MO 09.11.2020 16:30 UHR

## Ich - Du - Wir: Psychomotorik für Kinder mit Migrationshintergrund

Diese Fortbildung gibt zahlreiche Anregungen und vermittelt ein umfangreiches Repertoire an Bewegungseinheiten, die den natürlichen Bewegungsdrang der Kinder, ihr Selbstvertrauen, die Gemeinschaft und Integration fördern. Darüber hinaus werden Möglichkeiten aufgezeigt, wie Spiele auch unabhängig von Sprache mit einer gemeinsamen Bilder- und Zeichensprache vermittelt werden können. Auch der Umgang mit Eltern und die Führung von Elterngesprächen werden thematisiert.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Antje Hemming, Abenteuer- und Erlebnispädagogin  
**Kosten:** 118,00 €  
**Kursnr.:** H03HHBE014

DO 12.11.2020 09:00 UHR – DO 12.11.2020 16:30 UHR

## „Wenn Hören kompliziert wird“

*Auditive Verarbeitungsstörungen im Kindergartenalltag*

Immer wieder begegnen wir Kindern, die Schwierigkeiten mit lauter Umgebung haben, die sich in der Gruppe auffällig verhalten. Auffällig zurückhaltend oder auffällig laut. Gibt es einen Zusammenhang zwischen Hörverarbeitung und Sprachentwicklung? Was hat die phonologische Bewusstheit mit all dem zu tun?

In diesem Seminar bekommen Sie nicht nur einen theoretischen Hintergrund zur Hörverarbeitung, sondern auch Tipps zur Elternberatung und Förderung im Kindergartenalltag. Ganz praktisch: Im Laufe des Seminars erstellen Sie gemeinsam eine „Horch mal!“-Kiste mit möglichen Ideen zur Förderung der auditiven Verarbeitung.

Das Einzige, was Sie brauchen, ist eine leere Kiste!

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Beatrice Gievers, Staatl. anerkannte Logopädin  
**Kosten:** 112,00 €  
**Kursnr.:** H03HHBE007

## Die musikalische Weihnachtswerkstatt

Weihnachtszeit - Zeit der Geheimnisse, Zeit der Vorfreude, Zeit, genauer hinzuhören und Zeit, die Dinge genauer zu betrachten: In diesem Workshop erhalten Sie viele neue Anregungen, die Weihnachtszeit mit den Kindern zu gestalten. Im ersten Teil schauen Sie den Vorbereitungen des Weihnachtsmannes zu und werfen einen Blick in die Spielzeugwerkstatt, in der seine Helfer, die Weihnachtswichtel, arbeiten. Aber auch die Vorbereitungen der Kinder mit Singen, Basteln und Plätzchenbacken gehören dazu und werden in vielfältige Musik- und Singspiele verpackt. Im zweiten Teil spielt das intensive Kennenlernen und die Beschäftigung mit der Musik „Der Nussknacker“ von Tschaiakowsky eine große Rolle. Dabei werden die vielfältigen Möglichkeiten einer kindgemäßen Umsetzung auf der Basis der rhythmisch-musikalischen Erziehung erarbeitet. Auch die Vorlage zu dieser Ballettmusik, das Märchen „Nussknacker und Mäusekönig“ von E.T.A. Hoffmann gehört dazu. Für beide Teile bieten praxiserprobte Spielübungen mit Bewegung, Musik und Rhythmik in Liedern, Versen, Reimen und Gedichten, Nüssen als Rhythmusinstrumente neben anderen Orffschen Instrumenten, vielfältigen sensomotorischen Wahrnehmungsspielen und Sprachförderelementen zahlreiche originelle Möglichkeiten für den Kindergartenalltag, als kleine Sequenzen für den Stuhlkreis oder als buntes Kaleidoskop für ein kleines Weihnachtstheater.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Gabriele Thober, Musik- und Bewegungspädagogin  
**Kosten:** 253,00 €  
**Kursnr.:** H03HHBE015

## Ich fühl mich wohl!

*Achtsamkeits- und Entspannungsarbeit für den Kindergartenalltag*

Eine pädagogische Aufgabe in der Arbeit der Elementarpädagogen ist die Stärkung der emotionalen Entwicklung eines jeden Kindes. Die emotionale Fürsorge besteht darin, die Bereiche Achtsamkeit, Langsamkeit und Entzerrung mit in die Arbeit zu übernehmen. Auch Kinder sind täglich großem Stress ausgesetzt, mit dem sie alleine nicht fertig werden. Die Pädagogin/der Pädagoge hat daher eine besondere Gesundheitsfürsorge. Sie/Er muss die Stresssignale des Kindes sehen und angemessen darauf reagieren, damit es wieder in seine Balance kommen kann. Eine Aufgabe besteht darin, Kindern einen Raum zu geben, damit sie sich mit ihren Gefühlen, Bedürfnissen und Wünschen allein, oder mit Unterstützung des Pädagogen, auseinandersetzen können. Sich in Ruhe wieder wahrnehmen, sich entspannen und auftanken, das sollte für ein Kind in der Kita möglich sein. Um auf solche Situationen vorbereitet zu sein, braucht die Pädagogin/der Pädagoge Handwerkszeug; denn mit Hilfe einer kindlichen und altersentsprechenden Entspannungsarbeit in der Kita wird es ihr/ihm gelingen, die Ich-Kompetenz und die Resilienz eines jeden Kindes zu stärken. Die Pädagogin/den Pädagogen für diese Aufgabe zu stärken, das ist das Ziel dieser Fortbildung. Die Teilnehmenden lernen viele praktische Beispiele zur Unterstützung der alltagsintegrierten Entspannungsarbeit kennen. Es werden Entspannungsrituale erarbeitet und die Bereiche Fantasiereisen, Stillarbeit, Wahrnehmung, Malen nach Musik, Legearbeiten, Körpererfahrungsgeschichten, Klangschale und Kinderyoga praktisch erlebt. Sicher und gut vorbereitet kann dann eine gezielte Entspannungsarbeit im Kindergarten stattfinden. Auch TeilnehmerInnen aus der Integrationsarbeit können sich in diesem Seminar für ihre Arbeit stärken.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Ingrid Biermann, Erzieherin, Autorin, Bewegungs- und Entspannungspädagogin  
**Kosten:** 247,00 €  
**Kursnr.:** H03HHBE019

## „Schaukelmaus und Kletterkatze“ - Bewegungsspiele mit Kindern unter 3 Jahren

Kleine Kinder brauchen genügend Zeit und Raum für spielerische und anregende Bewegung und selbsttätiges Handeln. Auf dieser Basis entwickeln sie eine große Spiel- und Entdeckerfreude. ErzieherInnen und Eltern schaffen die Voraussetzungen dafür, dass Kinder die Welt begreifen und erfassen können. Kleine Kletterübungen, schaukeln, balancieren und laufen im Gruppen-, Gymnastikraum oder in der Turnhalle bilden das Grundgerüst für eine spielerische Schulung der Körperkoordination. Diese Fortbildung gibt zahlreiche Praxisanregungen und bietet tolle Spielanlässe, die den Kleinsten viel Bewegungs- und Spielfreude eröffnen.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Antje Hemming, Abenteuer- und Erlebnispädagogin  
**Kosten:** 253,00 €  
**Kursnr.:** H03HHBE017

## Märchen erzählen heißt, vom Leben erzählen

*Von der Kunst des Erzählens, Erlebens, des Spielens und der Musik zur Unterstützung der sozialen Kompetenz*

In den alten Zeiten, es war einmal ..., magische Worte, mit denen Kinder und Erwachsene die Alltagswelt hinter sich lassen und ein Land betreten, in dem vieles möglich scheint ... Dort begegnen uns Prinzen und Prinzessinnen, Riesen und Zwerge, Hexen und Zauberer, Arme und Reiche, Kluge und Dumme, Drachen und Frösche, sie alle bieten durch ihre Geschichten die wunderbare Möglichkeit, das Leben selbst kennenzulernen. Denn Märchen erzählen vom Leben kleiner und großer Menschen, also von uns, und sie tun das bild- und symbolhaft. Die bild- und symbolhafte Sprache berührt tief. Sie verbindet Gefühle und Erfahrungen und schreiben sich deshalb besonders in Erinnerungen und Erleben ein. Je lebendiger wir vorlesen oder erzählen, desto lebendiger und näher können wir ein Märchen den kleinen Zuhörern bringen. Deshalb soll der

Aspekt des guten Erzählens in diesem Workshop eine besondere Rolle spielen. Dabei darf aber für Kinder auch das konkrete Spielen nicht zu kurz kommen. Spielen und Spielanlässe sind von grundlegender Bedeutung, um Inhalte greifbar und begreifbar zu machen, zu motivieren und spielerisch Lösungen zu finden. Erreicht werden kann das durch Möglichkeiten zur aktiven Beteiligung und Umsetzbarkeit für alle Kinder sowie durch variierbare Angebote wie Sprache, Mimik, Gestik, Bewegung, Tänze, Lieder, Instrumente, Musik, darstellendes Spiel. Das alles kann Kinder in der Entwicklung ihrer sozialen Kompetenz unterstützen. Die Inhalte dieses Workshops sind vielfältig mit Kindern praktisch erarbeitet und erprobt. Die methodisch-didaktischen Überlegungen sowohl mit Blick auf das lebendige Erzählen als auch die spielerische Umsetzung mit Kindern umfasst neben Anregungen zur Wahrnehmungsschulung und zum Körperbewusstsein, zum Einsatz von vielfältigem Material aus Natur und Alltag auch die Beschäftigung mit klassischer Musik und Tanz. Es gehören auch viele Verse, Reime und Wortspielereien dazu, denn wovon lebt ein Märchen, wenn nicht durch die Sprache. Darum wird auch der kreative Einsatz des Kamishibai Thema sein, um auf unterschiedliche Weise Märchenfiguren lebendig werden zu lassen.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Gabriele Thober, Musik- und Bewegungspädagogin  
**Kosten:** 253,00 €  
**Kursnr.:** H03HHBE016

## Pfiffige Ideen für Vorschulkids

### Ganzheitliche Schulvorbereitung

Der Übergang in die Schule bedeutet für die Kinder ein neuer Lebensabschnitt. Schulfähigkeit setzt immer eine Neugierhaltung, Anpassungsfähigkeit, Leistungsfreude und Kontaktbereitschaft der Kinder voraus. Wie wir Kinder optimal auf die Schulzeit vorbereiten und dabei vor allem der Spaß im Vordergrund steht, wird während dieser Fortbildung transparent und erfahrbar gemacht. Durch verschiedenste Angebote und Projekte mit wenig Materialaufwand werden so ganz nebenbei all die Ziele erfüllt, nach denen die neue Bildungsvereinbarung strebt. Im Vordergrund der alltagsintegrierten kindgerechten Schulvorbereitung stehen die folgenden Bereiche: Sprache und Schreiben, Bewegung und Konzentration, soziale und personale Kompetenzen, Mathematik und Selbstständigkeit. Nach der Fortbildung werden Sie mit vielen neuen praktischen Anregungen gerüstet und für Elterngespräche zu diesem Thema gestärkt sein.

#### Inhalte der Fortbildung:

- Zusammenhang zwischen Lernen und Bewegen
- Farben und Formen
- Buchstaben und Zahlen sinnvoll begreifen
- Feinmotorik mit Spaß
- Wahrnehmung spielerisch fördern
- Voraussetzungen für eine gute Sprachentwicklung
- Bildung sozialer und personaler Kompetenzen

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.

**Referenten:** Britta Bartoldus, Sportwissenschaftlerin

**Kosten:** 268,00 €

**Kursnr.:** H03HHBE008

## Begreifen leicht gemacht

### Wahrnehmungsförderung als Basisarbeit in der Elementarpädagogik

Schon der Säugling entdeckt mit Hilfe seiner Sinne die ihm unbekannt Welt. Aufmerksam sieht und hört er, fühlt und schmeckt er und begreift so das, was ihn interessiert und neugierig gemacht hat. Die Selbsterfahrung hilft ihm dabei, zunächst Unbekanntes und Fremdes für sich dann als bekannt und vertraut abzuspeichern. Dieser Prozess der Selbstbildung begleitet ihn sein Leben lang. Jede sinnliche Erfahrung stärkt ihn in seinen Erkenntnissen über die Dinge, die um ihn herum geschehen. Unterschiedliche Sinneserfahrungen machen seine Bildung aus, prägen sein Handeln und steuern die Entwicklung seiner Intelligenz. Daher braucht ein Mensch von Anfang an die Möglichkeit, mit Hilfe seiner Sinne vielfältige Erfahrungen zu sammeln. Für die Pädagogin/den Pädagogen ist daher wichtig, einen großen Fundus an inspirierenden Materialien zu haben, die die Sinne und somit die Wahrnehmung eines Kindes anregen. In dieser Fortbildung vertiefen die Teilnehmenden ihre theoretischen Grundlagen über die Entwicklung der Sinne. Mit Hilfe vieler neuer, sofort umsetzbarer praktischer Impulse bekommen sie Material mit an die Hand, mit dem sie im Alltag spielerisch und stressfrei die Sinne der Kinder stärken. Diese Fortbildung eignet sich auch für ErzieherInnen in der Integrationsarbeit.

#### Inhalte:

- Wahrnehmen von Anfang an
- Die Bedeutung der Wahrnehmungs- und Sinnesentwicklung für die Entwicklung und Bildung der Intelligenz
- Zusammenhang zwischen Wahrnehmungsentwicklung und Bildung
- Die Bedeutung der wahrnehmenden Beobachtung
- Die Rolle der Erzieher und die Rolle der Eltern
- Die Bedeutung der vorbereiteten Umgebung
- Reizüberflutung und ihre Auswirkungen auf die Wahrnehmungsentwicklung

- Die Bedeutung des multisensorischen Lernens für die Entwicklung der Intelligenz und der Handlungsfähigkeit des einzelnen Kindes
- Die Bedeutung der intrinsischen Motivation für ein stressfreies Lernen in der Kita
- Die Bedeutung von Ritualen, Strukturen und Wiederholungen für die Entwicklung der Wahrnehmung
- Störfaktoren
- Neue Lieder, Mitmachgeschichten, Fingerspiele für den Kitaalltag
- Anregendes „Zeug zum Spielen“, ein sinnvoller Ersatz für sinnloses Spielzeug

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.

**Referenten:** Ingrid Biermann, Erzieherin, Autorin, Bewegungs- und Entspannungspädagogin

**Kosten:** 247,00 €

**Kursnr.:** H03HHBE020

## Kleine Forscher im Kindergarten

### Naturwissenschaftliche Experimente im Frühling, Sommer, Herbst und Winter

Kinder erforschen von klein auf ihre Umwelt. Sie zeigen dabei viel Neugier, erfreuen sich am Entdecken und lernen vor allem bei der Beobachtung von Naturphänomenen. Wo ist nachts die Sonne? Warum fallen Schneeflocken langsamer als Regen? Kann man Luft sehen? Gerade im naturwissenschaftlichen Bereich ergeben sich unendlich viele Fragen, bei denen Kinder über Experimente im Kindergarten die Antwort selbst herausfinden können. Diese Fortbildung zeigt, dass mit Alltagsmaterialien und verblüffenden Ideen Naturphänomene kindgerecht erklärt werden können. Erleben Sie selbst spannende Phänomene der Natur und geben Sie Ihre Begeisterung an die Kindergartenkinder weiter.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.

**Referenten:** Antje Hemming, Abenteuer- und Erlebnispädagogin

**Kosten:** 253,00 €

**Kursnr.:** H03HHBE018

## Auf Entdeckungsreise in die Welt der Kindersprache

### Spracherwerb für 0 -3 Jahre

Die Sprache ist eine der wichtigsten Schlüsselkompetenzen für den Bildungserfolg des Kindes. Die pädagogischen Fachkräfte beobachten und fördern die Sprachentwicklung der Kinder im Alltag. Damit bleibt die Kita neben der Familie ein wichtiger Ort für den kindlichen Spracherwerb. Die wichtige Aufgabe ist es, die sprachlichen Potenziale und Fähigkeiten des Kindes zu erkennen und im Alltag zu unterstützen.

#### Sie erhalten:

- Einblick in die Sprachentwicklung der Kinder im Alter von 0 - 3 Jahren
- Ideen, Strategien und Spiele für einen sprachanregenden Alltag im Rahmen der alltagsintegrierten Sprachbildung
- Konkrete Methoden für die Reflexion der eigenen Dialoghaltung
- Beispiele für eine gelungene Zusammenarbeit mit Eltern
- Filmbeispiele
- Antworten auf Ihre Fragen

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.

**Referenten:** Katrin Stockel, Logopädin, Ingrid Biermann, Erzieherin, Autorin, Bewegungs- und Entspannungspädagogin

**Kosten:** 253,00 €

**Kursnr.:** I03HHBE057

## Natürlich Spielen - natürlich Lernen

Stressfreies und natürliches Lernen in der Kita

Bildung in den Alltag bringen, Bildungsanlässe immer und überall erkennen und gestalten, einzelne Bildungsbereiche miteinander vernetzen, um Lernen natürlich zu machen, vorhandene Bildungsangebote hinterfragen und überprüfen, aber auch Bewährtes in der jetzigen Bildungsarbeit bestätigen und weiter fortführen, das sind wichtige Eckpunkte bei der Gestaltung des „Natürlichen Lernens“.

Auf folgende Fragen wollen wir gemeinsam eine Antwort suchen: Wie lernen Kinder? Wann lernen Kinder? Wo lernen Kinder? Ist Bildung im Elementarbereich überhaupt planbar? Arbeite ich ab oder tauche ich ein in Fragen, die die Kinder beschäftigen? Inwieweit und warum sind einige meiner Methoden, wie ich sie heute noch anwende, nicht mehr haltbar?

Weitere Inhalte sind: Was heißt vernetztes Lernen? Was bedeutet Bildung in den Alltag bringen? Welche Vorteile und Veränderungen bietet diese Methode? Wann ist Lernen natürlich und wann aufgesetzt?

Situationsorientiertes, interessenorientiertes Handeln, das ist der alte und auch neue Weg der Bildungsarbeit. Weg vom Förderwahn, hin zur Pädagogik durch Inspiration und Selbsterfahrung.

In dieser Fortbildung werden die TeilnehmerInnen sich gemeinsam mit dem Thema des natürlichen Lernens auseinandersetzen und ihre pädagogischen Ziele überdenken.

Gemeinsam werden sie mit Hilfe vielfältiger Materialien und einer Menge neuer Geschichten in die Faszination des natürlichen Lernens eintauchen. Neue kreative Spiel- und Mitmachideen werden umgesetzt in vernetzte Bildungsangebote, sodass jeder erspüren kann, wie stressfrei diese Angebotsmethode ist. Nach diesen zwei Tagen können Sie Ihrer Arbeit in der Kita ein anderes Gesicht geben.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Ingrid Biermann, Erzieherin, Autorin, Bewegungs- und Entspannungspädagogin  
**Kosten:** 247,00 €  
**Kursnr.:** I03HHBE046

## Da ist Musik drin

Neue und bewährte Bilderbücher und ihr musikalisches Potenzial

Kinder lieben Bilderbücher: Farbenprächtige Bilder oder schlichte Zeichnungen mit Raum für die eigene Fantasie, Geschichten, die Kinder in fremde Welten entführen oder Geschichten, in denen sie sich in ihrer eigenen Erfahrungswelt wiederfinden und verstanden fühlen, Reime oder sich wiederholende Textbausteine - all das fasziniert Kinder. Viele Bilderbücher laden gerade dazu ein, sie durch Lieder und Sprechverse zu ergänzen oder imposante Klanggeschichten mit Hilfe von Stimme, Orff-Instrumenten und Alltagsgegenständen zu entwickeln oder auch klassische Musik einzubinden. Und wenn man dann noch die Geschichte in Bewegung bringt - dann ist nicht nur Musik drin, dann lernen die Bilder sogar noch laufen. Die vorgestellten Ideen basieren auf Bilderbüchern für die ganz Kleinen bis zu Vorschlägen für die Großen im Kindergarten.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Gabriele Thober, Musik- und Bewegungspädagogin  
**Kosten:** 253,00 €  
**Kursnr.:** I03HHBE036

## „Die Kleinen zur Sprache bringen - aber wie?“ Wenn Sprechen nicht so einfach ist.

Sprachentwicklungsstörungen im Kindergartenalltag

Der alltägliche Spagat ist groß, wenn alle Kinder gleichermaßen gehört, gesehen und - am besten auch noch - gefördert werden sollen. Immer wieder gibt es kleinere Kinder in der Gruppe, die wenig oder gar nicht reden. Ab wann sollten wir uns Sorgen machen? Wie kann ich die Sprechfreude dieser Kinder im Alltag fördern? Was gibt es für Beobauungskriterien für die Elternberatung? In diesem Seminar vertiefen Sie ihr Wissen über (früh)kindliche Sprachentwicklung und bekommen praktische und alltagstaugliche Tipps, um auch diese Kinder in die Gruppe mit einzubeziehen und den Weg in die Sprache zu erleichtern. Außerdem bekommen Sie wichtige Hinweise für die Elternberatung und Förderung im Kindergartenalltag.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Beatrice Gievers, Staatl. anerkannte Logopädin  
**Kosten:** 112,00 €  
**Kursnr.:** I03HHBE023

## Verbindliche Anmeldung

Bitte sorgfältig und leserlich ausfüllen sowie Zutreffendes ankreuzen – Danke!

Thema der Kurse (Kursnummer, evtl. Kurstitel)

Termin des Kurses

Teilnehmer\*in:

Name, Vorname

private Adresse des / der Teilnehmer\*in

evtl. private Telefonnummer

und / oder private E-Mail-Adresse

Rechnung an:

privat  Einrichtung / Träger

Einrichtung:

(nur anzugeben bei Anmeldung und Abrechnung durch den Arbeitgeber!)

Name / Bezeichnung der Einrichtung bzw. Rechnungsadresse

Anschrift der Einrichtung

E-Mail-Adresse der Einrichtung

Telefonnummer der Einrichtung

Teilnahme mit Übernachtung:

Ja  Nein

Verpflegungsbesonderheiten:

vegetarisches Essen  veganes Essen

Nahrungsmittelunverträglichkeit

Erläuterungen dazu:

Ich bin damit einverstanden, dass eine Teilnahmeliste mit meinem Namen, Adresse und Telefonnummer an andere Teilnehmer\*innen im Vorfeld versendet wird, zur Absprache von Fahrgemeinschaften.

Ja  Nein

Bemerkungen:

Ort, Datum

Unterschrift Teilnehmer\*in

ggf. Unterschrift Träger / Leitung

MI 27.01.2021 09:00 UHR – MI 27.01.2021 16:30 UHR

## Kinder mit Achtsamkeit unterstützen

Das Ziel dieses Tagesseminars ist, die positiven Auswirkungen der Achtsamkeitspraxis kennenzulernen und wie Erzieher/innen und andere Bezugspersonen Kinder darin unterstützen können, Resilienz und Sozialkompetenz zu entwickeln. Gleichzeitig belegen zahlreiche Studien, dass auch Pädagogische Fachkräfte selbst von einer solchen pädagogische/ Achtsamkeit-Praxis profitieren.

### Inhalt

- Einführung in die Achtsamkeit und Selbstfürsorge.
- Wie entsteht Stress, wie erkennen wir ihn und wie können wir ihm angemessen begegnen?
- Entwicklungspsychologische und bindungsorientierte Ansätze und wie kann ich Kinder mit Achtsamkeit unterstützen.
- Vorstellung von Affenstill (Achtsamkeit für Kinder) - ein 10 Wochen Programm.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.

**Referenten:** Renate Pollmann

**Kosten:** 93,00 €

**Kursnr.:** I03HHBE071

DO 28.01.2021 09:00 UHR – FR 29.01.2021 16:30 UHR

## Und schon wieder waren es die Jungs!

### Umgang mit „wilden“ Jungs im Kindergarten

„Jungen machen viele Probleme“. Häufig hört man diesen Satz bei einer Teambesprechung im Kindergarten und die ErzieherInnen fühlen sich stark gefordert. Diese Fortbildung zeigt, dass eine erweiterte Wahrnehmung von Jungen während der Kindergartenzeit sehr hilfreich sein kann. Darüber hinaus wird intensiv besprochen, wie Jungenbedürfnisse zugelassen werden können, ohne andere Kinder zu vernachlässigen. Auf dieser Grundlage werden viele praktische Spielmöglichkeiten erprobt und motivierende Bewegungssituationen aufgezeigt.

Diese Fortbildung soll genutzt werden, um mehr Verständnis für Jungen aufzubringen sowie Hintergründe, aber auch Handlungsmöglichkeiten mit Spiel und Spaß aufzuzeigen.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.

**Referenten:** Antje Hemming, Abenteuer- und Erlebnispädagogin

**Kosten:** 253,00 €

**Kursnr.:** I03HHBE041

MO 01.02.2021 09:00 UHR – DI 02.02.2021 16:30 UHR

## SINNvolle Raumgestaltung und einfache Ideen zur Lärmprävention

In der Diskussion um die Qualität von Bildung in Kindertageseinrichtungen sollten auch die Bedingungen berücksichtigt werden, in der Lernen stattfindet. Der Raum wird auch als „dritter Erzieher“ bezeichnet. Die Gestaltung der räumlichen Umgebung wirkt sich dabei wesentlich auf die Entwicklung aus und gibt die Möglichkeit, einen aktiven Beitrag zur Entwicklungsförderung der Kinder zu leisten.

Die Belastung durch Lärm für das pädagogische Personal und die Kinder in Kindertageseinrichtungen ist lange Zeit unterschätzt worden. Mit der Fortbildung wissen Sie um die Auswirkungen von Lärm und Möglichkeiten der Lärmreduzierung. In der Raumgestaltung der Bildungseinrichtungen sollten sich die Themen und Bedürfnisse der Kinder widerspiegeln. Kinder benötigen Bereiche für Bewegung, Ruhe und Entspannung, Naturwissenschaften und Technik, Bauen und Konstruieren, Rollen-, Theater-, Puppenspiel und vieles mehr.

### Inhalte der Fortbildung:

- Die Vermittlung von Grundlagen über die „Didaktik des Raumes“
- Der Kindergarten als Bildungseinrichtung - Bedeutung und Gestaltung der Bildungsbereiche
- Erarbeitung von Raumkonzepten
- Zahlreiche Foto- und Filmbeispiele zum Thema
- Checklisten zur Analyse der eigenen Räumlichkeiten
- Bestehende pädagogische Konzeption in der Raumgestaltung umsetzen
- Bildungsorientierte und kindgerechte Raumgestaltung
- ErzieherInnen als professionelle und aktive Gestalter einer anregenden Lern- und Erfahrungsumwelt
- Möglichkeiten, direkt zu starten
- Lärmprävention - wie es gelingen kann (auch mit wenig Geld)

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.

**Referenten:** Britta Bartoldus, Sportwissenschaftlerin

**Kosten:** 268,00 €

**Kursnr.:** I03HHBE028

## Bewegen und Denken mit Kleinkindern (2 - 4 Jahren)

Die Psychomotorik ist ein ganzheitlicher Ansatz, in dem sich die Kinder über Spiel und Spaß in der Bewegung selbst erleben. Durch das Entwickeln und Ausprobieren eigener Bewegungen lernen sie ihre Fähigkeiten kennen und bauen darüber ein positives Selbstkonzept auf. Die Förderung der Körperkoordination bei Kleinkindern legt den Grundstock für ihre spätere Auffassungsgabe für mathematische, sprachliche und naturwissenschaftliche Zusammenhänge. Ebenso sind die Orientierungsfähigkeit im Raum, die Bestimmung der eigenen Körper-Raumlage und Rückwärtsgehen kleine Schritte zum späteren, sicheren mathematischen Verständnis.

Diese Fortbildung zeigt, dass Bewegen und Denken untrennbar im Lernprozess von Kleinkindern miteinander verbunden sind. Neben den wichtigsten theoretischen Hintergründen wird ein reichhaltiges Repertoire an praktischen Einheiten vorgestellt: kleine Spiele und Spielideen, Koordinations- und Gleichgewichtsübungen, sowie Bewegungsgeschichten mit einfachen Materialien.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Antje Hemming, Abenteuer- und Erlebnispädagogin  
**Kosten:** 253,00 €  
**Kursnr.:** I03HHBE038

## Spielen und Lernen mit den Kleinsten

*Ideen zur Förderung von Kleinkindern*

Der Betreuungsbedarf der Kinder von 0 - 3 Jahren wächst ständig. Kombi-Einrichtungen nehmen zu und Regelkindergärten betreuen immer mehr Kleinkinder. Für ErzieherInnen, die mit dieser Altersgruppe arbeiten oder arbeiten wollen, ist es deshalb wichtig, sich mehr um eine Stärkung der professionellen Förderung von Kindern dieser Altersstufe zu bemühen. Kleinkinder betreuen heißt, sie zu verstehen, ihr Spielbedürfnis zu kennen und ihre Entwicklungsschritte nachvollziehen und unterstützen zu können. Dies gilt besonders für die Bereiche Motorik, Wahrnehmung, Sprache, Denken und soziale Bindung.

Diese Fortbildung gibt den TeilnehmerInnen neben der notwendigen Theorie vor allem viele neue praktische Arbeitshilfen wie Fingerspiele, Mitmachgeschichten, Bewegungsspiele usw. und versetzt sie so in die Lage, die Kleinkinder in ihrer Entwicklung besser zu verstehen und dadurch weiterhin professionell zu unterstützen.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Ingrid Biermann, Erzieherin, Autorin, Bewegungs- und Entspannungspädagogin  
**Kosten:** 247,00 €  
**Kursnr.:** I03HHBE047

## “Hör auf damit“ - Wenn uns das Verhalten von Kindern besonders herausfordert

Genauso vielfältig wie die Bedürfnisse von Kindern, so zeigt sich auch deren Verhalten. Jedes Kind bringt bereits seine persönliche Geschichte und individuelle Erfahrungen mit in die Kita. Somit denkt, handelt und fühlt es auf seine ganz besondere Art und Weise. Natürlicherweise entstehen immer wieder Situationen, bei denen Kinder selbst oder im Miteinander an Grenzen stoßen. Das zeigt sich in Streit, Wut, Aggressionen oder auch über Rückzug, Angst, Unsicherheit und stillem Protest. Diese und andere Phänomene werfen im pädagogischen Alltag immer wieder Fragen auf und führen nicht selten zu Unsicherheiten. Wie schnell wird gesagt, das Kind ist verhaltensauffällig oder das Kind macht Probleme! Dabei ist noch völlig unklar, wo die tatsächlichen Ursachen liegen oder welches Motiv hinter dem Verhalten steht. Was ist noch im Rahmen und was geht darüber hinaus? Nicht selten fühlen sich Fachkräfte ratlos und an den Grenzen ihrer pädagogischen Möglichkeiten. Die Einschätzung schwieriger Situationen und ein guter Umgang damit, kann somit zu einer echten Herausforderung werden.

- In diesem Seminar arbeiten wir mithilfe systemischer Methoden, um neue Perspektiven zu gewinnen.
- Wir machen uns gemeinsam auf Spurensuche, um Verhaltensmuster von Kindern besser zu verstehen.
- Über eine professionelle Distanz zu den „Problemen“, die Reflexion eigener Einstellungen und kollegiale Beratung können Sie eigene Lösungsansätze entwickeln.

Nehmen Sie neue Sichtweisen, Energie und Handwerkszeug mit in Ihren Alltag und regen Sie auf diese Art Veränderungsprozesse an.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Kerstin Werner-Schlüter  
**Kosten:** 276,00 €  
**Kursnr.:** I03HHBE032

## Rund ist anders als eckig

*Impulse zur spielerischen Unterstützung der Denkfähigkeit und Denkfreude für Kinder von 5-6 Jahren*

Kinder lernen, indem sie denken. Dieses ist ein Satz von Professor Gerd Schäfer. Seit Jahrzehnten wird den Pädagogen immer wieder von vielen Seiten der Gesellschaft die Pflicht auferlegt, Kinder schulfähig zu machen. Dabei steht das selbstständige Denken und Handeln oft nicht mehr im Vordergrund. Mittlerweile stellen viele Pädagoginnen und Pädagogen fest, dass es Kindern schwerer fällt, eigenständige Denkprozesse zu entwickeln, d.h. Handlungsabläufe zu planen, eigene Lösungen zu kreieren, Geschichten zu erfinden oder fantasievoll zu bauen, zu basteln oder zu malen. Ihnen fehlt die Fähigkeit, sich etwas bildhaft vorzustellen oder sich etwas auszudenken, womit sie sich und andere zum Staunen bringen. Die Angebotspädagogik, in der die Pädagoginnen und Pädagogen alles vorplanen, hat ihnen das eigenständige Denken abgenommen. Oft wird dieser Mangel in der Schule deutlich, indem die Kinder keine Aufsätze schreiben oder nur mit viel Stress Rechenaufgaben lösen können. Es ist wichtig, die Aussage von Professor Schäfer in den Mittelpunkt der pädagogischen Arbeit zu stellen. Doch wie kann man die Kinder wieder zum eigenständigen Denken führen? Wie kann man sie wieder motivieren? Was braucht ein Pädagoge, um Kinder wieder begeisterungsfähig zu machen?

In diesem Seminar bekommen die TeilnehmerInnen viele Ideen an die Hand, wie sie die Denkfähigkeit und Denkfreude eines Kindes wieder wecken können, um so das Selbstbewusstsein des Kindes zu stärken.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Ingrid Biermann, Erzieherin, Autorin, Bewegungs- und Entspannungspädagogin  
**Kosten:** 108,00 €  
**Kursnr.:** I03HHBE063

MO 22.02.2021 09:00 UHR – DI 23.02.2021 16:30 UHR

## Dem Lernen einen Freiraum geben - Lernwege neu entdecken

Alltagsintegrierte Bildungsarbeit im Kindergarten

Der Begriff „alltagsintegriert“ ist jedem Erzieher/ jeder Erzieherin schon von der Sprachförderung her bekannt. In diesem Seminar wird dem Begriff eine weitere wichtige Bedeutung gegeben: alltagsintegrierte Bildungsarbeit. Diese Bedeutung zu erfahren, das steht in diesen zwei Tagen im Vordergrund. Lernen, ohne es zu merken, ist möglich, aber nur dann, wenn der Pädagoge/die Pädagogin Methoden ändert und den Weg der Freiraumpädagogik geht. Alte Zöpfe abschneiden, alte Strukturen überdenken, Platz machen für Neues, Mut haben für anderes, weg vom Lernen nach Zeit, Lernen nach Programmen, Lernen nach Vorgaben. Weg vom ergebnisorientierten Lernen, hin zu einem Lernen, welches dem Lernbedürfnis eines Kindergartenkindes entspricht. Das ist der pädagogische Weg der Freiraumpädagogik, den jeder jederzeit gehen kann. Der Kindergarten ist keine Schule und die Erzieher\*innen verteilen keine Zensuren. In den ersten 6 wichtigen Jahren vor der Schule sucht ein Kind seine Lernwege, festigt seine Interessen und seine Freude daran, etwas Unbekanntes und Neues zu erlernen, es zu begreifen und somit zu behalten. Das, woran es Interesse hat, das wird sich für immer in seinem Gehirn, so hat es schon der Neurobiologe Gerald Hüther vor vielen Jahren gesagt, festigen. Ergebnisse, die dem Denken des Erwachsenen entsprechen, stehen, so sagt auch er es, dabei aber nicht an erster Stelle. Die Lernfreude und die Neugierde, die Zeit und die Umgebung, welche dem Kind zur Verfügung gestellt werden, sind ausschlaggebend für die lebenslange Lernfreude und die Basis für die Entwicklung der ganz persönlichen Intelligenz.

Sollten Sie, liebe Pädagogin/lieber Pädagoge, neugierig geworden sein, so sind Sie herzlich zu dieser Fortbildung eingeladen. Sie werden eintauchen in das ganzheitliche Lernen, Sie werden das vernetzte Lernen mit Hilfe von Materialien jeder Art kennenlernen. Sie werden viele kleine und große Erkenntnisse gewinnen und so die Freiraumarbeit mit in Ihre Arbeit einbetten können.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Ingrid Biermann, Erzieherin, Autorin, Bewegungs- und Entspannungspädagogin  
**Kosten:** 247,00 €  
**Kursnr.:** I03HHBE048

DI 23.02.2021 09:00 UHR – MI 24.02.2021 16:30 UHR

## Feinzeichen und Signale von Babys und Kindern erkennen

Entwicklungspsychologische Aspekte in KiTa und Tagespflege

„Die Kraft der Alltagsmomente - Kinder feinfühlig begleiten“: Kinder unter drei Jahren zeigen, durch teilweise zarte Gesten, kaum sichtbar für den Beobachter, wie es ihnen geht. Ihnen fehlt vielfach die Sprache, um ihre Befindlichkeiten und Gefühle auszudrücken. Sie sind auf feinfühligke Bezugspersonen angewiesen, die ihre Signale entschlüsseln und „lesen“ können, um das Kind angemessen zu unterstützen. Anhand von Fotos und Videoclips werden die kindlichen Signale und Feinzeichen, auch älterer Kinder, kleinschrittig analysiert und dadurch verstehbar. So wird feinfühliges Handeln möglich. Kinder mit besonderen Bedürfnissen sind in hohem Maße auf eine Unterstützung in der Regulation angewiesen. Wir erarbeiten konkrete Handlungsmöglichkeiten für eine entwicklungsförderliche Betreuung für Kinder. Alltägliche, fürsorgliche Interaktionen in Pflegesituationen, wie Wickeln, Nase putzen, geben Kindern Sicherheit und Orientierung. Durch Ihre feinfühligke Begleitung erfahren Kinder Geborgenheit und erleben Selbstwirksamkeit. Diese wiederkehrenden Interaktionen sind eine wichtige Voraussetzung für den Aufbau einer sicheren Bindung. Eine sichere Bindung verhilft Kindern zu einem Leben voller Zuversicht und Vertrauen.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Ingrid Biermann, Erzieherin, Autorin, Bewegungs- und Entspannungspädagogin  
**Kosten:** 247,00 €  
**Kursnr.:** I03HHBE048

### Kursinhalte:

- Feinzeichen und Signale von Babys und kleinen Kindern kennenlernen
- Abgestuftes Trösten nach Brazelton
- Bindung und Feinfühligkeit
- Das entwicklungspsychologische Modell der Passung
- Regulationskompetenzen und Regulationsunterstützung
- Babys und Kinder mit besonderen Bedürfnissen
- Die Kraft der Alltagsmomente

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Katrin Krüger  
**Kosten:** 276,00 €  
**Kursnr.:** I03HHBE066

DO 25.02.2021 09:00 UHR – FR 26.02.2021 14:00 UHR

## „Wenn der Keks spricht, haben die Krümel Mitspracherecht“

Partizipation in der KiTa, Beteiligung von Anfang an

Beteiligt sein und mitmachen lässt Kinder erfahren, dass sie selbst etwas bewegen und schaffen können. Es lässt sie spüren, was sie wollen und was nicht. Es öffnet den Blick dafür, dass Andere anders denken und fühlen und trotzdem gleichwertig sind. Beteiligt zu sein, heißt auch lernen, Konflikte in der Gemeinschaft gewaltfrei zu lösen. So entwickeln Kinder auf dem Weg in ein partizipatives Miteinander Fähigkeiten, ihr eigenes Leben in einer demokratischen Gesellschaft zu gestalten. Diese Fortbildung ermöglicht es den pädagogischen Fachkräften, (Mitentscheidungs-)Rechte der Kinder zu klären, verlässliche Beteiligungsgremien und methodisch angemessene Beteiligungsverfahren kennenzulernen und auszuprobieren.

### Theoretischer Inhalt der Fortbildung:

- Partizipation als Schlüssel zur Bildung
- Grundlagen der Beteiligung von Kindern
- Durch Partizipation zur Inklusion
- Meinungsbildungsprozesse ermöglichen
- Wertschätzende Kommunikation

### Praktische Inhalte zum direkten Transfer in den Kita-Alltag:

- Morgenkreise und Bewegungsangebote gemeinsam mit Kindern gestalten - Kennenlernen der Themenboxen

- Kennenlernen verschiedener Entscheidungsmethoden
- Visualisieren lernen in einfachen Schritten
- Beschwerdesprechstunde mit Kindern: Bildkarten bieten Sprechkanäle
- Symbole richtig einsetzen im Umgang mit Kindern und Eltern
- Kennenlernen unterschiedlicher Beteiligungsgremien
- Beteiligungsmöglichkeiten für U3 Kinder

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Ulrike Schmidt, Dipl. Soz.päd., Erzieherin, Coach, systemische Organisationsberaterin (WIBK), Silvia Buschmann  
**Kosten:** 255,00 €  
**Kursnr.:** I03HHBE007

DO 25.02.2021 09:00 UHR – DO 25.02.2021 16:30 UHR

## Sing doch mal wieder

Singen ist ein Ausdruck von Lebensfreude. An diesem Fortbildungstag haben Erzieherinnen und Erzieher die Möglichkeit, ihre Lust am Singen neu zu entdecken oder auszuleben und Anregungen zu erhalten, wie sie mit Kindern Alltagssituationen oder besondere Anlässe musikalisch umsetzen.

### Folgende Inhalte sind geplant:

- einfache, kurze & spaßfördernde Gesangsübungen kennenlernen
- Kleine Melodien entwickeln, die mit Textideen der Kinder gefüllt werden können, z. B. als Morgenritual/Wochenritual, zu Geburtstagen, Feiertagen
- Emotionen und Alltagssituationen in Musik umsetzen
- stimmliche Gestaltung optimieren
- rhythmische Gestaltungsmöglichkeiten von Liedern ausprobieren:
  - kleine, einfache Instrumente (Percussion) nutzen
  - Bodypercussion (Körper als »Musikinstrument«) einbeziehen
  - ausdrucksstarke Bewegungen gemeinsam entwickeln

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Maura Porrmann, Musikerin, Bühnenkünstlerin  
**Kosten:** 96,00 €  
**Kursnr.:** I03HHBE058

## Kinderyoga „aus der Praxis für die Praxis“

### Mehr Kreativität und Ideen im Kinderyoga

Das Kind heute ist einer Reizüberflutung, Lärm, Leistungsdruck, Ruhelosigkeit und Konkurrenzverhalten ausgesetzt. Das stellt eine enorme Überforderung dar. Die Konzentration und das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten leiden und somit auch das Selbstwertgefühl. Dieser dauerhafte Stresszustand und die Bewegungsarmut im Alltag eines Kindes wirken sich gesundheits- und entwicklungsschädigend aus. Yoga und Entspannung kann ein Werkzeug darstellen, um ErzieherInnen im Alltag in ihrer Arbeit mit Kindern zu unterstützen.

### Inhalte:

- Unterschied zwischen Yoga und Kinderyoga
- Methodisch-didaktische Hinweise im Kinderyoga
- Kinderyogabeispielstunden
- Das Bilderbuch im Kinderyoga
- 10 neue Sonnengruß-Ideen im Kinderyoga
- Literatur- und Materialvorstellung

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.

**Referenten:** Cornelia Helfenbein, Yogalehrerin

**Kosten:** 123,00 €

**Kursnr.:** I03HHBE022

## Das Kamishibai mit Kindern erleben

Das japanische Papiertheater „Kamishibai“ lässt Geschichten lebendig werden. Es hat eine lange Tradition in Japan und feiert seit ein paar Jahren sein Comeback, auch hier in Europa. Ich möchte in diesem Workshop Ihre Erzählfreude wecken und Ihnen die vielfältigen Arten der Gestaltung und des Erzählens mit dem Kamishibai näher bringen. Doch was kann dieser einfache Holzkasten mit den großen bunten Bildkarten und dem komplizierten Namen eigentlich? Mit dem Kamishibai entsteht Sprachbildung ohne Druck und mit ganz viel Spaß, es fördert das Selbstbewusstsein und die Empathie bei Erzähler und Zuhörer gleichermaßen, es regt die Phantasie an und lädt zum Geschichten erzählen ein. Machen Sie mit dem Kamishibai auf eine wunderbare Art und Weise Geschichten für Kinder mit allen Sinnen begreifbar! Dieser Workshop bietet eine tolle Gelegenheit, diese Art des Erzählens kennenzulernen. Die zwei Tage sollen eine Bereicherung für jeden sein, der Spaß an Methodenvielfalt hat und offen ist für kreative Gestaltungsideen, die garantiert 1 zu 1 umzusetzen sind.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.

**Referenten:** Luisa Roensch, Erzieherin, Theaterpädagogin

**Kosten:** 212,00 €

**Kursnr.:** I03HHBE018

## Musik und Phantasie durch Orff-Instrumente, Klanggeschichten und szenisches Spiel

Die Arbeit mit Orff-Instrumenten spielt in diesem Workshop die erste Geige. Nun gut, um das Geigenspiel geht es nicht, aber um das Kennenlernen und den Einsatz elementarer Instrumente. Welche Möglichkeiten bieten Stabspiele (Klingende Stäbe, Metallophone, Xylophone), Triangeln, Cymbeln, Trommeln, Klanghölzer, Ratschen und, und, und ...? Welche einfachen Liedbegleitungen lassen sich spielen, harmonisch oder rhythmisch? Aber auch der improvisatorische Umgang mit diesem Instrumentarium erschließt auf elementarer Ebene die weite Welt der Musik. Wie webt man einen Klangteppich und wohin kann man mit ihm reisen? Wie lassen sich einfache rhythmische Improvisationsübungen mit den Kindern erarbeiten? Welche Schritte und Materialien (auch Geschichten, Märchen, Bilderbücher) sind geeignet, um Klang- und Rhythmusgeschichten zu erarbeiten? Welche Rolle spielt die Bewegung für Kinder, um musikalische Erfahrungen zu sammeln wie schnell – langsam, laut – leise, kurz – lang, ruhig und spannend? Diese Fragen sollen in zwei intensiven Tagen mit vielen alltagserprobten Spielen und Übungen über das eigene Tun beantwortet werden.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.

**Referenten:** Gabriele Thober, Musik- und Bewegungspädagogin

**Kosten:** 253,00 €

**Kursnr.:** I03HHBE037

## Struwelpeter und Zappelphilipp

### Einführung in die Sensorische Integration

Der Hintergrund von Verhaltensweisen, wie sie der Struwelpeter oder Zappelphilipp zeigten, kann eine Wahrnehmungsverarbeitungsstörung (Störung der sensorischen Integration: SI-Störung) sein. Diese SI-Störung erschwert eine geordnete Verarbeitung von Umweltreizen. Die Kinder werden überflutet von Reizen und neigen unter Umständen zu Rückzugsverhalten oder auch zu Aggressivität. Doch wie kann man erkennen, dass bei Kindern eine SI-Dysfunktion dieses auffällige Verhalten bedingt? Welche Möglichkeiten der Unterstützung gibt es dann für diese Kinder? In Selbsterfahrungsübungen wird die Bedeutung der Sinneswahrnehmung erfahren. Die theoretischen Hintergründe können so verdeutlicht werden.

### Die Inhalte des Seminars sind:

- Überblick über die Sinnessysteme
- Aufgaben der sensorischen Integration
- Wie äußern sich Wahrnehmungsverarbeitungsstörungen im Alltag eines KiTa- Kindes?
- Welche möglichen Hinweise im KiTa-Setting gibt es für Erziehende, ob eine Behandlungsbedürftigkeit eines Kindes vorliegt?
- Behandlungsansätze innerhalb der Ergotherapie
- Möglichkeiten der Alltagsstrukturierung nach SI-Prinzipien im häuslichen Umfeld und in der KiTa
- Aspekte der Elternberatung bei SI-Störungen

Die Seminarthemen werden durch Selbsterfahrungsübungen und Filmbeispiele vertieft.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.

**Referenten:** Inge Esser, Ergotherapeutin, Lehrtherapeutin SI/

DVE zert. Dozentin INSIGHT- Institut

**Kosten:** 259,00 €

**Kursnr.:** I03HHBE021

## Pädagogik im „Retro-Stil“

Sozialkompetenz wieder in den Mittelpunkt der Elementarpädagogik stellen

Pädagogische Begrifflichkeiten der letzten Jahre stellen das Individuum zentral in den Mittelpunkt:

- Kinder sind individuell.
- Wir holen jedes Kind ab, wo es steht.
- Wir schauen auf die persönlichen Stärken der Kinder.
- Wir betrachten Kinder als einzigartige Wesen.
- Wir fördern jedes Kind individuell.
- Wir nehmen die Bedürfnisse jedes Kindes wahr.

Eltern wollen immer das Beste für Ihr Kind. Die Erwartungen sind hoch und der Leistungsdruck setzt früh ein. Reiten, Musikschule, Tanzen und Sport stehen heute häufig schon bei Kindergartenkindern auf dem Programm. Überbesorgte Mütter und Väter fahren ihre Kinder mit dem Auto bis vor die Schultür, tragen ihnen den Schulranzen, organisieren die Freizeit, gehen mit auf den Fußballplatz. Auf den Spielplätzen sieht man oft mehr Erwachsene als Kinder. Eltern, Großeltern und Freunde richten ihren Fokus ganz auf den Nachwuchs. So nehmen Kinder sich heute häufig als zentralen Mittelpunkt des Geschehens wahr. Doch was geschieht mit all diesen, auf sich fokussierten Kindern und Jugendlichen, die viel Wissen, Talente und Fähigkeiten haben, ihnen aber die grundlegend wichtige Kompetenz fehlt, mit anderen Menschen zu kooperieren, um in der Gemeinschaft zurecht zu kommen?

Die Bedeutung der sozialen Kompetenz kann nicht hoch genug geschätzt werden.

Das Kind braucht die soziale Gemeinschaft, um zur eigenen Identität zu gelangen. Dabei gelingt das Zusammenleben mit anderen jedoch nur, wenn das Kind über Fähigkeiten verfügt, sich mit anderen zu verständigen, sich auf sie einstellen zu können. Um eigene Emotionen und Bedürfnisse erkennen und ausdrücken, aber auch Gefühle und Grenzen anderer wahrnehmen und anerkennen zu können, bedarf es komplexer sozial-emotionaler Kompetenzen. Der Erwerb dieser Kompetenzen gehört zu den wichtigsten Entwicklungsaufgaben des Kindes.

In der Kindergartenpädagogik vergangener Jahrzehnte, die wir heute als altmodisch betrachten, lag der Aspekt sehr viel stärker auf der Gemeinschaft, auf der Vermittlung von Werten und der Einhaltung von Regeln.

Müssen wir also zurück zu pädagogischen Zielen vergangener Jahre oder kann es einen neuen Weg geben, der die Entwicklung sozialer Kompetenz wieder stärker in den Mittelpunkt rückt?

Diesem interessanten Thema wollen wir uns im Rahmen des Fortbildungstages zuwenden.

### Inhalt:

- Wie entwickelt sich soziale Kompetenz?
- Die pädagogische Fachkraft als „Vermittlerin“, „Deuterin“ und „Verbinderin“
- Zuhören, mitfühlen, ausreden lassen, warten können, will gelernt sein: Der Stuhlkreis und seine Möglichkeiten zum Aufbau eines „Wir-Gefühls“
- Spiele zur Unterstützung sozialer Kompetenz

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.

**Referenten:** Ulrike Schmidt, Dipl. Sozialpädagogin, Erzieherin, Coach, systemische Organisationsberaterin (WIBK)

**Kosten:** 112,00 €

**Kursnr.:** I03HHBE005

## Gewaltprävention, Kinderrechte, Partizipation, Kindeswohlgefährdung nach § 8 a SGB VIII, psychosexuelle Entwicklung und Methode der kollegialen Fallberatung

Vertiefungsseminar gem. PräVO

Diese Fortbildung beinhaltet eine Auffrischung und Vertiefung der Gewaltprävention, Kinderrechte, Partizipation, Kindeswohlgefährdung nach § 8 a SGB VIII, psychosexuelle Entwicklung sowie den Schwerpunkt: Die Methode und die in der Fortbildung mögliche anonyme, kollegiale Fallberatung wird professionell mit Handlungsleitfaden, praxisnah und anschaulich, ressourcenorientiert und unter systemischer Haltung, verständlich für sofortige Handlungssicherheit aufgefrischt und vertieft geschult.

Unterschiedliche Methoden, Bücher, Spiele und Anregungen für die Präventionsarbeit/Projektarbeit sind für Sie anschließend jederzeit in Ihrem „Koffer“ abrufbereit. Die Präventionsarbeit trägt dazu bei, die Grundhaltung einer Kultur der Achtsamkeit zu fördern. Kinder haben Rechte und erlernen so Demokratie. Auch Inhalte für ein institutionelles Schutzkonzept fließen immer wieder mit ein. Kinder haben ein Recht auf Schutz vor Gewalt und ein Recht auf kompetente ErzieherInnen, die vorbeugend handeln und wissen, was bei Gefahren zu sagen und zu tun ist. Sie werden in dieser Fortbildung nicht nur fachlich kompetent für Handlungsschritte geschult, sondern bekommen auch eine große Portion Sensibilität und Mut mit auf Ihren weiteren beruflichen Weg.

### Auffrischung und Vertiefung:

- Formen von Gewalt und Handlungsleitfäden
- TäterInnenstrategien und TäterInnentypen
- Leitfaden zum Umgang mit Kindeswohlgefährdung
- Projektarbeit zur Präventionsarbeit
- Psychosexuelle Entwicklung
- Die kollegiale Fallberatung

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.

**Referenten:** Maria Scheer, Erzieherin, Heilpädagogin, Kinder- und Jugend Therapeutin für Psychotherapie

**Kosten:** 245,00 €

**Kursnr.:** I03HHBE020

## Alltagsintegrierte Sprachförderung im Kindergarten

Sprachförderung findet im Alltag statt. Jede Situation bietet die Möglichkeit, sprachförderliches Verhalten anzuwenden und wir tun dies Tag ein Tag aus im Kindergarten. Aber: Jedes Kind ist einzigartig und auch die sprachliche Entwicklung verläuft nicht immer nach „Schema F“. Deshalb bleiben häufig Unsicherheiten, was die Elternberatung und die individuelle Förderung im Alltag angeht. Erhalten Sie fundiertes Wissen über die Ebenen der Sprache und der sprachlichen Entwicklung und sammeln Sie praktische Ideen zur Umsetzung. Entwickeln Sie eigene Ideen für ein Projekt mit alltagsintegrierter Sprachförderung und lernen Sie auch an Fallbeispielen der anderen Teilnehmer.

### Inhalte:

Modul 1: (09.-10.03.2021)

### Die Ebenen der Sprachentwicklung:

- Die Kleinsten im Spracherwerb - Bedeutung geben und Wortschatzexplosion
- Lautbildung - Wie aus Kaudawelsch „richtige“ Wörter werden
- Grammatik - Wie die Sätze immer „gerader“ werden
- Mehrsprachigkeit - die Vielfalt der Sprachen im Kindergarten
- Sprachentwicklung im letzten Kindergartenjahr - wenn alles eigentlich schon fertig sein sollte

### Der Alltag im Kindergarten

- Überall steckt Sprache drin
- Blick schärfen auf die „sensiblen Momente“ für Sprachförderung
- Austausch unter den Teilnehmern: Ideen sammeln

### Projekte entwickeln

- Mein Projekt - und wo steckt da Sprache drin?

## Modul 2: (18.-19.05.2021)

- Gemeinsame Vorstellung der Projekte
- Fragen und Reflexion der Erfahrungen
- Elternberatung zu sprachförderlichem Verhalten
- Wenn Sprache gestört ist
  - Was sind Störungen des Spracherwerbs?
  - Kindliches Stottern
  - Kindliches Schweigen
  - Elternberatung bei Verdacht auf Spracherwerbsstörungen

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Beatrice Gievers, Staatl. anerkannte Logopädin  
**Kosten:** 483,00 €  
**Kursnr.:** I03HHBE04A

FR 12.03.2021 09:00 UHR – FR 12.03.2021 16:00 UHR

## Portfolios neu gedacht -

### Vom Ordner des Wissens und Könnens zum Buch vom Werden und Sein

Portfolios sind systematisch und individuell angelegte Sammlungen von Produkten des Kindes in einer Kindertageseinrichtung. Sowohl das Ergebnis als auch der Lernprozess und die Lernstrategien des Kindes sind Teil der Dokumentation. Kinder sind dabei aktiv in den Dokumentationsprozess mit einbezogen.

Portfolioarbeit ist neben Bildungsarbeit auch Erinnerungsarbeit. Die meisten Kinder lieben es, in ihren Portfolios zu blättern. Gespräche machen Vergangenes wieder lebendig und Kinder tauchen ein in frühere Etappen ihrer eigenen Lebensgeschichte. Erinnerungsarbeit ist immer auch eine Reise durch die kognitiven Landkarten der eigenen Vorstellung von der Welt. Um dies zu fördern ist es wichtig, das Portfolio aus der Funktion der Sammelmappe herauszuholen. Die im Portfolio aufbewahrten Dokumente sind immer ausgewählt und die Portfolioarbeit läuft nicht nebenbei, sondern an sich regelmäßig wiederholenden Tagen, einmal in der Woche oder in einer turnusmäßigen Portfolio-Woche. Damit wird allen Beteiligten, auch den Eltern, deutlich: Portfolioarbeit ist Bildungsarbeit. In ihr setzt sich das Kind gedanklich, emotional und praktisch mit seiner eigenen Person, seinen Interessen und seinem Können auseinander. Natürlich auch mit besonders schönen Momenten der Erinnerung.

Ein besonders wichtiger Aspekt der Portfolioarbeit ist die Gestaltung von Beziehungen. Beziehungen zwischen dem Kind und seiner eigenen Lebensgeschichte, zwischen dem Kind und den Personen, die ihm etwas bedeuten: Eltern, andere Kinder, Erzieher/innen. Das Portfolio kann eine Brücke sein von Mensch zu Mensch und bietet unzählige Möglichkeiten des Einsatzes.

### Inhalt des Fortbildungstages:

- Das Portfolio und seine Funktion als Erinnerungsinstrument
- Das Portfolio und seine Funktion als Bildungsbegleiter
- Das Portfolio in seiner Funktion als Beziehungsinstrument

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Ulrike Schmidt, Dipl. Soz.päd., Erzieherin, Coach, systemische Organisationsberaterin (WIBK)  
**Kosten:** 112,00 €  
**Kursnr.:** I03HHBE006

MO 15.03.2021 09:00 UHR – MO 15.03.2021 16:30 UHR

## Schritt für Schritt - „Sozial-emotionale Entwicklung (4-6 Jahre)“

Emotionale und soziale Kompetenzen sind eng miteinander verknüpft und beeinflussen die Qualität unserer sozialen Beziehungen wesentlich. Das bedeutet, dass bestimmte emotionale Fertigkeiten die Grundlage für sozial kompetentes Verhalten sind. Der Erwerb emotionaler und sozialer Kompetenzen ist daher eine wichtige Entwicklungsaufgabe der Vorschulzeit und die Basis für psychosoziale Gesundheit. Diese Entwicklung kann von außen positiv beeinflusst werden, indem das Kind in seinen Fähigkeiten gefördert und unterstützt wird.

### Ziele des Seminars:

- der sichere Umgang mit Kindern in dieser Entwicklungsphase,
- das Erkennen von Auffälligkeiten,
- Anregungen für die Praxis (Interventionsmöglichkeiten)

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Tanja Behde, Kinderpsychotherapeutin  
**Kosten:** 118,00 €  
**Kursnr.:** I03HHBE054

MO 15.03.2021 09:00 UHR – MO 15.03.2021 16:30 UHR

## Toben macht schlau - so macht Vorschulförderung richtig Spaß

Kinder toben gerne und wilde Spiele kommen ihrem Bewegungsbedürfnis sehr entgegen. Raufspiele bieten Kindern Gelegenheit, auf spielerischer Ebene ihre Kräfte zu messen. Für Kinder ist dieses Thema sehr reizvoll und motivierend; sie haben Spaß und Freude an der Auseinandersetzung, die selbstverständlich von fairen und klaren Regeln bestimmt wird. Diese Fortbildung stellt abwechslungsreiche Bewegungsspiele vor, die die Spielfreude, den ganzkörperlichen Einsatz, die Kooperationsbereitschaft und den Spaß an der Bewegung in einer Gruppe fördern.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Antje Hemming, Abenteuer- und Erlebnispädagogin  
**Kosten:** 118,00 €  
**Kursnr.:** I03HHBE069

MI 17.03.2021 09:00 UHR – MI 17.03.2021 16:30 UHR

## Bewegung macht schlau

### Bewegung als wesentliche Grundlage in der Gesundheitsförderung

Bewegung macht schlau! Mit Bewegung lernen Kinder leichter, entspannter und haben Spaß. Bewegung ist eine wesentliche Grundlage in der Gesundheitsförderung. Koordinations- und Lernprobleme können durch Bewegungsübungen gelöst werden. Die Brain-Gym®-Übungen lassen sich schnell und einfach erlernen und durchführen. Sie bestehen aus einer Reihe einfacher, manchmal lustiger Übungen. Die Übungen helfen Kindern jeden Alters, mit Spaß ihr Lernpotenzial auszuschöpfen. Bewegung aktiviert die Nervenverbindungen im ganzen Körper und somit ist der ganze Körper unser Instrument zum Lernen. Die Brain-Gym®-Übungen helfen uns, die rechte und linke Gehirnhälfte zu verbinden. Brain-Gym® findet Anwendung bei Konzentrations- und Lernschwierigkeiten, kann Lernblockaden auflösen und das Lernverhalten positiv verändern. Die Übungen können auch sehr gut beim Sport und Turnen eingesetzt werden.

### Inhalte:

- Was ist Kinesiologie?
- Wirkung der Brain-Gym® erfahren und spüren
- Abbau von Stress mit Entspannungs- und Atemübungen

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Irene Urlich, Erzieherin, Entspannungspädagogin  
**Kosten:** 96,00 €  
**Kursnr.:** I03HHBE011

MO 22.03.2021 09:00 UHR – MO 22.03.2021 16:30 UHR

## „Mit Kindern filzen“ - Faszination Filz mit Kindern entdecken

Durch die alte Handwerkstechnik des Nassfilzens erleben die Kinder eine enorme Eigenaktivität. Der entstehende Bewegungsrhythmus während des Filzprozesses entspannt Körper und Geist. Die Selbstwahrnehmung und Erlebnisfähigkeit werden deutlich gesteigert. Auch sehr lebendige Kinder entwickeln beim Filzen eine innere Ruhe. Die Ausdauer, Motivation und Konzentration sind durch das intensive Arbeiten an ihrem eigenen Werkstück sehr hoch. Das Selbstkonzept der Kinder wird positiv beeinflusst. Nach relativ kurzer Zeit liegt den Kindern ein einzigartiges Ergebnis vor, welches sie mit Stolz erfüllt und oft selbstbewusst präsentiert wird. Das taktile Erleben, die beruhigende und konzentrierende Wirkung, das Fördern der Feinmotorik und Koordination und nicht zuletzt die Stärkung des Selbstwertgefühls, macht das Filzen so wertvoll.

### Inhalte dieses Tages:

- Materialkunde
- Filzen der Grundelemente wie Kugel, Fläche, Hohlform und Kordel
- individuelle Umsetzungsmöglichkeiten in der Praxis
- Literatur und Bezugsquellen

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Anja Rüschemschmidt, Staatl. geprüfte Motopädin, staatl. anerkannte Erzieherin, Entspannungspädagogin, Fachkraft für Musik  
**Kosten:** 118,00 €  
**Kursnr.:** I03HHBE044

## Rucksackgeschichten

*Geschichten zum Zuhören, Mitmachen und zur Unterstützung der alltagsintegrierten Sprachförderung*

Geschichten gibt es wie Sand am Meer: Zuhörgeschichten, Bewegungsgeschichten, Mitmachgeschichten, Rategeschichten, Entspannungsgeschichten, Lückengeschichten oder Fehlergeschichten. Aber trotzdem kann man nicht genug davon haben, denn ihr Einsatzgebiet kennt keine Grenzen. Ob eng zusammengeschult auf dem Erzählsofa oder auf einer Decke unter einem Baum, ob beim Spaziergang, auf der Bank oder vor dem Einschlafen - Geschichten sind nicht gebunden an Ort und Zeit. Deshalb ist ein „Rucksack“ voller Geschichten sehr hilfreich. Geschichten sind nicht nur wunderbare Zeitgestalter, sondern sie sind ein großer Schatz für die alltägliche Sprachbegleitung in der Kita. Sie sind ein wertvoller Beitrag zur Sprachbildung, denn jede Geschichte ist ausgestattet mit Worten, Sätzen und Handlungen, die verstanden werden müssen.

In diesem Seminar werden den TeilnehmerInnen Geschichten nicht nur erzählt. Sie werden die Geschichten erleben: Bewegungsgeschichten laden zum Bewegen ein, Signalhörergeschichten laden zum achtsamen Zuhören und Reagieren ein und Entspannungsgeschichten zum Hinhorchen und Entspannen. So füllen Sie ihren eigenen „Rucksack“ mit vielen neuen Geschichten und üben sich in ihrem eigenen Erzählen. Spannungsbögen werden aufgebaut, Stimmlagen verändert und Sprechpausen gesetzt, um eine Geschichte zu einem spannenden Erlebnis zu machen; denn jede Geschichte ist ein Stück Theater, in das alle gemeinsam eintauchen und selbst wieder zu Zuhörern und Mitmachern werden.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Ingrid Biermann, Erzieherin, Autorin, Bewegungs- und Entspannungspädagogin  
**Kosten:** 108,00 €  
**Kursnr.:** I03HHBE062

## Entspannung mit Klängen, Klangschalen, Klangspiele, Klanggeschichten

*Umgang mit „wilden“ Jungs im Kindergarten*

Durch die Arbeit mit Klangschalen lassen sich Sprache, Entspannung, eigene Körperwahrnehmung, Kreativität, Konzentration, Selbstbewusstsein und Urvertrauen fördern bzw. stärken. Der Klang gibt Sicherheit - die Grundlage für eine gesunde Entwicklung des Kindes. Lassen Sie sich überraschen, wie vielfältig die Klangschale eingesetzt werden kann. Inzwischen kennen viele Menschen die Klangschalen. Nicht jeder weiß, wie man sie im Alltag bei Kindern erfolgreich und gezielt zur Förderung der Sprache, Konzentration, Ausdauer, Fantasie und Entspannung einsetzen kann.

Im Umgang mit Klangschalen erweitern Kinder ihre Fantasie und Kreativität. Durch verschiedene Spiele mit Klangschalen werden Wahrnehmungsfähigkeiten wie das Sehen, Fühlen, Hören, ... gefördert. Die Kinder erleben den Klang körperlich und lernen positiv und sensibel mit den Klängen umzugehen. Hyperaktive Kinder und Kinder mit Behinderungen reagieren sehr positiv auf die Klangschalen. In dem Seminar stehen Ihnen viele verschiedene Klangschalen und Bücher zur Verfügung.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Irene Urich, Erzieherin, Entspannungspädagogin  
**Kosten:** 225,00 €  
**Kursnr.:** I03HHBE015

## Nachhaltige und ressourcenorientierte Entwicklung in der Kita

Wir wissen, dass die natürlichen Ressourcen unseres Planeten endlich sind. Das Problem ist aber: Wir verhalten uns nicht so. Obwohl der Vorrat an Rohstoffen für weltweit immer mehr Menschen ausreichen muss, gehen wir viel zu verschwenderisch mit diesen um. Nur wenn wir lernen, natürliche Ressourcen effizient zu nutzen, stehen sie auch in Zukunft allen im ausreichenden Maße zur Verfügung. Höchste Zeit für eine nachhaltige Umwelterziehung. Täglich nutzen wir Wasser, Wärme und Strom, ohne uns Gedanken zu machen, wer diese Energien rund um die Uhr für uns bereit stellt. Selten denken wir darüber nach, dass die Gewinnung von Energie, der Transport und Verbrauch mit einer Belastung unserer Umwelt einhergeht und dass jeder Tropfen Wasser, der aus der Leitung kommt, Kosten verursacht. Bildung für nachhaltige Entwicklung möchte keine Katastrophenszenarien in der Kindertageseinrichtung aufzeigen, sondern im Fokus steht die Anbahnung und Stärkung von Kompetenzen und Werten im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung, orientiert an der Lebenswelt der Kinder und den Themen ihres Alltags. Wo kommt all der Müll in unserem Kindergarten her und wo geht er hin? Oder warum verkauft der Supermarkt auch Erdbeeren und Tomaten im Winter und wo kommen die überhaupt her? Anknüpfungspunkte an Themen der Nachhaltigkeit bietet der pädagogische Alltag viele. Manchmal müssen wir nur unseren Blickwinkel ändern und begeben uns schrittweise gemeinsam auf den Weg Richtung Nachhaltigkeit.

Das Seminar bietet Ihnen interessante Informationen und praktische Hilfe. Neben einem pädagogischen Teil werden auch konkrete Handlungsanleitungen vorgestellt und selber ausprobiert. Großer Wert wird dabei auf den Praxisbezug und die Umsetzung in Ihren Einrichtungen gelegt.

### Inhalte der Fortbildung:

- Nachhaltigkeit und Umweltschutz in der Kita - Die Pädagogik des Umweltschutzes
- 4 Dimensionen der Nachhaltigkeit im Alltag einer Kindertageseinrichtung
- Praktische Ideen für die Vermittlung des Themas
- Zielgruppenorientierte praktische Vermittlungsmethoden der 4 Dimensionen: Ökologische Dimension, Ökonomische Dimension, soziale Dimension, kulturelle Dimension
- Projekte und Experimente rund um die Natur und Nachhaltigkeit mit Kindern entwickeln
- Tipps und Materialien für den Alltag
- Checkliste und Grobanalyse der Einrichtung

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Britta Bartoldus, Sportwissenschaftlerin  
**Kosten:** 268,00 €  
**Kursnr.:** I03HHBE029

## Theater spielen macht nicht nur Kinder „selbst bewusst“

Für alle, die Kinder besser verstehen und sie ihren Fähigkeiten entsprechend typgerecht unterstützen möchten, bieten Theater-Übungen zur Persönlichkeitsentwicklung einen neuen Blickwinkel auf die Stärken und Schwächen von Kindern. Der rastlose Zappelphilipp entpuppt sich z.B. als Macher, der stille kleine Professor ist vielleicht ein Denker und in dem fantasievollen Mädchen erkennt man einen Fühler. Eine neue Sichtweise, die Gelassenheit und einen veränderten Umgang mit Kindern ermöglicht.

Um das beurteilen zu können, ist es jedoch erforderlich, sich zunächst klar darüber zu werden, welchem Typ man selbst angehört. Erst dann ist man in der Lage, die Kinder richtig einzuschätzen. Schon der rumänische Arzt und Entwickler des Psychodramas Jacob Levy Moreno (1889 - 1974) sprach von nicht genutzten inneren Rollen (Ressourcen) und den damit verbundenen Auswirkungen auf das äußere Leben. Ähnlich wie in Morenos Psychodrama spielen auch beim Improvisationstheater drei wesentliche Fähigkeiten, nämlich Einfühlungsvermögen, Kreativität und Spontaneität, eine große Rolle.

Machen Sie durch diese ART des Theaterspiels eine Selbsterfahrung, die im Alltag meist zu kurz kommt. Ihnen werden auf spielerische Weise nicht nur Ihre Stärken, sondern auch Ihre Entwicklungspotenziale bewusst. Das ist eine Form von Theaterarbeit, bei der keine literarischen Vorlagen benutzt werden, sondern kindgerechte Szenen aus der Märchenwelt im Vordergrund stehen. Lernen Sie Kinder dabei zu begleiten, aus erzählten Geschichten einzelne Spielszenen zu machen. So lässt sich der Erziehungsalltag nicht nur dauerhaft entspannen, sondern macht Sie zu einem kompetenten Gesprächspartner, bei dem Kinder gerne Rat suchen. Gleichzeitig erlangen die Kinder dadurch ein vermehrtes Selbstwertgefühl und entwickeln sich so zu glücklichen und verantwortungsvollen Mitgliedern unserer Gesellschaft.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Walter Hönig, HP Psychotherapie, Life-Coach, Theater-Projekt-Leiter  
**Kosten:** 99,00 €  
**Kursnr.:** I03HHBE067

## Wenn Wut und Zorn ... die Kinder und Pädagogen packt

*Wie wir damit umgehen können*

Es gibt viele Gründe dafür, dass die Gefühle von Kindern, Eltern und Pädagogen „überkochen“. Was ist genau das Wutgefühl und wie bauen sich die Gefühle auf? Welcher „Wut-Typ“ ist das Kind? Wie sieht es bei Ihnen selber aus? Wie gelangen das Kind, die Eltern und PädagogenInnen aus der Wutfalle? Es gibt verschiedene Entwicklungsphasen, in denen Kinder mit extremen Gefühlen reagieren. Sie gehören zu einer normalen Entwicklung im Leben dazu. Wie darauf reagiert wird, ist ausschlaggebend für das Verhalten von Kindern. Die TeilnehmerInnen erkennen mögliche Hintergründe, wie es zu Wutausbrüchen kommen kann. Die Klangschalen unterstützen hilfreich diesen Prozess. Die Kinder lernen sich wieder zu spüren und wahrzunehmen. Die Klangschale kann als Hilfsmittel eingesetzt werden. Sie unterstützt, dass die Kinder früher aus der Wutspirale aussteigen und sich die Wut in Kraft umwandelt.

### Seminarinhalte:

- Unsere Gefühle und wie sie gelebt werden dürfen
- Warum werden die Kinder und wir wütend?
- Was ist eigentlich Wut und Zorn?
- Welcher Wut-Typ sind Sie?
- Viele praktische Tipps und Anregungen, wie Sie im Alltag Wut, Aggressionen und Konflikte lösen können
- Geschichten und Bewegungsgeschichten gegen Wut
- Spiele zum Wut ablassen mit Klangschalen
- Spiele zum Entspannen mit Klangschalen, Wahrnehmungsübungen

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Irene Urich, Erzieherin, Entspannungspädagogin  
**Kosten:** 96,00 €  
**Kursnr.:** I03HHBE012

## Bewegen mit Alltagsmaterialien und Kleingeräten (3 - 6 Jahren)

Die einfachen Dinge des täglichen Lebens sind eine Fundgrube für bewegte Spiele. Papprollen, Bierdeckel, Tücher, Zeitungen, Wäscheklammern oder Watte sind ideale Spielgeräte, da der Spielzweck nicht vorgegeben ist und viel Raum für Kreativität und neue Bewegungsimpulse bleibt. Viele Spiele mit ungewöhnlichen Materialien, schnelle Bewegungsanlässe und Aufgabenstellungen, die Spaß machen und Kindergartenkinder begeistern, bilden den Schwerpunkt dieser Fortbildung. Zahlreiche Bewegungseinheiten werden vorgestellt, bei denen die Kinder lernen ihre eigenen Fähigkeiten einzuschätzen, ihre Geschicklichkeit einzusetzen, spielerisch ihr Auffassungsvermögen als auch ihren Sprachschatz erweitern. Natürlich werden nach den intensiven Bewegungsbeispielen auch bewegte Entspannungseinheiten für Kinder vorgestellt.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Antje Hemming, Abenteuer- und Erlebnispädagogin  
**Kosten:** 253,00 €  
**Kursnr.:** I03HHBE039

## Rituale machen Kinder stark

*Impulse zur Stärkung der emotionalen und sozialen Entwicklung des Kindes von 2 bis 6 Jahren*

Kindergartenkinder sind von den vielen, auf sie einströmenden Impulsen schnell überfordert. Vertraute Abläufe schaffen Geborgenheit und führen zu mehr Selbstvertrauen. Gleichzeitig tragen liebevoll gestaltete Rituale dazu bei, dass wir Dingen, die wir jeden Tag tun, mit Wertschätzung und Aufmerksamkeit begegnen.

Ein Teil des Seminars beschäftigt sich mit dem Thema: Übergänge schaffen. Übergänge erleichtern den Kindern den Tag. Sie geben eine Struktur und nehmen dem Tag den Stress. Diese Tagesveranstaltung ist ein Mitmachseminar. Neben den von der Referentin vorgestellten Ritualen entwickeln die TeilnehmerInnen miteinander eigene Rituale und Übergänge, die sie problemlos in ihren pädagogischen Alltag einbauen können.

Ideen für die Gestaltung des pädagogischen Alltags, wie Begrüßungs- und Verabschiedungsrituale, Aufräumrituale, Frühstücksrituale, Einschlafrituale, Geburtstagsrituale, Trostrituale, Mitmachrituale usw., werden gemeinsam erarbeitet. Die TeilnehmerInnen werden gebeten, ihre beliebtesten Rituale auf einem DIN A 4-Blatt mitzubringen, um daraus ein kleines Ritualbuch zu erstellen.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Ingrid Biermann, Erzieherin, Autorin, Bewegungs- und Entspannungspädagogin  
**Kosten:** 108,00 €  
**Kursnr.:** I03HHBE061

## Bunt und gesund ernährt durch die Kitazeit

Ernährungsgewohnheiten und Vorlieben werden in den ersten Lebensjahren entscheidend geprägt. Deshalb ist es wichtig, Kinder an gesunde Essgewohnheiten heranzuführen. Essgewohnheiten werden heute nicht mehr nur im Elternhaus geprägt, sondern in der KiTa entscheidend weiterentwickelt. Ein zunehmender Teil der Kinder nimmt nicht nur das 2. Frühstück, sondern auch das Mittagessen in der KiTa ein. Leckerer und vollwertiges Essen schmeckt und macht Kinder „drachenstark“. Auch KiTa-Mitarbeiter profitieren davon.

Doch wie sollte die optimale Ernährung aussehen und wie setzen wir sie um? Wie interessiere ich Kinder (und Eltern) für das Thema? Welche Essregeln sind sinnvoll? Wie gehe ich mit schwierigen Essern um? Wann sollte ein Kleinkind z.B. vom Brei auf feste Nahrung umgestellt werden? Und wie gelingt das am besten? Praktische Übungen, die sich auch gut in den Kindertagesstätten umsetzen lassen, runden die Veranstaltung ab. Freuen Sie sich auf eine kurzweilige und informative Veranstaltung, auf der es auch das ein oder andere zum Probieren geben wird!

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Michaela Pöhner, zertifizierte Ernährungstherapeutin  
**Kosten:** 115,00 €  
**Kursnr.:** I03HHBE025

DO 22.04.2021 09:00 UHR – DO 22.04.2021 16:30 UHR

## Auf dem Bauernhof, da ist was los - Mit Kindern Landwirtschaft entdecken

Viele Kinder kennen Landwirtschaft nur noch aus Bilderbüchern mit Darstellungsweisen, die nicht viel mit der Realität zu tun haben. Immer seltener haben Kinder die Möglichkeit, Landwirtschaft direkt zu erleben und dadurch im wahrsten Sinne des Wortes zu begreifen. Kinder wissen vielfach nicht mehr, wie Tiere gehalten, Nahrungsmittel produziert werden und welche Maschinen auf einem Bauernhof zum Einsatz kommen. An diesem Punkt setzt die Fortbildung an. Sie möchte Erzieherinnen und Erziehern Werkzeuge an die Hand geben, mit Kindern spielerisch das Thema „Leben auf den Bauernhof“ zu bearbeiten. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten eine grundlegende Einführung in die verschiedenen Bereiche der Landwirtschaft. Darüber hinaus erhalten sie eine Vielzahl von Anregungen zur Vorbereitung, Planung und Durchführung kreativer Erlebnistage rund um das Thema Bauernhof.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Maria Höschen, Dipl.-Ing. Agrar (FH), M.A.,  
Teresa Gockeln, M. Sc. Agrar  
**Kosten:** 99,00 €  
**Kursnr.:** I03HHBE026

MO 26.04.2021 09:00 UHR – DI 27.04.2021 16:30 UHR

## Kleinkinder im Frühling

*Bewegen und Lernen von Anfang an  
(von 2 - 4 Jahren)*

Kindheit ist Entdecken, Erforschen und Bewegen, doch viele Kleinkinder wachsen heute naturfern auf. Sie brauchen Unterstützung, um Neugierde und Freude am Aufenthalt in der Natur zu entwickeln. In der Fortbildung werden Anregungen gegeben, die dazu beitragen, Kinder von klein auf für die Natur zu begeistern und sie dort zu begleiten. Diese Fortbildung behandelt die kreative Sprachbildung und Sprachförderung bei Kleinkindern in der Natur. Mit Bewegungsspielen an kühlen Tagen, während im Frühling die Natur erwacht, lernen die Kleinsten die ersten kleinen Aspekte des Naturkreislaufs. Auch die Betrachtungen unterschiedlicher Rinden- und Baumstrukturen geben Lernanregungen von Anfang an.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Antje Hemming, Abenteuer- und Erlebnispädagogin  
**Kosten:** 253,00 €  
**Kursnr.:** I03HHBE035

DI 27.04.2021 09:00 UHR – MI 28.04.2021 14:30 UHR

## Formen, Muster und Zahlen - Frühe mathematische Bildung begleiten und anregen

Addieren, Subtrahieren und Wurzelziehen - das verbinden viele Menschen spontan mit dem Begriff von Mathematik. Doch mathematische Bildung beginnt bereits viel früher. Jedes Kind ist von Geburt an ein mathematisches Wesen. Kinder möchten mit allen Sinnen die Welt entdecken - auch mathematisch. Sie erleben Mathematik begreifbar und in Bezug auf ihr eigenes Leben. Mathematik beginnt für die Kinder nicht erst mit der Zahl, sondern beim Entdecken von Mustern, Strukturen, Ordnung und Zusammenhängen. Das Seminar verhilft Erzieher\*innen, die „mathematische Brille“ aufzusetzen, indem sie Situationen sehen, Impulse setzen und für eine vorbereitete Umgebung sorgen. Sie lernen mathematische Vorläuferfähigkeiten kennen und erhalten Einblicke in die Bedeutung der verschiedenen Zahlenaspekte. Eine Entwicklungsübersicht der mathematischen Kompetenzen der Kinder rundet das Fachwissen ab und bildet eine gute Basis für das Schreiben der Dokumentationen. Nach dem Motto „So viel Theorie wie nötig, so viel Praxis wie möglich!“ erhalten die Teilnehmenden in diesem Seminar neben dem Fachwissen vielfältige Möglichkeiten, beim eigenen Ausprobieren neue Erkenntnisse zu gewinnen. Neben den Anregungen und Impulsen für das mathematische Freispiel werden die Teilnehmenden im Kurs Gelegenheit haben, Materialien zur Förderung mathematischer Kompetenzen zu erstellen. Ziel des Seminars ist es, mathematische Bildungsprozesse bewusster wahrzunehmen und anzuregen.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Anne Heintz, Erzieherin, Theaterpädagogin,  
Montessori Diplom  
**Kosten:** 200,00 €  
**Kursnr.:** I03HHBE016

MI 28.04.2021 09:00 UHR – MI 28.04.2021 16:30 UHR

## Mit Klang und Klangschale die Achtsamkeit spielerisch entdecken

Schon mit den kleinen Kindern können Sie die Achtsamkeit spielerisch üben. Kinder lassen sich in jungen Jahren für Achtsamkeit sehr begeistern. Mit Offenheit und Neugier probieren Kinder gerne neue Erfahrungen aus. Die Übungen können Sie am besten als Spiel oder Ritual einführen. Mit den Übungen werden bei den Kindern Gedächtnis, Konzentration, Aufmerksamkeit und Entspannung gefördert. Dasselbe gilt auch für Sie.

Die Übungen, Spiele und Anregungen können sehr gut mit Kindern durchgeführt werden.

### Seminarinhalte:

- Achtsamkeitsübungen
- Achtsame Klänge
- Atemübungen
- Klang-Meditationen
- Handmassage und Entspannung mit Düftölen

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Irene Urich, Erzieherin, Entspannungspädagogin  
**Kosten:** 108,00 €  
**Kursnr.:** I03HHBE013

MI 28.04.2021 09:00 UHR – DO 29.04.2021 16:30 UHR

## Fischers Fritz und Schneiders scharfe Schere

*Spielideen zur Unterstützung der alltagsintegrierten Sprachförderung für Kinder von 2 - 6 Jahren*

Die Sprachentwicklung eines Kindes findet im Alltag statt. Draußen, drinnen, auf dem Bauteppich, im Sandkasten, auf dem Weg zum Waschraum, beim Backen, aber auch im Spielkreis eines jeden Tages. Um die Sprechfreude eines jeden Kindes zu befriedigen und sein Spiel- und Mitmachbedürfnis zu unterstützen, benötigt eine Erzieherin einen Rucksack voller Sprach- und Spielideen. Damit Ihnen die Sprach- und Spielideen nicht ausgehen, bietet dieses Seminar Unterstützung an, sich mit der Sprachentwicklung der Kinder von 2 - 6 Jahren auseinanderzusetzen.

1. Tag: „Herr und Frau Trampel“  
Neue Sprachspiele und Geschichten für den Spielkreis, Geburtstage und andere Anlässe: Kinder begeistern sich in jedem Alter sehr für gemeinsame Spielkreise, in denen sie den Inhalt von Bewegungsgeschichten zusammen nachspielen, gemeinsam Fingerspiele hören und erleben oder Mitmachgeschichten mitgestalten. In diesem Seminar bekommen Sie neue anregende Sprachspiel-Impulse für jede Gelegenheit. Mitmachgeschichten, Fingerspiele, Bewegungsgeschichten, Lieder für Kinder von 2 - 6 Jahren und noch einiges mehr können Sie nicht nur hören, sondern auch erleben. Weiterhin bekommen Sie Anregungen für ganzheitlich orientierte Aufbauimpulse.

2. Tag: „Hipp und Hopp“  
Einfache Musik- und Bewegungsimpulse zur Unterstützung der Sprachentwicklung: In der Kindertageseinrichtung vergeht nicht ein Tag, an dem nicht gesungen wird. Kinder hören gerne Musik und machen gerne Musik, aber beides ohne Stress und Erfolgsdruck. In diesem Tagesseminar erleben Sie, wie stressfreie Musikerlebnisse aussehen. Sie werden auf Eimern trommeln und mit Holzlöffeln zu einfachen Impulsen den Takt schlagen. Verklänglichungen bekommen ein neues Gesicht, Malen nach Musik ist ein anderer Schwerpunkt. Weiterhin laden neue Lieder mit bekannten Melodien zum Mitsingen ein. Mit ihnen können Rituale, wie die morgendliche Begrüßung oder Verabschiedung am Mittag, das Frühstück oder das Einschlafen gestaltet werden. In diesem Seminar bekommen Sie neue musikalische Impulse für Ihren pädagogischen Alltag, mit denen Sie nicht nur die Musikfreude des Kindes wecken, sondern auch die Sprachentwicklung unterstützen. Klanglich aufbereitete Mitmachgeschichten, Fingerspiele, Bewegungsgeschichten und Lieder für Kinder von 2 - 6 Jahren werden von Ihnen aktiv erlebt und gestaltet.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Ingrid Biermann, Erzieherin, Autorin, Bewegungs- und Entspannungspädagogin  
**Kosten:** 247,00 €  
**Kursnr.:** I03HHBE045

## Kreativwerkstatt

*Weg von der Schablonenarbeit, hin zur freien Gestaltung*

Der Mal- und Basteltisch, an dem 4 - 6 Kinder Platz nehmen und sich mit Stiften, ein paar Papierrollen und Verpackungskästen kreativ beschäftigen, hat schon längst bei vielen Kindern an Attraktivität verloren.

Großflächig mit Farben gestalten, mit Schwämmen farbige Spuren hinterlassen, mit Erdfarben kneten, mit Sandkleister gestalten, das sind Tätigkeiten, die die Sinne ansprechen, die Kreativität und Fantasie wecken, den Gefühlen freien Lauf und innere Bilder entstehen lassen. Mit Hilfe dieser Materialien setzen sich Kinder mit der Freiheit des Gestaltens auseinander. Sie planen, probieren, verändern und so entstehen Denkprozesse, die jedes Kind antreiben und auffordern, sich zu entdecken. Es gewinnt zunehmend an Selbstzufriedenheit und sein Selbstbewusstsein wächst täglich mehr. Viel Zeit und eine Vielfalt an Materialien brauchen Platz. Daher ist eine Kreativwerkstatt ein idealer Aufenthaltsort, an dem das Kind mit viel Freude und ungestört seine eigene Schaffensvielfalt entdecken kann. Damit das gelingt, benötigt es außerdem eine behutsame Begleitung, die selbst gerne mit Erdfarbe knetet oder Lehmplastiken herstellt.

In diesem kreativen Workshop bekommen die TeilnehmerInnen umfangreiche, kreative Materialvorschläge, mit denen sie selbst kreativ sind, an die Hand. Sie erfahren, dass das Arbeiten ohne Schablone entspannend ist und viel Freude macht. Weiterhin bekommen sie Tipps für die Ausstattung einer Kreativwerkstatt und können so nach diesem Workshop ihre Erfahrungen ohne Schablone direkt in ihrer Einrichtung umsetzen.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Lioba Thonemann, Erzieherin, Ingrid Biermann, Erzieherin, Autorin, Bewegungs- und Entspannungspädagogin  
**Kosten:** 118,00 €  
**Kursnr.:** I03HHBE059

## „Hilf mir, es selbst zu tun“ - Übungen des praktischen Lebens

*Montessoripädagogik*

Maria Montessori beschreibt das Kind als „Baumeister des Menschen“. Das bedeutet, dass jedes Kind seine Bildung selbst erwerben möchte und durch Selbst-Tätigkeit zur Selbstständigkeit gelangt. Ein Bereich der Montessoripädagogik sind die Übungen des praktischen Lebens. Sie ermöglichen dem Kind, Einblicke in Handlungsabläufe zu erhalten und seinem Entwicklungsstand entsprechende Bewegungserfahrungen zu machen. Dabei werden im hohem Maße Koordination, Konzentration und Selbstständigkeit gefördert. Die Lernbedürfnisse eines jeden Kindes sollen sich durch die „vorbereitende Umgebung“ erfüllen und zum Handeln auffordern.

### Der Kurs beinhaltet:

- Theoretische Grundlagen der Montessoripädagogik
- Die vorbereitete Umgebung
- Reichliche, in die Praxis umsetzbare Anregungen

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Christiane Schöttes, Erzieherin, Dipl.-Montessori-Pädagogin  
**Kosten:** 192,00 €  
**Kursnr.:** I03HHBE017

## “Ich sehe, was, was du nicht siehst.“ - die etwas andere Fortbildung zu Beobachtung und Dokumentation

Beobachtungen von (Selbst-)Bildungsprozessen beruhen auf individuellen Wahrnehmungen. Aus diesen entstehen Bildungsdokumentationen, die möglichst nah am Kind sein sollen. Das ist eine anspruchsvolle Aufgabe. In der Fortbildung reflektieren die Teilnehmenden in einer Wahrnehmungs-Werkstatt ihre eigenen Wahrnehmungen und persönlichen Zugänge beim Beobachten von Kindern. Die persönliche Lebenswelt des Beobachters hat einen Einfluss darauf, wie er Kinder mit ihren unterschiedlichen Begabungen wahrnimmt und bewertet. Es ist wichtig, sich dieser Faktoren bewusst zu machen, um einen möglichst offenen Blick auf das Kind zu haben. Als weiteren Impuls für die Beobachtungs-Analyse lernen die Teilnehmenden das Modell der „Multiplen Intelligenzen“ nach Howard Gardner kennen, um ihren Blick zu weiten für die unterschiedlichen Talente von Kindern. Den Abschluss der Fortbildung bildet eine Schreibwerkstatt, um eine Möglichkeit auszuprobieren, das Beobachtete kreativ, angemessen und auch zügig zu Papier bringen zu können.

### Inhalte:

- Gesetze der Wahrnehmung
- Reflektion der eigenen Wahrnehmungen bei Beobachtung von Kindern
- neue Talente entdecken - „Multiple Intelligenzen“ nach Howard Gardner
- Möglichkeiten, die eigenen Beobachtungen zügig zu verschriftlichen

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Barbara Bach, Diplom-Pädagogin  
**Kosten:** 118,00 €  
**Kursnr.:** I03HHBE068

## Der Sprachspielkoffer

*Spiele aus dem Koffer zur alltagsintegrierten Unterstützung der Sprechfreude und Sprachfähigkeit (2 - 6 Jahre)*

Die kleinen und großen Besucher- und Besucherinnen einer Kita haben sich verändert. Kinder aus vielen Nationen sind schon seit langem zusammen in einer Einrichtung und entdecken gemeinsam den Tag. Obwohl sie nicht darauf vorbereitet wurden, schaffen sie es oft, sich schnell untereinander zu verständigen. Nur die Kommunikation der Kinder mit den Pädagogen und Pädagoginnen scheitert manchmal daran, dass sie die Erwachsenensprache noch nicht verstehen. Die Teilnahmen an Spielkreisen oder anderen Angeboten fällt ihnen darum oft sehr schwer. Sie müssen täglich sehr viel Neues lernen. Diese Situation macht den Kindern und auch den Pädagogen oft Stress. Die Aufgabe einer Elementarpädagogin/eines Elementarpädagogen ist es, diese Kinder alltagsintegriert sprachlich zu begleiten und sie in der Sprachbildung zu unterstützen. Dafür benötigen sie viel Fingerspitzengefühl und inspirierendes Material. Mimik, Gestik und eine bewusst gewählte Sprechmelodie müssen verstärkt eingesetzt werden. Nur so werden die Kinder aufmerksam und daran interessiert, die unbekannte Sprache zu erlernen. Mit Hilfe von leicht verständlichen und vom Inhalt her nachvollziehbaren Geschichten, Fingerspielen oder Bewegungsgeschichten und anderen Sprachutensilien kann die Pädagogin/der Pädagoge diese Kinder auf eine spannende Sprachreise mitnehmen. Wenn sie/er es schafft, alle Sinne bei den Kindern auf Empfang zu stellen, dann werden sie schnell zu kleinen, neugierigen Sprachdetektiven. In diesem Tagesseminar werden den TeilnehmerInnen mit Hilfe eines neugierig machenden Sprachspielkoffers sofort umsetzbare Sprachspielideen an die Hand gegeben, die es den Kindern ermöglichen, fröhlich und stressfrei Sprache im Alltag kennenzulernen.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Ingrid Biermann, Erzieherin, Autorin, Bewegungs- und Entspannungspädagogin  
**Kosten:** 108,00 €  
**Kursnr.:** I03HHBE064

MI 19.05.2021 09:00 UHR - MI 19.05.2021 16:30 UHR

## Die kreative Malwerkstatt mit allen Sinnen erleben

*Mit Kreativität, Farben, Düften die Sinne wecken und beleben (für 1 - 6 Jährige)*

Dieses Seminar verbindet zwei wichtige Themen: Kreativität und Entspannung. Durch viele kreative Techniken lernen Sie wohltuende Entspannung kennen. Dabei können Sie bei den Kindern die visuelle, auditive, taktile und kinästhetische Wahrnehmung in der kindlichen Entwicklung fördern. Mit Hilfe der Kreativität lernen die Kinder ihre Sinne wahrzunehmen und entfalten ihre Fantasie. Bei kreativen Aktivitäten regen wir die Kinder in ihrem schöpferischen Tun an, wir begleiten und gestalten Kreativräume. Im Seminar werden wir selbst mit verschiedenen Materialien experimentieren, unterschiedliche Techniken ausprobieren und uns von neuen Ideen anregen lassen.

### Seminarinhalte:

- Verschiedene Methoden, unterschiedliche Materialien aus dem Alltag und aus der Natur
- Malen mit Fingern, Händen, Füßen und anderen Materialien auf Papier und Leinwände
- Wahrnehmung durch eigene Sinnes- und Selbsterfahrung
- Viele kreative Übungen mit Düften, Farben, u.v.m.
- Kreative Entspannungsübungen für den Alltag
- Herstellen von Basismaterialien

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Irene Urich, Erzieherin, Entspannungspädagogin  
**Kosten:** 115,00 €  
**Kursnr.:** I03HHBE014

DO 20.05.2021 09:00 UHR - DO 20.05.2021 16:30 UHR

## Klappmaulpuppenspiel leicht gemacht

Große Klappmaulpuppen: das sind die lustigen Kerlchen in vielen verschiedenen Menschen- und Tiergestalten, die vielerorts hübsch drapiert auf Schränken oder Sideboards sitzen. In Kindertageseinrichtungen, Grundschulen, Seniorenheimen, Kinder- und Zahnarztpraxen fristen sie ein lebloses Dasein. Das ist sehr schade, denn diese Puppen sehen nicht nur gut aus, sie können auch so einiges! Sie sind Tröster, Verstärker, Erklärer, Mut- und Spaßmacher. Sie können Sprache fördern oder Konflikte lösen, Präventionsarbeit leisten und Kreativität wecken. Wo immer Klappmaulpuppen mit Menschen zusammenkommen, denen spielerische Impulse gut tun, werden sie erfolgreich eingesetzt. Dieser Workshop möchte in Ihnen den Mut wecken, Klappmaulpuppen auch in Ihren Arbeitsalltag als Methode einzubringen.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Luisa Roensch, Erzieherin, Theaterpädagogin  
**Kosten:** 99,00 €  
**Kursnr.:** I03HHBE019

MO 31.05.2021 09:00 UHR - MO 31.05.2021 16:30 UHR

## Die kleinen Wald- und Wiesendetektive - Naturerfahrungen für Kindergartenkinder (3 - 6 Jährige)

In einem Wiesenstück oder kleinem Waldgebiet gibt es so viel zu entdecken: Blumen, Gräser, Insekten, Stöcke oder Mauselöcher. Die Natur ist in jeder Jahreszeit für Kinder ein großer Abenteuerspielplatz, auf dem sie unendliche viele Spielhandlungen erfinden. Diese Fortbildung zeigt, wie gemeinsam mit Kindergartenkindern die Natur spielerisch und fantasie reich entdeckt werden kann. Diese Fortbildung vermittelt, wie Kindergartengruppen sich gemeinsam auf die Spurensuche machen und versuchen kann, die Geheimnisse der Wiese und des Waldes zu erforschen.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Antje Hemming, Abenteuer- und Erlebnispädagogin  
**Kosten:** 118,00 €  
**Kursnr.:** I03HHBE042

MO 07.06.2021 09:00 UHR - DI 08.06.2021 16:30 UHR

## Musikwerkstatt für Kleinkinder U3

Schon vor der Geburt können Kinder Musik, Sprache und Geräusche hören. So kommt also jeder kleine Mensch mit musikalischen Erfahrungen auf die Welt, er bringt bereits ein Potenzial mit. Wie an dieses Potenzial durch kindgemäße und abwechslungsreiche rhythmisch-musikalische Angebote - Lieder, Reime, Verse, Geschichten, Einsatz von Instrumenten - im Kindergartenalltag angeknüpft werden kann, ist Thema dieses Workshops. Musik und Sprache in Verbindung mit Bewegung und Wahrnehmungsspielen stehen dabei im Mittelpunkt. So erwerben Kleinkinder musikalische Grundkompetenzen, sie schulen Kreativität und Fantasie, Aufmerksamkeit und ihre Sinneswahrnehmungen. Methoden und Umsetzungsformen dieser vielfältigen Spielvorschläge sind in kleine Lernschritte gegliedert und auf die Entwicklungsphasen der Kinder bis zu einem Alter von 3 Jahren abgestimmt.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Gabriele Thober, Musik- und Bewegungspädagogin  
**Kosten:** 253,00 €  
**Kursnr.:** I03HHBE040

DI 08.06.2021 09:00 UHR - MI 09.06.2021 16:30 UHR

## Ankommen, willkommen sein und bleiben wollen - Die Eingewöhnung in der Kita oder Krippe

Die Zeit der Eingewöhnung in die Kindergruppe ist eine sehr sensible Phase und für alle Beteiligten von unglaublich großer Bedeutung. Ist ein guter Start erst einmal geschafft, läuft der Rest fast von allein. Das ist leicht gesagt! Stecken doch hinter diesem Versprechen eine Vielzahl von Gedanken, Haltungen, Herausforderungen und Fragen. Die Zeit des Übergangs beginnt nicht mit dem ersten Tag in der Kita oder Krippe, sondern bereits viel früher. Dabei sind die ersten Kontakte besonders wertvoll und wichtig für eine vertrauensbildende Zusammenarbeit zwischen Eltern und Fachkräften. Die Eingewöhnung ist gelungen, wenn das Kind sich in der Einrichtung wohl und sicher fühlt, eine Beziehung zu der Bezugserzieher\*in aufgebaut hat und sich möglichst stressfrei verabschieden kann. Aktuell

orientieren sich viele Einrichtungen z.B. an den Berliner- oder Münchener Eingewöhnungsmodellen, welche eine intensive Phase des Beziehungsaufbaus zwischen Kind und Bezugserzieher\*in beinhalten. Forschungen weisen zudem bereits bei Kindern ab einem Jahr auf den Wert von Beziehungen zu gleichaltrigen Kindern hin. So gibt es mittlerweile erste Erfahrungen zu Eingewöhnungskonzepten in der Peergroup. Eine enge Beteiligung der Eltern mit einer langsamen Ausweitung der Betreuungszeiten ist Teil aller Konzepte.

### Nutzen Sie in diesem Seminar die Möglichkeiten:

- Erkenntnisse aus der Bindungs-, Bildungs- und Transitionsforschung zu erhalten
- verschiedene Eingewöhnungskonzepte zu vergleichen
- Ihre Erfahrungen aus Kita und Krippe mit Kolleg\*innen zu teilen
- individuelle Rahmenbedingungen kennenzulernen und zu reflektieren.

So können Sie Ihr eigenes Konzept entwickeln, neue Ideen hinzugewinnen und bisherige Möglichkeiten weiterdenken.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Kerstin Werner-Schlüter  
**Kosten:** 276,00 €  
**Kursnr.:** I03HHBE027

MO 14.06.2021 09:30 UHR - MO 14.06.2021 17:00 UHR

## Die kunterbunte Mitmachbox

*Alte und neue Spielideen aus der Mitmachbox*

Es vergeht kein Tag in der Kita, an dem die Kinder nicht zusammen singen, hüpfen oder andere Dinge machen wollen. Ob draußen, im Freispiel, im Kreis oder am Kindergeburtstag, der gemeinsam gefeiert wird, brauchen Kinder für ihren Aktivitätsdrang „Futter“. In so einer Situation sind dann ganz viele Spontanideen seitens der ErzieherIn gefragt. In diesem Tagesseminar werden, zusammen mit den anderen ErzieherInnen, Mitmachboxen erstellt, auf die spontan zurückgegriffen werden kann. Sowohl bekannte Spiel-, Sing- und Mitmachideen als auch neue Anregungen können dann die Kindergartenzeit zu etwas Besonderem machen.

Holen Sie sich bitte aus einem Dekorationsgeschäft einen einfarbigen kleinen Karton (ein kleiner Schuhkarton tut's auch). Bringen Sie alles mit, womit sie ihn dekorieren wollen. Ein Heißkleber oder ein anderer guter Kleber, Schere, Glitzerstifte, Borde, Kordeln, kleine Muscheln, schöne Knöpfe oder andere dekorativen Dinge verwandeln dann diese Kiste in eine Mitmachbox. Für die darin aufzubewahrenden Ideen benötigen Sie noch Briefumschläge. Auch diese können Sie noch gestalten. Da die Box mit Ihren, den Ideen der TeilnehmerInnen und denen der Referentin gefüllt werden soll, bringen Sie bitte ein oder mehrere Ihrer Lieblingsspiele mit. Egal ob Fingerspiele, Lieder, Bewegungsspiele, Mitmachgeschichten - alles ist erwünscht.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Ingrid Biermann, Erzieherin, Autorin, Bewegungs- und Entspannungspädagogin  
**Kosten:** 108,00 €  
**Kursnr.:** I03HHBE060

MO 21.06.2021 09:00 UHR – MO 21.06.2021 16:30 UHR

## Ein kleiner Turnbeutel voll Mathematik - mit Kindergartenkindern die Welt der Mathematik bewegt erforschen

Mengen, Formen und Zahlen begeistern Kindergartenkinder von klein an: was ist „viel“ und was heißt „wenig“. Ihre ganz Welt ist voller Mathematik und Mengen; Zahlen und Formen begeistern sie. In dieser Fortbildung werden zahlreiche spielerische Herangehensweisen vermittelt, wie Kindern die Welt der Mathematik mit viel Spaß und Bewegung erschlossen werden kann. Legen Sie den Grundstock für eine lebenslange Freude an der Mathematik.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Antje Hemming, Abenteuer- und Erlebnispädagogin  
**Kosten:** 118,00 €  
**Kursnr.:** I03HHBE043

DI 22.06.2021 09:00 UHR – MI 23.06.2021 16:30 UHR

## Purzelbaum und Hängematte

Ideen für die Bewegungs- und Entspannungsarbeit im Kindergarten

Die meisten Kinder sind viel in Bewegung. Sie brauchen diese, um sich zu spüren, um sich an ihre Grenzen zu bringen, um ihren Mut unter Beweis zu stellen, um mit anderen aus der Gruppe mitzuhalten, um etwas leichter zu verstehen, etwas besser zu behalten oder auch, weil ihnen Bewegung Spaß macht. Doch nicht alle Kinder haben ein so großes Bewegungsbedürfnis. Manche sitzen lieber am Tisch und malen ein Bild, schauen gerne den Kindern beim Hüpfen zu oder bleiben lieber im Kindergarten, während die anderen nach draußen gehen. Das zu akzeptieren oder zuzulassen, ist für manche/n Pädagogin/ Pädagogen schwer. Wie wir wissen, ist mit Verboten oder Aufforderungen bei den Kindern manchmal nichts zu erreichen. Vielleicht fehlt ihnen in manchen Fällen das gut formulierte Motivieren für eine gemeinsame Aktivität. Kinder werden sich schnell in ihrem Tun ändern, wenn sie davon überzeugt sind, dass dieses für sie interessant ist. Mit ein bisschen Geschick, spannenden Ideen und einer guten Verpackung kann die/der Pädagogin/Pädagoge sehr bewegungsfreudige Kinder zur Entspannung und nicht so bewegungsfreudige Kinder zur Bewegung einladen.

In dieser Fortbildung werden die TeilnehmerInnen der Behauptung „Keine Bewegung ohne Entspannung, keine Entspannung ohne Bewegung“ auf den Grund gehen. Sie selbst werden erleben, wieviel Spaß ein spannend verpacktes Bewegungs- oder Entspannungsangebot auslösen kann.

Um für den pädagogischen Alltag gerüstet zu sein, bekommen die TeilnehmerInnen eine Sammlung an inspirierenden Entspannungs- und Bewegungsimpulsen mit an die Hand. Mit diesen Tipps können sie dann problemlos in den Kindern ihrer Einrichtung die Bewegungs- und Entspannungsfreude wecken.

Bitte kleiden Sie sich für diese beiden Tage so, dass Sie selbst sich ungehindert bewegen und entspannen können.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Ingrid Biermann, Erzieherin, Autorin, Bewegungs- und Entspannungspädagogin  
**Kosten:** 247,00 €  
**Kursnr.:** I03HHBE055

# Für Berufsanfänger bis 27 Jahren

MO 05.10.2020 09:00 UHR – MO 05.10.2020 16:30 UHR

## Spielideen für den Kitaalltag

für Anerkennungspraktikant\*innen und Berufseinsteiger\*innen (unter 27 Jahren)

„Komm, spiel mit mir!“ Diese Aufforderung der Kinder an die Erzieher\*innen ist keine Seltenheit. Kinder wollen spielen, denn im Spiel entdecken sie ihr eigenes Ich. Sie spielen, um zu lernen, sie spielen, um zu entdecken, sie spielen, um neue Erfahrungen zu machen, sie spielen, um sich zu bilden. Spiel ist die Arbeit des Kindes und verlangt von ihm höchste Konzentration, Zeit und Raum. Mit dem Einsatz aller Sinne wird das Spiel zu einer anspruchsvollen Arbeit. Um das zu sehen, brauchen die Erzieher\*innen Kopf, Herz und Verstand (Pestalozzi), aber auch interessante neue Spielimpulse. In diesem Seminar geht es darum, Spiele nicht nur abzuspielen, sondern sie ganzheitlich zu einem Erlebnis werden zu lassen. Aktiv werden die Teilnehmer\*innen in die Welt des Spiels eintauchen und die Faszination erleben. Das Seminar richtet sich gezielt an Anerkennungspraktikant\*innen und Berufsanfänger\*innen unter 27 Jahren.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referentin:** Ingrid Biermann, Erzieherin, Autorin, Bewegungs- und Entspannungspädagogin  
**Kosten:** 89,00 €  
**Kursnr.:** H03HHBE011

MI 11.11.2020 09:00 UHR – MI 11.11.2020 16:30 UHR

## Hüpfen und Springen - Bewegungsspiele

für Anerkennungspraktikant\*innen und Berufseinsteiger\*innen (unter 27 Jahren)

Kinder lieben Spiele. Sie sind die schönste Beschäftigung zu zweit, in einer Gruppe oder mit Großgruppen. Dieser Workshop vermittelt ein umfangreiches Repertoire an unterschiedlichsten Spielen und Spielformen: Spiele für drinnen und draußen, für große und kleine Gruppen, für wenig und für viel Platz. Es gibt Spiele ohne Regeln, zur Koordinationsschulung, zur Teambildung, zur Wahrnehmungsförderung, Spiele mit ungewöhnlichen Materialien und natürlich Spiele, die einfach nur Spaß machen.

Das Seminar richtet sich gezielt an Anerkennungspraktikant\*innen und Berufsanfänger\*innen unter 27 Jahren.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referentin:** Antje Hemming, Abenteuer- und Erlebnispädagogin  
**Kosten:** 103,00 €  
**Kursnr.:** H03HHBE021

## Als Berufsanfänger\*in mit Sprache, Körper und Stimme überzeugen

für Anerkennungspraktikant\*innen und Berufseinsteiger\*innen (unter 27 Jahren)

RHETORIK - das ist ein Begriff, der im allgemein-öffentlichen Bewusstsein wie eine Zauberformel gehandelt wird und an den deshalb viele Menschen Erwartungen und Hilfestellungen verschiedenster Art knüpfen:

- Zuwachs an Selbstsicherheit und Überwindung von Hemmungen aller Art
- Gewandtheit im öffentlichen Auftreten (Elternversammlung, Eltern- und Teamgespräche)
- Redegewandtheit und Schlagfertigkeit in Diskussionen
- Fähigkeit zum geplanten freien Sprechen in Versammlungen und ungewohnten Situationen
- Durchsetzungsfähigkeit in Konflikten in der Familie wie im Beruf

Es ist bekannt, dass viele Teilnehmer\*innen nur deshalb Schwierigkeiten im Bereich der Rhetorik haben, weil sie bisher nichts von den Möglichkeiten rhetorischer Praxis wussten und gar keine Gelegenheit hatten, ihre Redefähigkeit zu entdecken und unter Beweis zu stellen. In der Regel gilt es vor allem, verborgene rhetorische Talente zum Vorschein zu bringen und schlummernde Fähigkeiten zu wecken. Das Seminar richtet sich gezielt an Anerkennungspraktikant\*innen und Berufsanfänger\*innen unter 27 Jahren.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Jens Linke, Rhetoriktrainer  
**Kosten:** 99,00 €  
**Kursnr.:** I03HHBE053

## Spielen und Lernen mit den Kleinsten

für Anerkennungspraktikant\*innen und Berufseinsteiger\*innen (unter 27 Jahren)

Der Betreuungsbedarf der Kinder von 0 - 3 Jahren wächst ständig. Kombi-Einrichtungen nehmen zu und Regelkindergärten betreuen immer mehr Kleinkinder. Für Anerkennungspraktikant\*innen und Berufsanfänger\*innen, die mit dieser Altersgruppe arbeiten oder arbeiten wollen, ist es deshalb wichtig, sich mehr um eine Stärkung der professionellen Förderung von Kindern dieser Altersstufe zu bemühen. Kleinkinder betreuen heißt, sie zu verstehen, ihr Spielbedürfnis zu kennen und ihre Entwicklungsschritte nachvollziehen und unterstützen zu können. Dies gilt besonders für die Bereiche Motorik, Wahrnehmung, Sprache, Denken und soziale Bindung. Diese Fortbildung stellt den Teilnehmer\*innen neben der notwendigen Theorie vor allem viele neue praktische Arbeitshilfen vor, wie Fingerspiele, Mitmachgeschichten, Bewegungsspiele usw. So werden sie in die Lage versetzt, Kleinkinder in ihrer Entwicklung besser zu verstehen und dadurch weiterhin professionell zu unterstützen. Das Seminar richtet sich gezielt an Anerkennungspraktikant\*innen und Berufsanfänger\*innen unter 27 Jahren.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Ingrid Biermann, Erzieherin, Autorin, Bewegungs- und Entspannungspädagogin  
**Kosten:** 89,00 €  
**Kursnr.:** I03HHBE034

## Neu in der katholischen Tageseinrichtung für Kinder

für Anerkennungspraktikant\*innen und Berufseinsteiger\*innen (unter 27 Jahren)

Kinder haben viele Fragen, sie fragen nach dem Sinn des Lebens, wie/wo komme ich her und wo gehe ich hin.

Auch Pädagogen in unseren Tageseinrichtungen geht es ähnlich. Sie sind getauft, haben Erstkommunion gefeiert, eventuell in der Schule Religionsunterricht erteilt bekommen, der sich mehr an ethischen Fragen orientierte. Aber die Frage: „Wer bin ich eigentlich und was ist meine Aufgabe in dieser Welt“, darauf haben sie wenig verlässliche Antworten erhalten. Somit sind sie, ähnlich wie die Kinder, auf dem Weg.

In diesem Seminar geht es darum, den eigenen Standpunkt zu finden, sich religiös und spirituell neu zu erden, Fragen offen zu stellen und sich auf den Weg machen, für sich selbst und mit Kindern Glauben neu zu entdecken. Praktische Übungen, spirituelle Impulse, Geschichten hören und gestalten, Kinderlieder und Bilderbücher bieten Hilfen, für sich selbst und Kinder sehr viel zu erfahren.

Das Seminar richtet sich gezielt an Anerkennungspraktikant\*innen und Berufsanfänger\*innen unter 27 Jahren.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Maria-Elisabeth Kley-Auerswald, Kinderhausleiterin, Dozentin für Montessori- und Kleinkindpädagogik  
**Kosten:** 93,00 €  
**Kursnr.:** I03HHBE052

## Über Stock und Steine (Bewegungsspiele für draußen Ü3)

für Anerkennungspraktikant\*innen und Berufseinsteiger\*innen (unter 27 Jahren)

Diese Fortbildung richtet sich an BerufsanfängerInnen, die mit Kindergartenkindern erlebnisreiche und nachhaltige Stunden in der Natur verbringen möchten. Nach einer kurzen Einführung in die Thematik Naturpädagogik erleben die Teilnehmer viele Möglichkeiten, mit Kindern die Zeit im Garten, Wald oder auf der Wiese abwechslungsreich zu gestalten. Die spielerische Förderung der Körperkoordination und des Wir-Gefühls stehen im Zentrum der Naturspiele.

Das Seminar richtet sich gezielt an Anerkennungspraktikant\*innen und Berufsanfänger\*innen unter 27 Jahren.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.  
**Referenten:** Antje Hemming, Abenteuer- und Erlebnispädagogin  
**Kosten:** 103,00 €  
**Kursnr.:** I03HHBE050

# Zeit für mich

SA 05.09.2020 9:00 UHR – SO 06.09.2020 9:00 UHR

## MamaAuszeit - Schenk dir einen Tag!

Erstmals bieten wir ein Seminar nur für junge Mütter an. Einmal raus aus dem Familienalltag und sich Zeit für sich nehmen.

Gestartet wird der Tag mit dem Thema „Outfit optimieren - perfektionieren - umstylen“. Wer kennt es nicht? Kleidungsstücke sind oft so vielfältig einsetzbar, aber wie kombiniere ich sie richtig für den passenden Anlass? Image- und Outfitberaterin Frau Schorscher-Manchen wird Ihnen praktische Tipps und Tricks zeigen.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen laden wir Sie dazu ein, bei einem ausgiebigen Spaziergang Hardehausen und dessen wunderschöne Umgebung zu erkunden.

Entspannung in den Alltag bringen - aber wie? Gemeinsam mit Entspannungspädagogin Frau Urich werden Sie am Nachmittag einfache Entspannungsübungen ausprobieren, die gut im Alltag eingesetzt werden können. Aber auch einfach mal zur Ruhe kommen - Entspannen, Loslassen und Energie aufladen - soll in dieser Einheit nicht fehlen.

Ein Tag Auszeit ist Ihnen nicht genug? Gerne bieten wir Ihnen auch an, den Abend in Hardehausen zu verbringen und den Tag mit einer Übernachtung mit Frühstück noch zu verlängern. Vielleicht ist ja auch die ein oder andere Freundin noch interessiert?

Also los: schenken Sie sich einen Tag!

**Leitung:** Paula Steinhagen, M. Sc. Agrar

**Referenten:** Gabriele Schorscher-Manchen, Image- und Outfitberaterin, Kosmetikerin, Visagistin, Irene Urich, Erzieherin, Entspannungspädagogin

**Kosten:** 92,00 €

**Kursnr.:** H03HHDD007

FR 23.10.2020 16:30 UHR – SO 25.10.2020 13:00 UHR

## Faszination Menschenkenntnis

*mich und andere besser verstehen mit dem Enneagramm*

Das Enneagramm beschreibt die verschiedenen Charaktermuster von Menschen und erklärt auf gut verständliche und eindrucksvolle Weise, was in uns selbst und in Beziehungen passiert. So können wir liebevoller und gelassener mit uns umgehen und unsere Potenziale und Begabungen entdecken und leben.

Es geht von neun Grundgestalten der Persönlichkeit aus, die in ihrer faszinierenden Unterschiedlichkeit dargestellt werden. Jedes dieser neun Muster beschreibt, wie Menschen Erfahrungen verarbeiten, Stresssituationen bewältigen und ihr Leben organisieren. Wie ein Spiegel kann es uns deutlich machen, was wir bevorzugt wahrnehmen und was wir gewohnheitsmäßig ausblenden.

In diesem Seminar wollen wir uns mit Hilfe von Aufmerksamkeitsübungen auf eine erste Spurensuche nach der eigenen Grundausrichtung im Leben begeben.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.

**Referenten:** Brigitte Beyer, NLP Trainerin und Coach (DVNLP)

**Kosten:** 224,00 €

**Kursnr.:** H03HHGA012

SA 14.11.2020 09:30 UHR – SO 15.11.2020 13:30 UHR

## Eigene Stärken und Entwicklungspotenziale mit dem persolog® Persönlichkeits-Profil entdecken

Dieses Seminar bietet die Möglichkeit, eigene Stärken und Entwicklungspotenziale mit Hilfe des persolog® Persönlichkeits-Profiles zu entdecken und hilfreiche Impulse für die Gestaltung von beruflichen und persönlichen Beziehungen zu erhalten. Im Zentrum des Persönlichkeitstrainings steht das persolog® Persönlichkeits-Profil, das von Professor Geier entwickelt wurde und wissenschaftlich fundiert ist. Dieses beschreibt menschliches Verhalten anhand der vier Verhaltensdimensionen Dominant, Initiativ, Stetig und Gewissenhaft mit dem Ziel, eigene Bedürfnisse und die anderer besser zu verstehen.

### Fragen, die Sie nach dem Seminar beantworten können:

- Wie erkenne ich meine Stärken und bringe sie bewusst ein?
- Wie kann ich andere besser einschätzen?
- Was motiviert mich? Was motiviert andere?
- Wie kann ich Menschen in meinem Umfeld fördern?
- Was kann ich zu erfolgreicher Teamarbeit beitragen?
- Wie kann ich Konfliktpotenziale vermeiden?
- Wie kann ich Zusammenarbeit mit gegenseitiger Wertschätzung erreichen?

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.

**Referenten:** Johanna Knobloch, systemischer Coach für Landwirtschaft und Gartenbau

**Kosten:** 385,00 €

**Kursnr.:** H03HHBA015

SA 21.11.2020 09:00 UHR – SA 21.11.2020 16:30 UHR

## Mit Klang und Klangschale Körper und Geist harmonisieren

Es ist wichtig, dass Körper, Geist und Seele im Einklang sind. Das wussten früher schon die Yogis. In unserem Körper gibt es viele Zentren, sog. Chakren, die die Lebensenergie im ganzen Körper fließen lassen. Durch Stress, Sorgen und Ängste .... können die Zentren blockiert sein. Wir fühlen uns müde und energielos. Entspannende Klänge und wohltuende Schwingungen von Klangschaalen regen die Energie-Zentren an.

In diesem Seminar bekommen Sie Informationen rund um das Thema Chakren und Aura. Sie haben viel Zeit zum Ausprobieren, Spüren und Wahrnehmen. Sie lernen die Klangschaalen anzuschlagen und zu spielen und bringen so alle Chakren zum Fließen. Dadurch wird jedes einzelne Chakra ausgeglichen, Blockaden gelöst und alle Chakren in Harmonie gebracht. Wohltuende Wirkungen des Chakren-Ausgleichs können Sie an sich selbst erleben: die eigene Mitte wahrnehmen, Emotionen ausgleichen, Vitalität und Kraft spüren, Lebensfreude steigern, Kreativität, Fantasie und Gelassenheit fördern.

### Seminarinhalte:

- Spiel und Anschlagstechniken von Klangschaalen
- Gezielter Einsatz von Klangschaalen zur Harmonisierung und Ausgleich
- Klangbad - Klangmeditation
- Einführung in das Konzept der Aura und Energiezentren-Chakren

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.

**Referentin:** Irene Urich, Erzieherin, Entspannungspädagogin

**Kosten:** 102,00 €

**Kursnr.:** H03HHGA019

FR 08.01.2021 16:30 UHR – SO 10.01.2021 13:00 UHR

## “Mit Zuversicht neu beginnen - loslassen, was mich belastet“

NLP-Seminar

Die zentralen Themen des Lebens „Abschied und Neubeginn“ stehen im Mittelpunkt dieses Seminars.

### Ziel:

**Wir werden das wertschätzen, was an Potenzialen und Begabungen in uns ist und uns daran erinnern. Wir werden das loslassen, was uns nicht (mehr) glücklich macht:**

- Blockierende Denk- und Verhaltensmuster
- Einengende Gefühle
- Ängste, Erwartungen, Bindungen.

So können wir mit „leeren“ Händen etwas Neues erhalten und die neue Überzeugung oder das befreiende Gefühl mit in die Zukunft, mit in unser Leben nehmen.

### Methode:

**Sie arbeiten kreativ mit Bausteinen des NLP, wie**

- Phantasie Reisen
- Sinnesschulung
- Auflösung von blockierenden Überzeugungen und
- Erreichen von Zielen

Sie lernen, dass wichtige Erkenntnisse dann kommen, wenn Sie entspannt und ohne Absicht sind. Sie stärken und vertrauen Ihrer inneren Stimme.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.

**Referenten:** Brigitte Beyer, NLP Trainerin und Coach (DVNLP)

**Kosten:** 234,00 €

**Kursnr.:** I03HHGA006

SA 30.01.2021 09:00 UHR – SA 30.01.2021 16:30 UHR

## Achtsamkeit - den Stress im Alltag besser bewältigen

Die Anforderungen im Arbeits- und Familienalltag zu meistern ist eine Herausforderung, derer wir uns täglich stellen. Die Ansprüche des Alltags steigen stark an. Was außer Acht gelassen wird, ist unser eigener Körper und unser Wohlbefinden. Die Lösung liegt in der Schulung von Achtsamkeit und Entspannung. Inhalt des Kurses ist es, besonders effektive und zeitsparende Übungen kennenzulernen und diese durch bestimmte Techniken in unser alltägliches Leben zu integrieren sowie in Stress-Situationen die Ruhe zu bewahren und im Umgang mit anderen gelassener zu werden. Die Übungen sorgen für eine langfristige und nachhaltige Stressbewältigung durch die Steigerung der Achtsamkeit.

### Kursinhalte:

- Achtsamkeitsübungen
- Stärkung der persönlichen Widerstandsfähigkeit in herausfordernden Lebenssituationen
- Unterschied zwischen Konzentration und Achtsamkeit
- Prinzip/Anspannung und Entspannung
- PMR/Yoga ohne Matte
- Bewegung - Atmung - Achtsamkeit: neue Techniken erlernen

Sie erhalten Materialien, um alles Erlernte in den Alltag zu integrieren!

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.

**Referentin:** Cornelia Helfenbein, Yogalehrerin

**Kosten:** 123,00 €

**Kursnr.:** I03HHGA012

SA 13.03.2021 9:00 UHR – SO 14.03.2021 13:00 UHR

## Image und Outfit: Kleider machen Leute - Leute machen Kleider

Das Erscheinungsbild eines Menschen spielt in unserer heutigen Gesellschaft eine bedeutende Rolle. Aber nur gekonnt angewendet, führt das Aussehen zum gewünschten Effekt.

Die Referentin Gabriele Schorscher-Manchen gibt den Teilnehmern neue Impulse für Stilrichtung, Farbharmonie, Make-Up und Frisur. Sie erkennt den Menschen in seiner Individualität und gibt Vorschläge, Ideen und Tipps, die genau auf den jeweiligen Charakter und die jeweilige Lebenssituation abgestimmt sind.

Nutzen Sie die Gelegenheit, etwas für sich zu tun. Zeit zum Entspannen und viel Spaß sind garantiert!

**Leitung:** Paula Steinhagen, M. Sc. Agrar

**Referentin:** Gabriele Schorscher-Manchen, Image- und Outfitterin, Kosmetikerin, Visagistin

**Kosten:** 190,00 €

**Kursnr.:** I03HHDD002

SA 08.05.2021 09:00 UHR – SA 08.05.2021 16:30 UHR

## Ein Tag voller Klang ... Ruhe... und Stille - Eine Reise in das Paradies der Klänge (Klang-Meditationswohlfühltag)

Ein Tag zum Abschalten und Loslassen, um mehr Kraft und Energie zu tanken. Fühlen Sie sich unausgeglichen, unruhig, erschöpft oder wollen Sie Ihrem Körper etwas Gutes tun? In der heutigen Zeit brauchen wir oft „Inseln der Ruhe“, um Erholung und Entspannung zu finden. Der Klang bringt uns in unsere Harmonie und in unser Gleichgewicht. Wer schon eine Erfahrung mit Klang und Klangschalen gemacht hat, weiß, wie wohltuend die Klänge sich anfühlen. Da unser Körper bis zu 70 % aus Wasser besteht, werden somit die Klänge und die Schwingung durch den Körper geleitet. Deswegen können wir uns schneller auf eine tiefe Entspannung einlassen. So können sich seelische und körperliche Blockaden sanft lösen. Sie bekommen das Gefühl, im Klang zu baden und können so leichter den Alltagsstress loslassen. Sie erleben verschiedene Klanginstrumente, wie Klangschalen, Kristallklangschalen, Gong, Zimbeln, Klangspiele, Klangstäbe, Stimmgabeln, Ozean-Trommel, ...

Sie lernen noch viele Entspannungs- und Achtsamkeitsübungen kennen, die Sie in Ihrem Alltag einsetzen und somit „Inseln der Ruhe“ für sich einbauen können. Sie werden erstaunt sein, wie gut Sie sich entspannen können und wie viel Kraft und Lebensenergie Ihnen dieser Tag gibt.

**Leitung:** Barbara Leufgen, Ass. Agrarwirtschaft, M.A.

**Referentin:** Irene Urlich, Erzieherin, Entspannungspädagogin

**Kosten:** 102,00 €

**Kursnr.:** I03HHGA013



## AGB für Teilnehmer\* an Veranstaltungen der Bildungshäuser und Akademien des Erzbistums Paderborn

\*Personenbezeichnungen beziehen sich, soweit nicht von der Sache ausgeschlossen, gleichermaßen auf Männer und Frauen

### I. Geltungsbereich, Allgemeines

1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Veranstaltungen der Bildungshäuser und Akademien des Erzbistums Paderborn (auch: Veranstalter). Sie bilden den vertraglichen Rahmen für die Zusammenarbeit der Bildungshäuser und Akademien des Erzbistums Paderborn mit einer Teilnehmerin/einem Teilnehmer einer Veranstaltung.
2. Veranstaltungen, zu denen Dritte als alleinige Veranstalter in die Räumlichkeiten der Bildungshäuser und Akademien einladen, sind nicht Veranstaltungen der Bildungshäuser und Akademien. Insoweit treten die Bildungshäuser und Akademien lediglich als Vermittler auf.
3. Rechtsgeschäftliche Erklärungen (z. B. Anmeldungen oder Kündigungen) bedürfen, sofern sich aus diesen AGB nicht etwas anderes ergibt, der Schriftform oder einer kommunikationstechnisch gleichwertigen Form (Telefax, E-Mail, Login auf der Homepage des Bildungshauses/der Akademie). Eine strengere Form als wie bei Vertragsschluss verwendet, wird nicht gefordert. Erklärungen der Bildungshäuser und Akademien genügen der Schriftform, wenn eine nicht unterschriebene Formularbestätigung verwendet wird.

### II. Anmeldung, Zustandekommen des Vertrages

1. Die Anmeldung (Vertragsangebot) soll, soweit in der Veröffentlichung nicht ausdrücklich ein anderer Zeitpunkt benannt ist, spätestens bis 10 Tage vor Beginn der jeweiligen Veranstaltung erfolgen. Anmeldungen werden grundsätzlich in der Reihenfolge ihres Zugangs berücksichtigt. Anmeldungen sind auch telefonisch möglich. Auch dabei kommt ein Vertrag im Sinne von II. 3 zustande.
2. Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmer die Teilnahmebedingungen einschließlich dieser AGB verbindlich an und verpflichtet sich zur Zahlung des Veranstaltungsbeitrags. Der Teilnehmer beachtet die Hausordnung.
3. Der Vertrag kommt folgendermaßen über die Webseite zu Stande: Der Teilnehmer kann den Bestellprozess für die Dienstleistung zunächst unverbindlich einleiten und seine Eingaben vor dem Absenden mittels der üblichen Tastatur- und Mausfunktionen korrigieren. Durch Anklicken des den Bestellprozess abschließenden Bestellbuttons gibt der Teilnehmer eine verbindliche Anmeldung für die gewählte Veranstaltung ab. Die Bestätigung des Eingangs der Anmeldung erfolgt unmittelbar nach dem Absenden.

Der Veranstalter kann das Angebot annehmen, indem er – dem Teilnehmer eine schriftliche Auftragsbestätigung oder eine Auftragsbestätigung in Textform übermittelt (E-Mail), wobei insoweit der Zugang der Auftragsbestätigung beim Teilnehmer maßgeblich ist, – mit der Durchführung der Dienstleistung beginnt, – den Teilnehmer nach Abgabe von dessen Bestellung zur Zahlung auffordert bzw. die Vergütung per Lastschrift einzieht. Eine Zahlungsaufforderung erfolgt auch bei der Mitteilung der Bankdaten an den Teilnehmer.

Liegen mehrere der vorgenannten Alternativen vor, kommt der Vertrag in dem Zeitpunkt zustande, in dem eine der vorgenannten Alternativen zur Annahme zuerst eintritt.

4. Ein Vertrag kommt folgendermaßen über E-Mail, Fax oder Telefon zu Stande: Mit der Bestellung per E-Mail, Fax oder Telefon erklärt der Teilnehmer unverbindlich sein Vertragsinteresse oder verbindlich sein Vertragsangebot.

#### 4.1 Vertragsinteresse

Die Anmeldung des Teilnehmers durch die in Ziffer 4. genannten Mittel stellt ein unverbindliches Angebot des Teilnehmers an den Veranstalter zum Abschluss eines Vertrages über die in der Anmeldung beschriebene Veranstaltung dar. Nach Eingang der Bestellung übermittelt der Veranstalter dem Teilnehmer nach Ermessen eine Nachricht, die den Eingang der Bestellung bestätigt und deren Einzelheiten aufführt (Bestellbestätigung) und die AGB enthält. Diese Bestellbestätigung stellt ein verbindliches Angebot an den Teilnehmer dar. Die Annahme wird durch den Teilnehmer entweder ausdrücklich per Mail erklärt oder erfolgt spätestens mit Bezahlung der Dienstleistung innerhalb von 3 Tagen ab Zugang des Angebots. Das von dem Veranstalter unterbreitete Angebot besteht ab Zugang beim Teilnehmer für eine Dauer von 3 Tagen. Sofern der Veranstalter dem Teilnehmer kein verbindliches Angebot unterbreitet, wird der Teilnehmer hierüber informiert.

#### 4.2 Vertragsangebot

Der Teilnehmer kann in seiner Bestellung auch ausdrücklich verbindlich sein Vertragsangebot erklären. Der Veranstalter wird dem Teilnehmer eine Eingangsbestätigung seiner Bestellung übermitteln. Die Annahme ist durch den Veranstalter entweder innerhalb von zwei Tagen ausdrücklich erklärt oder erfolgt mit Zahlungsaufforderung wie unter Ziffer 3 erwähnt.

5. Der Vertragstext wird vom Veranstalter nicht gespeichert.
6. Der Vertrag begründet Rechte und Pflichten grundsätzlich nur zwischen dem Träger des Bildungshauses / der Akademie und dem Anmeldenden (Teilnehmer).

### III. Veranstaltungsbeiträge, Zahlungsbedingungen

1. Es gelten die für die jeweilige Veranstaltung einzeln ausgewiesenen Veranstaltungsbeiträge. Darüber, welche Leistungen in dem Veranstaltungsbeitrag enthalten sind, informiert die jeweilige Veranstaltungsbeschreibung. Nicht beanspruchte Leistungen werden nicht erstattet.
2. Die Veranstaltungsbeiträge werden mit Vertragsschluss ohne jeden Abzug fällig. Sie können nach Rechnungsstellung mittels Überweisung oder im Lastschriftverfahren beglichen werden. Für die Anmeldung über die Webseite ist das Lastschriftverfahren als Zahlungsmöglichkeit maßgeblich. Für Lastschrifteinzüge, die wegen fehlerhafter Bankverbindung, mangelnder Deckung des Kontos oder unrechtmäßigem Widerspruch nicht eingelöst werden können, trägt der Teilnehmer / die Teilnehmerin die entstandenen Bankgebühren.
3. Rechnungen des Bildungshauses / der Akademie ohne Fälligkeitsdatum sind binnen 14 Tagen ab Rechnungsstellung ohne Abzug zahlbar.
4. Bei verspäteter Zahlung kann eine Mahngebühr von bis zu 5 € erhoben werden.

5. Für Exkursionen oder Studienreisen gelten ggf. besondere Bedingungen, die den jeweiligen Ausschreibungen zu entnehmen bzw. bei dem Bildungshaus / der Akademie zu erfragen sind.

6. Das Bildungshaus / die Akademie hält eine begrenzte Zahl von kostenfreien Parkplätzen bereit. Ein Anspruch des Kunden auf einen Parkplatz oder die Reservierung von Stellplätzen besteht nicht. Eine Haftung für Diebstahl oder Beschädigung von Fahrzeugen wird vom Bildungshaus / der Akademie nicht übernommen.

#### 7. Mitbringen von Speisen und Getränken

Der Teilnehmer darf Speisen und Getränke zu Veranstaltungen grundsätzlich nicht mitbringen. Ansonsten kann ein Beitrag zur Deckung der Gemeinkosten berechnet werden (Korkgeld).

#### IV. Ermäßigung und Zuschüsse

1. Sofern in der Veranstaltungsbeschreibung nicht anders ausgewiesen, gewähren wir Schülern, in Erstausbildung Stehenden (bis zum 30. Lebensjahr), Studierenden (bis zum 35. Lebensjahr) Bundesfreiwilligendienstleistenden, Arbeitssuchenden und Sozialhilfeempfängern auf Nachweis eine Ermäßigung von 20 Prozent der Veranstaltungsgebühr bei nicht zielgruppenrelevanten Veranstaltungen. Studienreisen und Sonderveranstaltungen sind von dieser Gebührenermäßigung ausgenommen.

2. Für die berufliche Weiterbildung gibt es europäische und staatliche Zuschüsse z. B. in Form von Bildungsschecks, Bildungsprämien und Bildungsgutscheinen. Diese Fördermöglichkeiten müssen vor Beginn der Weiterbildungsmaßnahme vom Teilnehmer bei den zuständigen Stellen beantragt und mit der Anmeldung zur Weiterbildung eingereicht werden. Der Teilnehmer / die Teilnehmerin erhält daraufhin eine Ermäßigung der Teilnahme- und Prüfungsentgelte. Die Bildungshäuser und Akademien des Erzbistums nehmen die Bildungsschecks, Bildungsprämien und Bildungsgutscheine gern an und stellen das ermäßigte Veranstaltungsentgelt in Rechnung.

#### V. Dienstbefreiung und Bildungsurlaub

Die Bildungshäuser und Akademien des Erzbistums Paderborn sind nach dem Weiterbildungsgesetz (WbG) des Landes Nordrhein-Westfalen anerkannt und gefördert. Sie sind zudem anerkannte Einrichtung der Arbeitnehmerweiterbildung nach § 10 Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz (AWbG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 06. November 1984, geändert durch Gesetz vom 08. Dezember 2009 (GV. NRW. S. 752).

Die im Programm bzw. in den Veranstaltungsausschreibungen entsprechend gekennzeichneten Veranstaltungen können als Bildungsurlaub gemäß Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz (AWbG) genutzt werden.

#### VI. Rücktritt des Teilnehmers

1. Tritt der Teilnehmer bis spätestens 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn vom Vertrag zurück, kann seitens des Bildungshauses / der Akademie eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 15 € in Rechnung gestellt werden. Tritt er in der Zeit vom 13. Tag bis 2 Tage vor Veranstaltungsbeginn zurück, sind vom Teilnehmer 50 % des Veranstaltungsbeitrages als Stornierungskosten zu tragen. Bei einem späteren Rücktritt oder bei Nichterscheinen oder vorzeitigem Beenden der Teilnahme ist der volle Veranstaltungsbeitrag zu zahlen. Der Rücktritt ist schriftlich zu erklären. Maßgebend für die Rechtzeitigkeit des Rücktritts ist das Eingangsdatum der

Erklärung bei dem Bildungshaus / der Akademie.

2. Der Teilnehmer wird von den unter Ziffer VI.1 genannten Verpflichtungen frei, wenn eine von ihm benannte geeignete Ersatzperson an seiner Stelle in den Vertrag eintritt. Einzelheiten hierzu sind mit dem Bildungshaus / der Akademie abzustimmen.

3. Bei Vorliegen wichtiger Gründe gewährt das Bildungshaus / die Akademie ein kostenloses Rücktrittsrecht. Wichtige Gründe sind insbesondere:

Sterbefall, unerwartet schwere Erkrankung, schwerer Unfall des Teilnehmers.

Der Teilnehmer kann verpflichtet werden, die wichtigen Gründe seiner Absage zu belegen (z. B. durch Vorlage eines ärztlichen Attestes oder schriftliche Bescheinigung des Arbeitgebers). Auf Wunsch hat der Teilnehmer auch weitere gewünschte Auskünfte und Nachweise zu erbringen.

Der Nachweis über die Gründe, die zum Rücktritt geführt haben, ist unverzüglich schriftlich an das Bildungshaus / die Akademie zu schicken.

4. Ein etwaiges gesetzliches Widerrufsrecht, insbesondere im Falle eines Fernabsatzgeschäftes, bleibt unberührt. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt ebenfalls unberührt.

#### VII. Absage von Veranstaltungen durch das Bildungshaus / die Akademie

Das Bildungshaus / die Akademie kann Veranstaltungen aus wichtigem Grund absagen. Als wichtiger Grund gilt insbesondere

- das Nichterreichen der festgesetzten Mindestteilnehmerzahl
- der ersatzlose Ausfall von Referenten.

Das Bildungshaus / die Akademie informiert unverzüglich, spätestens bis Veranstaltungsbeginn, die Teilnehmer. Bereits gezahlte Veranstaltungsbeiträge werden in voller Höhe erstattet.

#### VIII. Ausschluss von der Teilnahme

1. Das Bildungshaus / die Akademie kann den Teilnehmer von der weiteren Teilnahme ausschließen, soweit dieser die Durchführung der Veranstaltung gefährdet. Dies ist insbesondere der Fall wenn der Teilnehmer

- a) mit der Zahlung des Veranstaltungsbeitrages in Verzug geraten ist;
- b) die Veranstaltung oder den Betriebsablauf erheblich stört oder anderweitig erhebliche Nachteile für die Durchführung der Veranstaltung zu befürchten sind;
- c) erheblich oder wiederholt gegen die Hausordnung verstößt.

2. Der Teilnehmer hat in Falle eines Ausschlusses nach Ziffer VIII.1 den vollen Veranstaltungsbeitrag als Schadensersatz zu erbringen, soweit der Teilnehmer nicht nachweist, dass dem Veranstalter ein geringerer oder kein Schaden entstanden ist. Weitergehende Schadensersatzansprüche des Bildungshauses / der Akademie bleiben hiervon unberührt.

#### IX. Datenschutz

1. Der Veranstalter verwendet die vom Teilnehmer zum Zwecke der Leistungserfüllung angegeben persönlichen Daten (wie z. B. Name, Anschrift, Zahlungsdaten) ausschließlich zur Erfüllung und Abwicklung des Vertrages. Die Teilnehmerdaten werden außer zum Zwecke der Vertragsdurchführung nicht an Dritte weiter gegeben. Mit der vollständigen Ab-

wicklung des Vertrages, wozu auch die vollständige Zahlung der vereinbarten Vergütung gehört, werden die Teilnehmerdaten, soweit eine Aufbewahrung nicht aus gesetzlichen Gründen notwendig ist, gelöscht, sofern der Teilnehmer einer weiteren Verarbeitung und Nutzung der Daten nicht ausdrücklich eingewilligt hat. Der Teilnehmer kann jederzeit unentgeltlich die gespeicherten Daten bei dem Veranstalter abfragen, ändern, sperren oder löschen lassen. Etwaig erteilte Einwilligungen können jederzeit widerrufen werden.

2. Sofern der Teilnehmer einen Vertrag über Waren und Dienstleistungen des Veranstalters abgeschlossen hat, bietet der Veranstalter dem Teilnehmer Informationen über eigene ähnliche Waren und Dienstleistungen über die beim Vertragsschluss übersandte E-Mail-Adresse an (§ 7 III UWG). Ein Widerspruch gegen diese Übersendung ist zu jeder Zeit durch den Teilnehmer möglich.

#### X. Haftung

Für Schäden, die an anderen Rechtsgütern als dem Leben, Körper oder Gesundheit entstehen ist die Haftung ausgeschlossen, soweit die Schäden nicht auf vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Verhalten des Veranstalters, eines von dessen gesetzlichen Vertretern oder eines von dessen Erfüllungsgehilfen beruhen und das Verhalten auch keine Verletzung von vertragswesentlichen Pflichten ist. Wesentliche Vertragspflichten sind solche Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Teilnehmer regelmäßig vertrauen darf. Dieser Haftungsausschluss gilt nicht, soweit Ansprüche nach dem Produkthaftungsgesetz betroffen sind, ein Mangel arglistig verschwiegen wurde oder eine Beschaffenheitsgarantie übernommen wurde.

#### XI. Widerrufsrecht für Verbraucher

Verbrauchern steht ein Widerrufsrecht gemäß folgender Belehrung zu, wobei Verbraucher jede natürliche Person ist, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.

#### WIDERRUFSBELEHRUNG

##### Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Erzbistum Paderborn, Abteilung Erwachsenen- und Familienbildung,

An den Kapuzinern 5-7, 33098 Paderborn, Telefonnummer: 05251 125-4459, E-Mail-Adresse: info@kefb.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür den unten aufgeführten Text »Widerruf-Mustertext« verwenden, was jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

#### Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

##### Besondere Hinweise

Das Widerrufsrecht besteht nicht bei Verträgen zur Erbringung von Dienstleistungen in den Bereichen Beherbergung zu anderen Zwecken als zu Wohnzwecken, Beförderung von Waren, Kraftfahrzeugvermietung, Lieferung von Speisen und Getränken sowie zur Erbringung weiterer Dienstleistungen im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen, wenn der Vertrag für die Erbringung einen spezifischen Termin oder Zeitraum vorsieht.

##### Widerruf – Mustertext

Für Ihren Widerruf berücksichtigen Sie bitte die folgenden Angaben:

- An Name, Adresse, Faxnummer, E-Mailadresse:
- Hiermit widerrufe(n) ich / wir (\*) den von mir / uns (\*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (\*) / die Erbringung der folgenden Dienstleistung (\*)
  - Bestellt am (\*) / erhalten am (\*)
  - Name des / der Verbraucher(s)
  - Anschrift des / der Verbraucher(s)
  - Unterschrift des / der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)
  - Datum
- (\*) Unzutreffendes streichen.

#### XII. Sonstiges

1. Der Vertrag zwischen dem Bildungshaus / der Akademie und dem Teilnehmer unterliegt ausschließlich deutschem Recht.

2. Nebenabreden bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform.

3. Ist der Teilnehmer Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag Paderborn. Dasselbe gilt, wenn der Teilnehmer keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland hat oder Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt sind.

4. Die Vertragssprache ist deutsch.

## Impressum

### Herausgeber

Katholische Landvolkshochschule Hardehausen  
Abt-Overgaer-Straße 1  
34414 Warburg

Telefon: 05642 9853 -200  
Telefax: 05642 9853 -299

zentrale@lvh-hardehausen.de  
www.lvh-hardehausen.de

Erzbistum Paderborn,  
Körperschaft des öffentlichen Rechts  
vertreten durch Generalvikar Alfons Hardt  
Domplatz 3  
33098 Paderborn

### Redaktion

Verantwortlich *Msgr. Uwe Wischkony*  
Redaktion *Barbara Leufgen*  
Katholische Landvolkshochschule Hardehausen

### Konzept, Gestaltung, Bildredaktion

Jennifer Spönlein

### Papier

RecyStar Polar, 100 % Altpapier

### Fotos

Cover: iStock.com/StockPlanets; S.6: stock.adobe.com/Boggy;  
S. 7: istock.com/FatCamera, S. 9: stock.adobe.com/vejaa; S. 13:  
stock.adobe.com/Antipina; S. 33: braun-media.de; S. 72: stock.  
adobe.com/Oksana Kuzmina  
weitere: Landvolkshochschule Hardehausen

### Konto der Fördergesellschaft

Konto der Katholischen Landvolkshochschule  
Bank für Kirche und Caritas e.G. Paderborn  
IBAN: DE63 4726 0307 0012 2500 00  
BIC: GENODEM1BKC



## Anfahrt

### Anfahrt mit dem Auto

A 44 (Dortmund – Kassel) Abfahrt *Diemelstadt*.  
Dann in Richtung *Scherfede* und weiter auf  
Abfahrt *Paderborn (B 68)*, Richtung Paderborn.  
Nach 300 m der Beschilderung Hardehausen  
folgen.

### Anfahrt mit der Bahn

Bahnstationen *Warburg* oder *Scherfede*.  
Bitte benachrichtigen Sie uns, wir organisieren  
Ihnen gern ein kostenpflichtiges Taxi.  
Telefon: 05642 9853 -200  
zentrale@lvh-hardehausen.de



**KATHOLISCHE  
LANDVOLKSHOCHSCHULE  
HARDEHAUSEN**

Abt-Overgaer-Straße 1  
34414 Warburg  
Telefon: +49 (0) 5642 9853-200  
Telefax: +49 (0) 5642 9853-299  
zentrale@lvh-hardehausen.de  
[www.lvh-hardehausen.de](http://www.lvh-hardehausen.de)